

W[•] DIE Weinstraße

DIE ERSTE UNABHÄNGIGE ZEITSCHRIFT FÜRS ÜBERETSCH,
UNTERLAND UND MITTLERE ETSCHTAL | WWW.DIEWEINSTRASSE.BZ

Leben retten, Heimat schaffen

Südtiroler Ärzte im Einsatz in
den ärmsten Regionen der Welt



Lesen Sie uns auch online:
www.dieweinstrasse.bz

SPEZIAL
WINTERSPORT
S. 52

Projekt Dormizil

Obdachlose mit Respekt und in
Würde durch den Winter begleiten

S. 26

Oskar Peterlini

Der Uniprofessor mit wachem Blick
für das politische Geschehen

S. 30

„Don't Panic!“

Junge Künstler aus dem
Bezirk gegen die Angst

S. 46

IFA IMMOBILIEN GMBH I SRL

+39 0471 813632

+39 333 7973874

info@ifa-immobilien.it

IFA Immobilien

EXKLUSIVER
VERKAUF



ZWEI-, DREI- UND VIERZIMMERWOHNUNGEN NOCH VERFÜGBAR

NEUBAU
IN SALURN

RESIDENZA
Josefine

Besser **Hören.** Besser **Leben.**

BRAND GORILLAS



Unsere Service-Stellen im Unterland / Überetsch

Eppan

Jeden 4. Donnerstag im Monat 9–11 Uhr
Apotheke St. Anna, Bahnhofstr. 17

Kaltern

Jeden 2. Dienstag im Monat 9–11 Uhr
Optik Flaim, Goldgasse 28

Leifers

Jeden 1. Mittwoch im Monat 9–11 Uhr
Apotheke Dr. Puce, J.-F.-Kennedy-Str. 275

Neumarkt

Jeden 2. Dienstag im Monat 9–11 Uhr
Apotheke Laura Vanzetta & Co., Bahnhofstr. 6

HÖRGERÄTE
GRATIS
TESTEN!

33x
IN SÜDTIROL

Hör-Kompetenz aus Südtirol
www.besserhoeren.it

Gratis Hörtest
bei Ihnen **zu Hause.**
Jetzt anrufen:
0471 263 390

Hörzentrum Bozen:
Drususallee 113 B
eigener Kundenparkplatz
Filiale Bozen: Wangergasse 14

25
JAHRE

**BESSER
HÖREN**
Hörgeräte seit 1994





LIEBE LESERINNEN UND LESER,

füreinander da zu sein und dem Nächsten zu helfen, sollte eigentlich das ganze Jahr über eine Selbstverständlichkeit sein. Ist es aber nicht, manchmal scheint es sogar ganz bequem, die Not anderer nicht zu sehen oder sehen zu müssen. Für manche Menschen ist es hingegen selbstverständlich auf Annehmlichkeiten zu verzichten, Strapazen in Kauf zu nehmen, um den Ärmsten zu helfen. Sie gehen dorthin, wo die Not herrscht. Not an ausgebildetem Personal oder medizinischem Gerät. Not an Hoffnung. Es sind Menschen, die die Augen nicht verschließen.

In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen einige von ihnen vor. Sie können Vorbild für uns sein. Besonders jetzt zu Weihnachten tut es vielleicht gut, darüber nachzudenken, worauf es wirklich ankommt. Mehr als das wir uns jetzt alle sozial engagieren, geht es erstmal ums Bewusstsein. Darum, dass es ein Privileg ist, so gut zu leben, dass es nicht selbstverständlich ist, ein Dach über dem Kopf und jeden Tag ein warmes Essen zu haben. Auch nicht im reichen Südtirol. Vielleicht lehrt uns das ein wenig Demut und Dankbarkeit. Und schafft dadurch etwas Mitgefühl.

Wir können die Augen verschließen vor den Fernsehbildern, schauen wir aber denjenigen ins Gesicht, die uns um etwas bitten, seien wir uns bewusst, dass es Menschen sind, denen es nicht so gut geht wie uns. Allein damit wär schon viel an sozialem Engagement getan.

Mit diesen Gedanken wünsche ich allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche und schöne Weihnachtszeit.

Ihre Astrid Kircher
astrid.kircher@dieweinstrasse.bz

Hier gibt es Die Weinstraße kostenlos!

EPPAN: Tabaktrafik Siegfried Raffener, Bahnhofstraße 60
KALTERN: Tabaktrafik Maria Atz, Andreas-Hofer-Straße 18a
TRAMIN: Bellutti M. & Co., Rathausplatz 1
AUER: Handlung Holz knecht Hermann Franzelin, Hauptplatz 31
NEUMARKT: Tabaktrafik Petra, Lauben 1



Johannes Amplatz
und seine Islandpferde | S. 38



Robert Christof – Verdienst-
medaillenträger des Landes Tirol | S. 40



125 Jahre
Überetscher Bahn | S. 44

Schutz unter den Flügeln des Löwen. Seit 1831!

Geldanlage **Royal Fund**

	Bruttorenditen	Ausbezahlte Renditen
2022	4,22 %	3,57 %
2023 September	4,28 %	3,63 %

■ Kapitalgarantie und jährliche Zinsgutschrift (Zinseszins)

■ Teilbehebung ohne Abschlag nach dem ersten Jahr möglich

Generali verwaltet
700 Milliarden Euro
an Kundengeldern von
66 Millionen Kunden
weltweit.

Wir stehen zu
unserem Wort.

Kundenberater
Maier Manfred



In Vergangenheit erwirtschaftete Ergebnisse sind nicht bindend für die Zukunft; vor Vertragsunterzeichnung bitte Broschüre lesen; die Rendite unterliegt dem gesetzlichen Steuereinbehalt (Gesetz Nr. D.L.66/2014).

■ Eppan, Bahnhofstr. 69, Tel. 0471 664 298, 8.00-12.30 Uhr ■ Kaltern, Bahnhofstr. 38, Tel. 0471 964 300, 8.00-12.30 Uhr

Xmas-Aperitif in der Kreativwerkstatt



Mit großer Vorfreude teilen wir mit, dass am 15. Dezember 2023 wieder ein Aperitif in der Kreativwerkstatt Margreid MaLab stattfinden wird. Schon seit Ende Sommer arbeiten wir fleißig, um die Besucher mit neuen Produkten zu überraschen.

Vielleicht findet sich auch die eine oder andere Idee für ein Weihnachtsgeschenk?! Ab 17.00 Uhr sind unsere Türen geöffnet für alle, die einfach einmal vorbeikommen oder unsere neuen Produkte kaufen möchten. Und natürlich ist bei einem Aperitif auch für Musik, Speis und Trank gesorgt! Wir freuen uns auf euch!

Bei dieser Gelegenheit möchten wir auch alle daran erinnern, dass unsere Werkstatt immer für Kunden geöffnet ist.

Öffnungszeiten der Werkstatt: 8.30-12.00 Uhr und 13.00-15.30 Uhr von Montag bis Freitag. ■



Ausstellung Bernd Hendl: X!LOGRAFIA

Das Kunstforum Unterland zeigt eine Ausstellung mit Werken des Künstlers Bernd Hendl.

Die Ausstellung ist vom 2.12.2023 bis 16.12.2023 von Dienstag bis Samstag 10 bis 12 und 16 bis 18 Uhr geöffnet (Kunstforum Unterland - Galerie der Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland - Lauben 26 - Neumarkt). ■

AUER: ARCHITEKTURSTUDENTEN ERWEITERN IHR WISSEN AN DER GRUNDSCHULE



~ Die Architekturstudenten waren begeistert vom Konzept der Grundschule Auer

Quelle: Gemeinde Auer

BF Es war eine Studienreise der besonderen Art. 52 Architekturstudenten der Universität Mailand aus der Türkei, Iran, China, Ägypten, Libanon, Frankreich, Österreich, Somalia, Äthiopien und Italien haben unlängst Südtirol und speziell die Grundschule in Auer besucht. Der Exkursion war ein Universitätskurs vorausgegangen, der sich vor allem mit innovativer schulischer Bauplanung beschäftigt hatte. Die Grundschule in Auer wurde vor zehn Jahren saniert und erweitert und gilt als besonderes Beispiel für zeitgemäße Architektur im Schulbereich. Die damals verantwortliche Architektin Sandy Attia aus Brixen, die den Umbau gemeinsam mit ihrem Kollegen Matteo Scagnol und dem Team des Architekturstudios bergmeisterwolf realisiert hat, führte die Studenten durch das Gebäude und gab ihnen ihr Wissen in einem Kurs über architektonische Projektierung weiter. Beeindruckt war die bunt gemischte Gruppe von angehenden Architekten vor allem vom gelungenen Zusammenspiel zwischen dem alten Schulgebäude aus dem 19. Jahrhundert und den neu entstandenen Zubauten. Im Mittelpunkt stand dabei die Fassade, die das stilisierte Blattmotiv eines Kastanienbaums zeigt. Dies nicht ohne Grund: Durch den Umbau rückte der alte Kastanienbaum im Hof der Schule in den Mittelpunkt und wurde sinnbildlich zum Verbindungsstück zwischen der alten Fassade und dem neuen Teil der Grundschule. ■

Der Pfarrgemeinderat von
Tramin lädt ein zum

Alpenländischen Adventsingen

Freitag,
8. Dezember
17.00 Uhr
Pfarrkirche Tramin



PNEUS RUDY
d. Biciato Rudi



**Reifen
Mechanik
Mechatronik
FACHWERKSTATT**

Driver **PIRELLI**
PNEUMATICI E ASSISTENZA

Eppan, Bahnhofstr. 87
T 0471 661060 / info@pneusrudy.com



Warum Mitglied werden? Darum!

EINE MITGLIEDSCHAFT BEIM WEISSEN KREUZ SICHERT DIR UND DEINEN LIEBSTEN VIELE VORTEILE UND VOR ALLEM SICHERHEIT – SOWOHL IM IN- WIE AUCH IM AUSLAND. GLEICHZEIT IST ES DEINE CHANCE, DIE FREIWilligen UND JUGENDLICHEN UNSERES VEREINS ZU FÖRDERN UND DAMIT DAS EHRENAMT IM SÜDTIROL ZU UNTERSTÜTZEN.

Für die Mitgliedschaft 2024 haben wir uns für das Motto „Warum? Darum!“ entschieden. Warum man Mitglied beim Weißen Kreuz werden sollte? Wir bieten dir und deinen Liebsten einen Rundumschutz in allen Lebenslagen: Egal ob beim Roadtrip in Italien, beim Schwimmen auf Mallorca oder beim Trampeln auf Island – wir sind immer an deiner Seite und sorgen für deine Sicherheit. Gleichzeitig genießt du auch viele Vorteile zu Hause. Warum also Mitglied werden? Ganz einfach: „Darum!“

Du denkst, wir haben zu viel versprochen? Dann schau dir unsere drei Mitgliedschaftsangebote an und wähle die für dich passende aus: Wählen kannst du zwischen unseren drei Kategorien SÜDTIROL, WELTWEIT und WELTWEIT PLUS. Mit der Basismitgliedschaft SÜDTIROL sicherst du dir eine Anzahl von kostenlosen Krankentransporten, die Übernahme von anfallenden Rettungskosten, den kostenlosen Anschluss eines Haus- oder Mobilnotrufgeräts sowie den Besuch eines kostenlosen Erste-Hilfe-Grundkurses. Für mehr Sicherheit im Ausland und auf Reisen stehen die Mitgliedschaften WELTWEIT und WELTWEIT PLUS. Hier kannst du dich auf eine sichere Rückholung im Falle eines schweren Unfalls oder einer schweren Erkrankung verlassen – schnell, unkompliziert und weltweit gültig. Im Notfall reicht ein Anruf in unserer Einsatzzentrale in Bozen und unsere Hilfe im In- und Ausland wird umgehend aktiviert.

Neben den Vorteilen, die du dir und deinen Liebsten mit einer Mitgliedschaft beim Weißen Kreuz sicherst, unterstützt du auch die Arbeit von mehr als 3.800 Freiwilligen. Diesen Frauen und Männern ist es zu verdanken, dass wir unser Angebot als moderne Hilfsorganisation überhaupt anbieten und durchführen können. Gleichzeitig ermöglichst du durch deinen Beitrag unter anderem auch die Jugendarbeit in unserem Verein, die andernfalls nur beschränkt finanziert werden könnte. ■

i Weitere Informationen und Details zu deiner Mitgliedschaft findest du entweder auf www.werde-mitglied.it oder in unserem Mitgliederbüro, das dir zu Bürozeiten unter der Tel. 0471 444 310 oder über E-Mail (mitglieder@wk-cb.bz.it) zur Seite steht.

**DARUM!
WARUM?**

**FÜR MEIN WENN.
DEIN WENN.
UNSER WENN.**

**JAHRES-
MITGLIEDSCHAFT
2024**

**JETZT
MITGLIED WERDEN!**

INFOLINE 0471 444 310
werde-mitglied.it

werbecompany.com



*Tausendfach
unter einem
Dach!*

**Weine, Spirituosen
wie GIN,
Whisky und Rum,
sowie kulinarische
Spezialitäten!**

Das alles und noch vieles
mehr finden Sie im **Traminer
Weinhaus** bei der großen
steinernen Weintraube!

Gestalten Sie Ihren eigenen
individuellen **Geschenks
Korb** und finden Sie das
passende Geschenk für Ihre
Kunden, Angestellten, Freun-
de und Familie!

Auf Wunsch stellen wir
gerne eine Rechnung auf
Ihren Einkauf!

Lösen Sie Ihren **MONNI
CARD** Gutschein bei uns ein!



Traminer Weinhaus
Palma Alfons . Weinstraße 15,
39040 Tramin/BZ
Tel. 0471 863 225

www.wein-suedtirol.it

BRANZOLL: HOCHWASSERSCHUTZ GRUNDSCHÜLERN EINFACH ERKLÄRT

BF Einen nicht alltäglichen Lehrausflug haben unlängst die Grundschüler beider Sprachgruppen der vierten und fünften Klasse unternommen: Im Zuge einer Reihe von Maßnahmen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes in Branzoll wurde der Aldeiner Bach entsprechend verbaut und die baulichen Eingriffe wurden nun den Kindern vorgestellt. Projektant Claudio Volcan und Bauleiter Hansjörg Prugg erklärten die zahlreichen Schritte: In verschiedenen Baulosen wurde zunächst der Unterlauf des Aldeiner Bachs saniert und eine Brücke abgerissen. In einem weiteren Baufortschritt wurden zwei Hochwasserrückhaltebecken errichtet, die im Falle eines Wetterextrems große Wassermengen auffangen können. Nach Fertigstellung der neuen Umfahrung von Branzoll wird noch ein Rückhaltebecken am Zusammenfluss des Aldeiner Bachs mit dem Petersbergbach fertiggestellt werden, um bei Unwettern Gesteins- und anderes Material zurückzuhalten. Die Kinder waren beeindruckt, wurde ihnen doch anhand eines praktischen Beispiels vor



~ Eine der Maßnahmen zum Hochwasserschutz
Quelle: Giorgia Mongillo

Augen geführt, welche einschneidenden Überlegungen und Maßnahmen mittlerweile nötig sind, um die Auswirkungen des Klimawandel einzudämmen und das Risiko von Schäden für die Bevölkerung einzugrenzen. Die gewonnen Erkenntnisse sollen nun in den Unterricht eingebaut werden und in Überlegungen zu einer nachhaltigen Lebensweise münden. ■

KALTERN: ZIVILSCHUTZÜBUNG

AA Als gegen 13.00 Uhr das Alarmsignal ertönte, ging es Schlag auf Schlag. Aufgrund des simulierten Unwetterereignisses galt es gleich mehrere Einsatzszenarien im gesamten Gemeindegebiet parallel abzuwickeln. Unter anderem mussten etwa 35 Personen im unwegsamen Gelände aus der Mendelbahn befreit, ein größeres Brandereignis in St. Josef am See gemeinsam bekämpft und Personen von der Tauchergruppe aus einem Rückhaltebecken geborgen werden. Zusätzlich hielten mehrere Erdbeben, angeschwollene Bäche und umgestürzte Bäume die Einsatzkräfte auf Trab.

Daraufhin wurde die Gemeindeleitstelle unter dem Vorsitz der Bürgermeisterin Gertrud Benin im Gerätehaus der Feuerwehr Kaltern/Markt eingerichtet. Die zuständigen Leitstäbe koordinierten und überwachten die Einsätze.

Am Ende der Übung überbrachten die Bürgermeisterin sowie die anwesenden Vertreter des Feuerwehrbezirks Bozen ihre Dankesworte an alle beteiligten Organisationen. Der Betreuungszug des Zivilschutzes sorgte für die Verpflegung aller Mitwirkenden.

Insgesamt waren etwa 240 Personen von



~ Gemeinsame Abschlusssitzung
der Gemeindeleitstelle
Quelle: Feuerwehren Kaltern

den acht Kalterer Feuerwehren, den Nachbarnwehren, der Tauchergruppe, dem Weißen Kreuz, der Bergrettung, den Carabinieri, der Forstbehörde, den Fotoamateuren und viele freiwillige Unfallopfer beteiligt – eine stolze Bilanz und ein Zeichen guter Zusammenarbeit zum Wohl der Kalterer Dorfgemeinschaft. ■

MARGREID: GRUSELIGE GESTALTEN MIT GROSSEM HERZ

~ 2006 gegründet zählen die Margreider Klommtuifl aktuell 44 Mitglieder
Quelle: David Mottes

DM Es wird düster und laut, wenn in Margreid am 5. Dezember über 70 Krampusse durch die Gassen laufen und sich ab 19 Uhr zur Schau stellen. Eine Feuershow und eine Party im Anschluss runden die Veranstaltung ab. Einen besonderen Auftritt hat eine Stunde vorher der Nikolaus mit seinen Begleitern. Er beschenkt die braven Kinder mit seinen Gaben.

Die Margreider Klommtuifl werden in diesem Jahr an den Krampusläufen am Tartscher Bichl, Leifers, Laag, Kastelruth und beim Schaulauf im Wellnesshotel Quellenhof im Passeiertal teilnehmen. In der Weihnachtszeit wird auch heuer der Glühweinstand im Weihnachtswald in Margreid betrieben. Die Einnahmen des Benefizabends am 22. Dezember werden bereits zum fünften Mal in Folge an bedürftige Einrichtungen gespendet. In diesem Jahr geht das Geld an „Familie in Not“. Die örtliche Musikkapelle wird diesen Abend musikalisch begleiten.

Im Rahmen des Margreider Advents sorgen weitere Vereine für besondere Momente: Der Deutsche Theaterverein und die Schützen veranstalten etwa am 16. Dezember eine Herbergssuche samt Fackelzug (ab Dorfplatz) und anschließender Darbietung einer lebenden Krippe im Stall Mair (Grafengasse). Am 17. Dezember lädt die Musikkapelle zum Adventskonzert in die Pfarrkirche. Und an Heiligabend gibt es nach der Christmette um 17 Uhr, umrahmt vom Kirchenchor, um 18 Uhr eine Gedenkfeier am Friedhof samt Fackelzug und Musik vom Männerchor Margreid. ■

TRAMINER ADVENT UND WEIHNACHT

PR Adventbrunnen, Weihnachtsmarkt, Krampusse und mehr – mit dem ersten Adventswochenende startet in Tramin ein stimmungsvolles Weihnachtsprogramm.

Jährlich am 8. Dezember lädt der historische Ortsteil Betlehem zum Traminer Hof-Advent, dem traditionellen Weihnachtsmarkt. Rund 30 Aussteller:innen präsentieren im einzigartigen Ambiente privater Höfe allerhand Selbstgemachtes, bäuerliche Produkte und vieles mehr. Kinder erwartet ein buntes Programm vom kreativen Arbeiten mit Holz bis hin zu Weihnachtsbasteleien und Ponyreiten.

18 liebevoll geschmückte Adventbrunnen laden ab dem 1. Adventssonntag zum Winterspaziergang durch Tramin. Mit etwas Glück erhaschen Groß und Klein außerdem einen Blick auf die höllischen Krampusse und den Nikolaus.

Abgerundet wird das Programm von Ausstellungen, Musik, Kulinarik, Geschichten und Lichtern. Weihnachtliche Traditionen und kirchliche Feiern bilden weitere Fixpunkte im Traminer Advent. ■

i Höhepunkte des Traminer Advents:

3. Dezember–6. Jänner	Traminer Adventbrunnen
8. Dezember 10–17 Uhr	Traminer Hof-Advent im Ortsteil Betlehem
8. Dezember 18 Uhr	Alpenländisches Adventsingen, Pfarrkirche Tramin
19. Dezember 20.15 Uhr	Adventskonzert mit StringDuo Ludus, Kirche St. Mauritius in Söll

BAUMSCHULEN • VIVA!



BRAUN
www.braun-apple.com
Tel.: 0471 660640 • Fax: 0471 660190

KIKU Fresh Apple Education  www.kiku.it



EASY JUMP
TRAMPOLINPARK
PUNCTUM SALIENS

Neumarkt
Tel. 339 579 66 50 - easyjump.it
 Jumpsouthtyrol  Easyjump

Come in and jump with your friends



TRAMIN

Traminer Advent & WEIHNACHT

- + Krampus & Nikolaus
- + Adventbrunnen
- + Rorate
- + Musikalisches, Kinderprogramm & vieles mehr



Gesamtes Programm

Traminer Hof-Advent
Weihnachtsmarkt im historischen Ortsteil Betlehem
8.12.23





Daunenbetten zu Bestpreisen

- Kassettenbett 4 x 6 mit Innenstege
- Waschbar bis 60°
- Inlett 100% Baumwolle

mair am tinkhof

textile raumausstattung
arredamenti tessili

Goldgasse 31 | 39052 Kaltern
tel: 0471 963 278
www.mairamtinkhof.com
w.mair-am-tinkhof@rolmail.net

PNEUS RUDY
d. Biccato Rudy

Reifen Mechanik Mechatronik FACHWERKSTATT

Driver PNEUMATICI E ASSISTENZA **PIRELLI**

Eppan, Bahnhofstr. 87
T 0471 661060 / info@pneusrudy.com

EPPAN: KUNST UND KULTUR FÜR DEN GUTEN ZWECK

EX Vorhang auf für die zweite Ausgabe des Slowkindlmarktes: am Samstag, 16. Dezember, treffen im Jump in Eppan schwungvolle Rhythmen auf sanfte Melodien und ausdrucksstarke Stimmen auf Liveperformances und Handwerkskunst, alles mit nur einem Ziel: Kunst und Kultur für den guten Zweck.

Akustische Highlights mit „Rock n’ Roll from the 60’s“ liefern Betty’s Gang sowie Kaiser Lee mit Acoustic Streetpunk. DJs des neu gegründeten Shabernak Kollektiv erweisen mit ihrer langsameren elektronischen Allerwelt-Tanzmusik dem Namen der Veranstaltung alle Ehre. Genug zum Staunen gibt es bei den Showeinlagen des Trienter Kollektiv Barracca Attack, den Gypsymoon Sisters sowie bei den ausgestellten Bildern der Künstler Magdalena Bolego und Martin Hell, der einige seiner Werke während

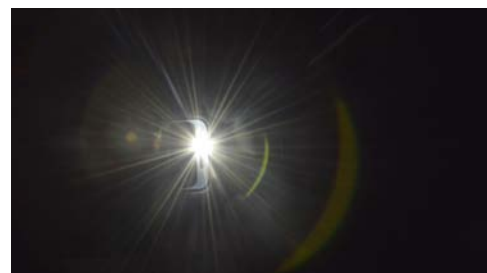
des Events für den guten Zweck versteigern lässt. Für leibliche Wärme sorgen Feuerstellen zwischen den Marktständen, leckere Suppen, handwerkliches Bier und ausgewählte Weine.

Der Gewinn der Veranstaltung geht zu 100 % an drei verschiedene Projekte, die jährlich wechseln (Projekte werden noch bekannt gegeben). Bei der ersten Ausgabe vor einem Jahr waren dies Tocca a te – gegen Gewalt an Frauen, Südtiroler Kinderdorf und Pa1 – Together for Africa. Die Veranstaltung wird organisiert vom Eppaner Kulturkollektiv Shabernak und dem Jugend- und Kulturtreff Jump. ■



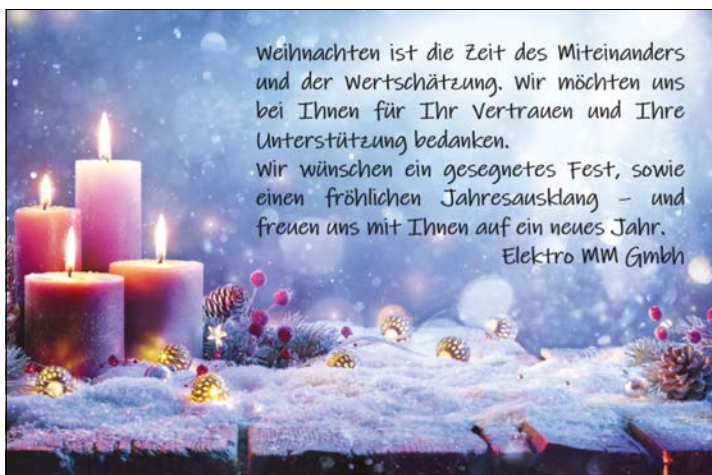
BEZIRK: EIN LICHT IN DER DUNKELHEIT

DM In der Weihnachtszeit werden Straßen, Hausfassaden und auch Wohnungen durch Weihnachtsdekoration erhellt. Jeder will eine besinnliche Stimmung erzeugen und Licht in diese Jahreszeit bringen. Manch einer vergisst aber, dass es die Dunkelheit auch auf den Straßen gibt. Egal ob zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Elektroroller: Man begibt sich in große Gefahr, wenn man ohne Licht oder Warnweste unterwegs ist. In der Früh oder am Abend, wenn es hektisch ist, passiert leider oft zu schnell ein Unfall, wenn man nicht gesehen wird. Dabei wäre es gar nicht schwer, sich sichtbarer zu machen. Einen praktischen Helfer führt beinahe jeder mit: das Smartphone. Jedes hat mittlerweile eine Taschenlampen-Funktion und kann für die eigene Sicherheit genutzt



~ Fast immer dabei: das Handy als Taschenlampe
Quelle: David Mottes

werden. Als Alternative gibt es auch für wenig Geld Akkulichter fürs Fahrrad zu kaufen. Solche Lichter können auch beim Gassi gehen mit dem Hund genutzt werden. Es braucht nicht viel, um sich in der Dunkelheit sichtbar zu machen. Damit nicht im Ernstfall die Rettung für Licht sorgen muss. ■



Die größte Ausstellung von TV-Geräten im Überetsch

EP: Franceschini TV – Girlanerstraße 17 – Eppan
T. +39 0471 66 25 99 – www.franceschini-tv.it

KURTATSCH: TOP TALKS – DIE TALKRUNDE FÜR EINEN GUTEN ZWECK



~ *Top Talks – Spitzensportler im Gespräch im Kulturhaus in Kurtatsch*
Quelle: Nicola di Tella

LP Am 17. November trafen sich drei Südtiroler Spitzensportler im Kulturhaus von Kurtatsch zu einer offenen Gesprächsrunde. Zu Gast waren die Schwimmerin Laura Letrari, der Biathlet Dominik Windisch und der Marathonläufer Alfred Monsorno. Alle drei befinden sich im sportlichen „Ruhestand“, sind aber dennoch rund um die Uhr eingespannt – umso mehr sieht man ihr großes Herz daran, dass sie sich trotz teilweise langer Anfahrtswege Zeit genommen haben. Eine Stunde lang unterhielten sich die drei mit der Moderatorin Monika Gogl über ihre Sportkarriere und fesselten das Publikum mit lustigen Anekdoten und schwierigen Momenten ihrer Laufbahn. Mit ihrer Bodenständigkeit, die sie sich trotz der vielen nationalen und internationalen Erfolge bewahrt haben, ihrem Charisma und ihrer Siegermentalität haben sie die Zuschauer beeindruckt. Immer wieder gab es deshalb Zwischenapplaus und gegen Ende hin beantworteten die Sportler sogar Fragen aus dem Publikum. Wer Bruce Springsteen mag, ein Disneyfan ist und sich einmal über einen drittletzten Platz gefreut hat, erfuhren nur jene, die hautnah bei dieser Talkrunde dabei waren. Nach dem offiziellen Teil lud der Veranstalter der Talkrunde, der FC Bayern München Fan-Club Kurtatsch, alle zu einem Umtrunk ein, dessen Erlös der Kinderkrebshilfe Peter Pan gespendet wurde. ■

KIDSXMAS – EIN WEIHNACHTSABENTEUER FÜR DIE GANZE FAMILIE



PR Die festliche Vorfreude auf Weihnachten erreicht dieses Jahr in St. Michael | Eppan ihren Höhepunkt. Vom 8. bis 10. Dezember lädt KidsXmas Familien zu einem unvergesslichen Weihnachtsabenteuer ein.

Ein traditionelles Karussell entführt die Kleinen in eine verzauberte Welt. In der duftenden Weihnachtsbäckerei können kleine Bäcker ihre eigenen Kekskreationen zaubern. Ponyritte durch das winterliche St. Michael | Eppan bieten eine einzigartige Gelegenheit, die Schönheit des Dorfsentrums zu erleben. Tolle Highlights sind ebenfalls geplant: magische Momente beim Kasperltheater und eine faszinierende Show der Murx Academy. In der Wichtelwerkstatt erwacht die Fantasie der Kinder zum Leben, während sie kreative Kunstwerke gestalten. Am Sonntag, dem 10. Dezember, um 14.00 und 15.00 Uhr kommt der Zirkusaffe Bobby zu Besuch. Den krönenden Abschluss bildet die schillernde Weihnachtsshow von Animativa Luftakrobatik.

KidsXmas ist nicht nur ein Event; es ist ein Ort, an dem Erinnerungen geschaffen werden. Familie und Freunde sind herzlich eingeladen, den Zauber der Weihnacht gemeinsam zu entdecken und unvergessliche Momente zu erleben.

Das detaillierte Programm findet ihr unter eppan.com. ■

i **Wann:** 8. bis 10. Dezember, täglich von 10.00–18.00 Uhr
Wo: Am Christkindlmarkt in St. Michael | Eppan



Ihre Makler des Vertrauens!
Manuel Brigadoi und Matthias Greif



Auer - Monolokal
Ideales Investimentobjekt mit Terrasse, Garage und Keller - vermietet bis 31.05.25
Energieklasse D
Preis € 198.000



Kaltern/Altenburg - Freistehendes Haus
Haus mit ca. 2.600 m² Grund - zu sanieren - mit Machbarkeitsstudie
E.kl. i.Aph.
Preis € 1.500.000

info@hoila-immobilien.it www.hoila-immobilien.it +39 0471 1552080






BEYOUTY
BY KÄTHRIN

Zeit für Dich

Ihr Schönheitssalon in Terlan
Dauerhafte Haarentfernung mit Laser, Wimpernlifting, Hand- und Fußpflege, individuelle Gesichtsbehandlungen, Massagen und Körperbehandlungen, Haarentfernung mit Warmwachs.

Andrianerweg 14
39018 Terlan
T. 0471 163 1138
info@beyouty.bz
www.beyouty.bz

Ihr Rücken sagt Danke!

MediSan Matratze



7 Zonen Ortho-Kaltschaumkern
Körperform angepasste Liegezone
durch hohe Punktelastizität
Kostenlose Entsorgung der alten
Matratze
Auch für Allergiker

mair am tinkhof

textile raumausstattung
arredamenti tessili

39052 Kaltern - Goldgasse 31
tel: 0471 963 278

www.mairamtinkhof.com
w.mair-am-tinkhof@rolmail.net




FROHE FEIERTAGE!

39052 KALTERN, Goldgasse 7
Tel. 0471 963163
elektrohauskaltern@gmail.com

WEIHNACHTEN IN KALTERN: VON SINN UND BESINNlichkeit, EINEM KLEINEN WEIHNACHTSMARKT UND ZAHLREICHEN INITIATIVEN.



PR Ruhe ist eingekehrt in Kaltern, die Natur hat ihr farbenprächtiges Kleid abgeschüttelt und Platz für den Winter gemacht. Lichter und Tannenbäume sind die neuen Wegweiser, die durch die Adventszeit hin zu Weihnachten geleiten. Im Weindorf kündigt die große Tanne am Marktplatz als erste von der besinnlichsten Zeit des Jahres. Umrahmt vom kleinen und feinen Weihnachtsmarkt, Hütten im neuen und doch bereits bekannten Gewand, geboren aus dem Holz der ehemaligen Stände, kleiner und heimeliger, mit Sternen versehen. Heimat für allerhand Kunsthandwerk, von fleißigen und talentierten Händen gestaltet. Gleichzeitig auch Mittelpunkt, Treffpunkt für alle: jene, die nur vorbei schlendern möchten und schauen, andere wiederum, die einkaufen oder genießen möchten. Kulinarik wird am Weihnachtsmarkt ebenfalls geboten, abwechselnd von den lokalen Vereinen und Verbänden. Darüber hinaus bietet das gesamte Weindorf Möglichkeiten zum Einkehren und Einkaufen. Geöffnet ist der Weihnachtsmarkt am Marktplatz in der

Adventszeit immer am Freitag, Samstag und Sonntag, jeweils von 10 bis 19 Uhr, kulinarische Stände bis 22 Uhr. Zur Eröffnung am Freitag, 1. Dezember um 10 Uhr sind alle herzlich eingeladen. Weihnachtsmelodien umrahmen den Weihnachtsmarkt an den geöffneten Tagen immer nachmittags. Sonntags laden Konzerte in der Pfarrkirche und dem Vereinshaus, sowie Lesungen in der Franziskanerkirche zur besinnlichen Zeit. Verschiedene Ausstellungen im alten Spital, die Modelleisenbahnausstellung in der Galerie Hochparterre-Salotto, Krampusläufe am 5. und 9. Dezember, gute Gaben vom Nikolaus am 6. Dezember, der traditionelle Fackeltanz der Volkstanzgruppe Eppan-Kaltern und die Initiativen der Kalterer Kaufleute für die Kinder mit Basteln, den Kalterer Engeln, einer kleinen Schatzsuche und noch einigen mehr, sorgen für ein passendes Rahmenprogramm. ■

i Weitere Informationen:

www.kaltern.com/weihnachten
oder @visitkaltern!



HAIR LIDY

Styling & Solarium

Frohe Weihnachten allen meinen Kunden!

Di: 08.15 - 12.00 Uhr **Mi:** 09.00 - 17.00 Uhr
Do-Fr-Sa: 08.15 - 12.00 | 15.15 - 19.00 Uhr

Hilbweg 1/1 39040 Auer
Tel. 0471 80 21 98
hairlidy@alice.it




STYLISCH BEQUEM WARM

Bei uns finden Sie die passenden Schuhe für die kalte Jahreszeit!

Bruni
Schuh-Lederwaren

Kaltern
Andreas-Hofer-Str. 30

Neumarkt
Hauptplatz 5



KURTINIG: PETRI HEIL FÜR DIE REGIONALMEISTER

DM Der Sportfischereiverein „Nuove lenze d'oro“ aus Leifers war einer der fünf wettbewerbstaughen Fischervereine, die für die Regionalmeisterschaft für die Sportfischerei von Forellen zugelassen wurden. Daniel Wegher, sein Vater Sergio Wegher und Patrick Casal aus Kurtinig sowie Daniele Valduga aus Branzoll wurden vom Verein als Mannschaft nominiert. Sie waren eines der neun Teams, die bei den drei Wettkämpfen im Mai in Dimaro, im Juni in Mollaro und im November in Novaledo teilnehmen durften. Dabei galt es für die Mannschaften aus dem Trentino-Südtirol gleichzeitig und nebeneinander zu fischen. Das Team mit



~ Mit dem Titel dürfen die vier Fischer automatisch bei der nächsten Italienmeisterschaft teilnehmen

Quelle: Nuove lenze d'oro

den wenigsten Strafpunkten in den einzelnen Wettbewerben gewinnt. Der Gesamtsieg ging nach den drei Wettkämpfen an die vier Unterländer. Daniel Wegher, Sergio Wegher, Patrick Casal und Daniele Valduga dürfen sich nun Regionalmeister in dieser Kategorie nennen. ■

TERLAN: GROSSES INTERESSE AN „HOBBYHANDWERKKUNST“

ER Jede Menge kreativer Menschen wohnen in Terlan. 28 von ihnen zeigten an einem Sonntag im November im Rahmen der Gemeinschaftsausstellung „HobbyHandwerkKunst“, was in ihren Hobbykellern und Bastelräumen in der Freizeit so alles entsteht. Gestrickte und gehäkelte Figuren, gedrechselte und getöpferte Gegenstände, genähte, geklöppelte und gehäkelte Utensilien, Glas- und Metallarbeiten, kunstvoll gestaltete Karten, Kränze aus Naturmaterialien und Praktisches aus Makramee – die Vielfalt war groß, und ebenso das Interesse der Besucher. Den ganzen Tag über verbuchte die Mediathek OTTO „volles Haus“. Die Kreativen stellten nicht nur aus, sondern erklärten Interessierten bereitwillig, wie ihre Kunstwerke entstehen. Die Idee zur Ausstellung hatten zwei Terlaner Hobbykünstlerinnen gehabt. Sie konnten den Bildungsausschuss und die Mediathek sofort für



~ Einfach schön: Gestrickte Puppen und Tiere

Quelle: Florian Mair

die Organisation gewinnen. Und weil in Terlan in diesem Jahr das 1100-Jahr-Jubiläum gefeiert wird, passte der Zeitpunkt für die erste Auflage der „HobbyHandwerkKunst“ perfekt. Ob es eine zweite geben wird? Geht es nach den Besuchern, dann auf jeden Fall. ■



MODE ANNY
BOUTIQUE

Rebschulweg 1 – Kaltern
Tel. 0471 / 96 35 35

MO-FR 9 - 12 15 - 18.30 Uhr
SA 9 - 12 Uhr

Sie wollen die Äpfel?
Wir haben die Bäume.

ARMIN
HAFNER
BAUMSCHULEN



Pillhof 27, Frangart
☎ 0471 63 33 61
www.hafner.bz.it





Dürfen wir vorstellen?

Das sind **Gisela, Paul, Luca**
und **Diego, Barbara, Alex** und **Peter**.



Sie sorgen für Licht
und Wärme für Ihr Zuhause.



Und für Energie
für Ihren Betrieb.

SELGAS GmbH - Srl

Bruno Buozzi Str. 12, 39100 Bozen (BZ)

800 007 645 service@selgas.eu

Neugierig sie kennenzulernen?

www.selgas.eu

MONTAN: ERSTES WIRTSCHAUSSINGEN

~ Auf großen Anklang stieß das erste Wirtshaussingen der Montaner Schützen im Gasthaus Zum Löwen in Montan

Quelle: Günther Haas

RM Die Montaner Schützen sind bekannt für originelle Ideen, wenn es darum geht, alte Traditionen und Werte zu pflegen. So luden sie kürzlich zum ersten Wirtshaussingen im historischen Gasthof „Zum Löwen“ in Montan ein. „Wo man singet, da lass dich ruhig nieder, (...) böse Menschen haben keine Lieder“, betonte bereits im Jahr 1804 der deutsche Dichter Johann Gottfried Seume. Gemäß diesem Motto bereitete sich die Schützen-Gesangstruppe unter der Leitung von Sandra Giovanett und Theo Abram akribisch auf den großen Auftritt vor.

Der Abend hielt dann auch, was er versprach. Die Kameraden der Schützenkompanie Neumarkt, die „Pinzoner Gitschn“, das „Glener-Bruggen-Trio“, die eigens angereiste Bläsergruppe aus der Partnergemeinde Lans und die jungen Montaner Ziehorgelspieler Jan Facchinelli und Moritz Guadagnini spielten und sangen traditionelle Lieder und sorgten für gute Stimmung. Hauptmann Lukas Wegscheider führte gekonnt durch den Abend und Oberleutnant und Bauingenieur Marcus Varesco berichtete anschaulich über die baugeschichtliche Vergangenheit des Gasthauses. Der Ehrenlandeskommandant des Südtiroler Schützenbundes und Verleger Elmar Thaler las aus dem neuen Buch „Mataner Geschichten“ vor, das in Kürze erscheinen wird. Der Archäologe Florian Messner ließ mit interessanten Details zum wohl wertvollsten Schwert des Alpenraumes aufhorchen. Das Schwert war bei Umbau- und Restaurierungsarbeiten im Gasthaus entdeckt und dann kunsthistorisch untersucht und restauriert worden. Andreas Varesco gab einen kurzen Einblick in die Geschichte der Wirtshäuser als Mittelpunkt des sozialen Lebens in vergangenen Tagen.

„Wir Montaner Schützen möchten unseren Beitrag zum Erhalt unserer Traditionen leisten. Das gemeinsame Singen führt Menschen zusammen und stiftet Gemeinschaft. Heimat bedeutet für uns auch, das Gemeinsame vor das Trennende zu stellen.“ Mit diesen Worten bedankte sich Lukas Wegscheider bei allen für den gelungenen Abend. ■

KÖSTLICHES AUS DER OUTDOOR KÜCHE

INFO & RESERVIERUNG
UNTER +39 379 223 2766

IDEAL FÜR TEAMS VEREINE GRUPPEN

EISSTOCK BRUNCH

AUF WUNSCH MIT TRAINER

DAS BESONDERE ERLEBNIS FÜR TEAMS
AM EISPLATZ OBERBOZEN, SPORTBAR HÖLLE

WEIHNACHTS AKTION

bei
OPTIK JULIUS

JULIUS
OPTIC SHOP & STUDIO

vom 20.11. - 24.12.2023

Wir schenken Ihnen
WERTGUTSCHEINE
auf Ihren Einkauf

einlösbar in teilnehmenden Betrieben,
die Mitglied bei Neumarkt Marketing sind
siehe <https://www.neumarkt-egna.it>

(Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar)

ALDEIN: FORSCHEN UND ENTDECKEN IN DER BIBLIOTHEK



^ *Besonderes Highlight: die Begegnung mit Kapitän Gerhard Mahlknecht*
Quelle: Bibliothek Aldein

MP Es ist ein Thema, das die Menschheit seit jeher fasziniert: das Fliegen. In der Bibliothek Aldein hatten die Kinder zwischen drei und zehn Jahren in den vergangenen Wochen die Möglichkeit, bei einer Forscherstation selber aktiv zu werden und sich dabei allerhand Wissen über den Traum vom Fliegen anzueignen.

„Die Idee ist bei einer Fortbildung mit Literaturvermittlerin Priska Weber aus Truden entstanden“, erzählt Bibliotheksleiterin Andrea Unterholzner, die gemeinsam mit der ehemaligen Lehrerin Michela Gatti die Idee in Aldein umgesetzt hat. Über einen Monat lang trugen die beiden Bücher und Medien zusammen, probierten Versuche aus und testeten Experimente für alle Altersstufen. Zum landesweiten Tag der Bibliotheken erfolgte dann der Startschuss für die erste Mitmachstation in der Aldeiner Bibliothek. „Die Kinder konnten dort eigenständig die Eigenschaften der Luft kennenlernen, in der Geschichte des Fliegens stöbern, Flugobjekte entdecken, basteln und erproben“, berichtet Unterholzner und hofft, dass durch diesen anderen Zugang zu Büchern eine neue Zielgruppe den Weg in die Bibliothek findet. Die nächste Mitmachstation steht deshalb schon fast in den Startlöchern. Ob es dann um die Bienen, die Frösche oder die Piraten geht, die Themen werden den Bibliothekarinnen so schnell nicht ausgehen. ■

TRUDEN: 60 JAHRE FREUNDSCHAFT MIT DEM SINGKREIS IGLAU



^ *Zahlreiche Iglauer waren zum runden Jubiläum nach Truden gereist*
Quelle: Sibylle Lafogler

BF Ein seltenes Jubiläum konnte unlängst in Truden gefeiert werden: Bereits seit 60 Jahren ist der Iglauer Singkreis aus Deutschland dem Dorf im Unterland in besonderer Freundschaft verbunden. Zum ersten Mal kam die Gruppe im Sommer 1961 zur Abhaltung der jährlichen Sommersingwoche nach Truden, viele weitere Aufenthalte folgten in den Jahren darauf. Zuletzt besuchten die Mitglieder des Singkreises ihre Südtiroler Freunde meist um Allerheiligen, für ganze Familien war es ein gerne wahrgenommener Pflichttermin.

Die Geschichte der Iglauer ist eine besondere: Bereits im Mittelalter wurden Bergleute aus Bayern und Mittelfranken in der Stadt Iglau und den umliegenden Dörfern in Mähren (Tschechien) angesiedelt, nach Kriegsende im Jahre 1945 wurden sie aber vertrieben. Viele von ihnen fanden im Nachkriegsdeutschland eine zweite Heimat und haben ihre Identität im Verein Iglauer Sprachinsel und in den Singkreisen Nord und Süd bewahrt.

Nun wurde die jahrzehntelange Freundschaft mit Truden auf Einladung der Gemeindeverwaltung mit zweijähriger pandemiebedingter Verspätung groß gefeiert. Michael Vescoli und Altbürgermeister Luis Amplatz sprachen Grußworte und boten Einblicke in die seit 60 Jahren währende Freundschaft. Gemeinsam mit den Trudner Vereinen wurde bis spät in die Nacht gefeiert, mit dem Versprechen, die Freundschaft auch weiterhin zu pflegen. ■

- ⊕ Garten-Landschaftsbau
- ⊕ Garten-Design
- ⊕ Baumpflege
- ⊕ Grünraumpflege

T +39 0471 817 305 // info@pojer.it
www.pojer.it





Quelle: Shutterstock

CityClinic Bozen

NEUE MEDIZINISCHE ANGEBOTE UND BEHANDLUNGEN UNTER EINEM DACH.

„We care“ Gemäß dieses Leitgedankens entwickelt sich die chirurgische Privatklinik zum multidisziplinären Kompetenzzentrum. Neben einem Ärztezentrum mit Angeboten in den Bereichen Sportmedizin, inneren Medizin, Schmerztherapie, Neurophysiologie und Migränebehandlungen, Neurochirurgie, Ernährungstherapie und Psychotherapie, ist dort auch das Haltungs-Bewegungs- und Rehaszentrum „ProMotus“ untergebracht.

DAS HALTUNGS- BEWEGUNGS- UND REHAZENTRUM

Der fachübergreifende Austausch und die fachübergreifende Zusammenarbeit gewinnen zunehmend an Bedeutung für den Menschen. Vor allem in der Medizin ist dies häufig die Basis für eine optimal abgestimmte Therapie. Wesentliche Behandlungsschwerpunkte der CityClinic, bei denen dieses Grundprinzip künftig angewendet wird, sind die Bereiche Orthopädie, Traumatologie und Neurochirurgie. Um den Patienten bei gesundheitlichen Problemen in diesem Bereich über den chirurgischen Eingriff hinaus ein breit gefächertes Behandlungs- und Therapiespektrum anbieten zu können, stehen im Haltungs-Bewegungs- und Rehaszentrum „ProMotus“ der Klinik, neben traditionellen Reha-Programmen spezielle diagnostische und therapeutische Angebote zur Verfügung.

MESSUNG VON FEHLBELASTUNGEN UND FEHLHALTUNGEN IM SPORT

Einseitige Belastungen und Fehlhaltungen nehmen sowohl im Berufsleben als auch im Amateur- und Spitzensport eine zunehmend starke Rolle ein. Durch funktionale Leistungsbeurteilung

werden Fehlhaltungen und Fehlbelastungen diagnostiziert. Im Labor der „ProMotus“ werden biomechanische Testungen zur Analyse von Bewegungsabläufen, der Körperhaltung und Stoffwechseltestungen durchgeführt. Einsatz finden die Ergebnisse in der Prävention, der Rehabilitation und der Leistungsverbesserung. Im Breiten- Leistungs- und Spitzensport kann durch das Ausmerzen von Fehlhaltungen die Leistung optimiert und gesteigert werden. Durch gezieltes Training können die Risiken für gesundheitliche Spätfolgen minimiert werden.

TRAINING UND AUFBAU

Im Trainingsbereich der „ProMotus“ werden die Trainingsprogramme unter Anleitung und Betreuung von Sportwissenschaftlern und Trainern individuell auf die Personen, das Problem, die Diagnose und auf die damit verbundene Zielsetzung angepasst: in der Reha nach einem Unfall, bei der Prävention von Fehlhaltungen und Fehlbelastungen, im Ausdauertraining, beim gezielten Kraftaufbau, oder beim Training zu einem besseren Wohlbefinden.

PHYSIOTHERAPIE- OSTEOPATHIE- ERGOTHERAPIE

Neben den professionellen physiotherapeutischen Anwendungen und einer hohen Kompetenz im Bereich der osteopathischen Behandlung wird in der „ProMotus“ Ergotherapie durchgeführt, deren Schwerpunkte in der Handtherapie, der Nervenmobilisation und der Behandlung von Weichteiltraumen liegen.

Durch den fachübergreifenden Austausch und die fachübergreifende Zusammenarbeit zwischen Ärzten, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten und Trainern, ermöglicht das Netzwerk an Experten eine optimale Betreuung sowohl für Amateur- oder Spitzensportler als auch für Patienten mit akuten und chronischen Problemen oder für Interessierte Menschen, die Beschwerden vorbeugen möchten. ■



~ Alberto Rigato
Verantwortlicher Bio-
mechanisches Labor



~ Stefano Camin
Verantwortlicher Turnhalle



~ Manuel Bergamo
Verantwortlicher Physio-
therapie und Osteopathie

i Einheitliche Terminvergabe:
Tel. +39 0471 155 10 10

CityClinic
WE CARE

NEUMARKT: DIE WEIHNACHTSZEIT IN LAAG



~ Im ganzen Dorf gibt es in der Weihnachtszeit Krippen zu bestaunen
Quelle: David Mottes

DM Vom 2. Dezember bis zum 6. Jänner wird in Laag auch heuer zu „Weihnachten am Dürerweg“ geladen. Zwölf Vereine wirken mit. Der Glühweinstand am Albrecht-Dürer-Platz wird von mehreren Vereinen geführt, das Anzünden der Adventkerzen jeden Samstag und Sonntag – immer um 17 Uhr – musikalisch umrahmt und verschiedenste Aktivitäten angeboten. Ziel ist es, der Besinnlichkeit Platz zu machen und die Adventszeit im Dorf gemeinsam zu genießen. Am ersten Adventswochenende (2. Dezember) basteln Kinder am Vormittag Geschenke für Senioren, am Abend gibt es eine Komödie in Trentiner Dialekt von der Filodrammatica aus Dro zu sehen. Am 5. Dezember führt der Nikolaus Hausbesuche bei braven Kindern durch (Vormerkungen unter Tel. 339 4270018). Ein besonderer Tag ist sicherlich der „Winterkirchtag“ am 8. Dezember, der zweite Laager Kirchtag im Jahr. Der 2010 gegründete Verein „Uhr-su-la-Wond“ lädt ab dem Morgen dazu ein, um 18 Uhr endet der Kirchtag mit einem Krampuslauf. Davor gibt es noch Livemusik und Ratespaß beim Quiz „ZE LAGE“. Am zweiten Adventswochenende dürfen sich Kinder beim Straßenfußballturnier (9. Dezember) austoben. Kunstliebhaber kommen bei einer Bilderausstellung von Maria Rosa Forza (16. Dezember) auf ihre Kosten. Ab dem 17. Dezember lädt eine Krippenausstellung an verschiedenen Orten im Dorf zum aufmerksamen Spazieren ein. Am 30. Dezember machen die Sternsinger ihre Runde durch Laag. Am 6. Jänner endet die Veranstaltungsreihe mit der Prämierung der schönsten Krippe der Krippenausstellung, einem Frühschoppen und einem Aperitif gestaltet von allen teilnehmenden Vereinen. ■

UNTERLAND: BÄUERINNEN IM FELSENKELLER



~ Der Bezirksbäuerinnenrat Unterland mit seiner Vorsitzenden Siegfried Stocker Lintner und ihrer Stellvertreterin Gerda Pardatscher (vorne von rechts)
Quelle: Bezirksrat

CW Unter dem Motto „Gemeinschaft, die Früchte trägt“ hielten die Unterlandler Bäuerinnen kürzlich ihren Bezirksbäuerinnenrat im Felsenkeller in der Laimburg ab. Die Bezirksbäuerin Siegfried Stocker Lintner, Bäuerin des Jahres 2020, begrüßte die anwesenden Ehrengäste und dankte für die wertvolle Arbeit und den Einsatz draußen in den Ortsgruppen und in den Dörfern. „Dort spürt man die Gemeinschaft, die Früchte trägt, am besten“, unterstrich sie in ihrer Ansprache. Nach den Ehrungen erzählte Alma Calliari nicht nur von den Früchten, die ihr Biobauernhof in Auer erbringt. Die Jungunternehmerin hinterließ durch ihren Vortrag – über Herausforderung, aber auch Genugtuung – einen buchstäblich nachhaltigen Eindruck.

Nachhaltig war auch das Buffet, das nach den Grußworten und dem Abschluss aufgetischt wurde: kleine Gerichte aus heimischen Produkten, zubereitet und präsentiert von den Schülerinnen und Lehrpersonen der Fachschule für Hauswirtschaft und Ernährung Neumarkt. Ganz ohne Männer war der Abend dann doch nicht, der Männergesangsverein Truden sorgte für die musikalische Umrahmung, während Günther Pertoll von der Laimburg durch den Felsenkeller führte.

Der junge Bezirksbäuerinnenrat freute sich über den gelungenen Abend und ein neues Jahr voller Engagement, das Früchte trägt. ■

**STEHST
DU UNTER
STROM?**



**Dann bist du bei
uns genau richtig!**

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir:

**VORARBEITER, HILFSARBEITER
& LEHRLINGE**

Wenn du teamfähig bist und Freude am Arbeiten hast, dann findest du bei uns das passende Umfeld in einem jungen Team und eine leistungsgerechte Entlohnung!

Wir freuen uns auf deine Bewerbung:

» 338 807 7 083 » info@elektro-zuber.com

Elektro Zuber

Unteralberweg 5/A - 39057 Eppan (BZ)
T 0471 664 556 - www.elektro-zuber.com



10 JAHRE ANNI
Häusler Sam
Almgasthaus - Baita 1550 m

Wir danken all unseren Gästen & Partnern für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen besinnliche und geruhige Weihnachtsfeiertage verbunden mit den besten Wünschen für das neue Jahr.

Besuchen Sie uns doch auch mal im Winter! Ab 26. Dezember, an Silvester, Neujahr, Hl 3. Könige und danach immer am Wochenende.

Wir empfehlen
eine Tisch-
reservierung




39050 Eggen . Deutschnofen . Hennewinkl 8
Tel. 348 385 74 95 . almgasthaus-haeuslersam.com

KURTATSCH: DER ZITRONEN-SELBSTVERSORGER

MS Toni Maier, nach dem Beruf seines Vaters Schuaschrtroni genannt, ist ein bekanntes Original – als geschätzter Experte lebendiger Trockenmauern fast schon ein „Steinephilosoph“.

Sein Haus in der Mariahilf-Gasse fällt durch zahlreiche Zitronen- und Orangenbäumchen auf. Wohl ein Dutzend stehen im Hof und auf der Terrasse. Toni schwört dabei auf Holzgebäude. „Dös isch a lebendigs Isoliermaterial - nit wia Beton- oder Plaschtikkibl; oanr vo meine Zitrounenbam woxt drin schoun ibr 30 Jahr.“ Der „Zitronenbauer“ schaut Sommer wie Winter gut auf seine Schützlinge: Stallmist, Kompost und Urgesteinsmehl, dazu wiederholt Brennesseljauche. „De bo dr Hausmaur luck i in dr kältestn Zeit mit Penególpurn zua“ – so nennt man Bündel der großen Maispflanzen. In Nächten mit unter drei Minusgraden oder bei Schneefall schiebt er die Pflanzen vom Hof ins Magazin.

Das ganze Jahr genießt er so fast täglich erntefrische Früchte. „Feingeschnitten in Salaten, geschmacklich unvergleichlich! Die Schale und die weiße Fruchthülle sind weit wertvoller als der Saft

– ein wahres Gesundheitselixier, das auch bei vielen Beschwerden hilft“, betont der rüstige 76-Jährige, der sich auch sonst möglichst „bodenständig“ ernährt: Ein paar Zeilen Tirgg, ein großer Gemüsegarten und täglich Dörrfrüchte. ■



◀ Der bekannte Trockensteinmaurer Toni Maier und seine Zitronenpflanzen (siehe Bild oben)

Quelle: Martin Schweiggel



LAUBENREISEN
Servizio Pullman Busunternehmen



„ES IST SCHADE DIE WELT ZU ÜBERFLIEGEN, REISEN SIE MIT DEM BUS UND ENTDECKEN SIE DIE WUNDERSCHÖNEN LANDSCHAFTEN EUROPAS“

Wir legen großen Wert auf Ihre **Sicherheit** und auf die **Qualität** der Dienstleistungen, sowie auf die Pflege und Wartung unserer Busflotte.

Unsere Fahrzeuge haben eine Kapazität von **8 bis 60 Passagieren**, mit der Möglichkeit, **Skiträger** oder **Fahrradanhänger** anzubringen.

Wir bieten Ihnen organisierte **Gruppen- und Individualreisen** an. Wir freuen uns, Sie an Bord unserer Busse begrüßen zu dürfen.

LAUBEN REISEN K.G. – BUSUNTERNEHMEN
Lauben Nr. 38, Neumarkt (BZ) | Tel. 0471 820 270 | info@laubenreisen.it
www.laubenreisen.it | [f](#) „Busunternehmen Lauben Reisen“

DU ZÄHLST

SPRACHGRUPPENZÄHLUNG

WER? Alle, die am Stichtag **30.09.2023** im Besitz der italienischen Staatsbürgerschaft waren und ihren Wohnsitz in Südtirol hatten.

WAS? Angabe der Sprachgruppe: **deutsch, italienisch oder ladinisch.**

WARUM? Als Grundlage für viele Aspekte des Zusammenlebens und für den **Minderheitenschutz** in Südtirol.

WIE? Online – schnell, anonym und bequem von daheim aus mit **SPID, Bürgerkarte oder EIK/CIE** (Elektronische Identitätskarte).

DEU
LAD
ITA

So geht's:





sprachgruppenzaehlung.provinz.bz.it

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

PROVINCIA AUTONOMA DE BULSAN - SÜDTIROL



Landesinstitut für Statistik
istitut provincial de statistica

istituto provinciale di statistica

TERLAN:

NEUE „MUSIGTRACHT“ VORGESTELLT



^ Am Cäciliensonntag rückte die Musikkapelle erstmals in der neuen Tracht aus

Quelle: Walter Haberer

ER Die knielange Hirschlederne mit breitem Ledergurt samt Federkielstickerei statt der langen schwarzen Lodenhose bei den Männern, der grüne Schurz sowie der breite grüne Hut bei den Marketenderinnen – das sind die auffälligsten Neuerungen bei der Tracht der Musikkapelle Terlan. Kürzlich wurde sie der Bevölkerung vorgestellt. Am Cäciliensonntag rückten die Musikanten dann erstmals in ihrem neuen Gewand, der „Musigtracht“, aus.

Fast ein Vierteljahrhundert war die Musikkapelle Terlan mit historisch zum Teil nicht korrekter Tracht unterwegs gewesen. Eine Arbeitsgruppe innerhalb des Vereines stellte deshalb mit Hilfe der Arbeitsgemeinschaft Lebendige Tracht sowie der Volkstanzgruppe Terlan – sie hatte bereits für ihre eigene Tracht in Archiven gestöbert – Nachforschungen an, um dieses kleine Makel zu beseitigen. Die Herausforderung bei der Suche nach der echten Tracht war die Tatsache, dass Terlan historisch gesehen weder eindeutig den Bozern, noch den Möltnern bzw. Burggräflern zugeordnet werden kann und das Etschtal außerdem spät besiedelt wurde. Deshalb ist die Tracht nicht eindeutig dokumentiert. Schließlich orientierte man sich an einem Buch des Historikers Beda Weber – mit dem Ergebnis einer erneuerten und historisch an diese Schrift angelehnten Tracht. ■

NEUMARKT:

WINTERSPORTFLOHMARKT



^ Von Jacken bis Skiern war beim Wintersportflohmarkt in Neumarkt alles erhältlich

Quelle: AVS Neumarkt

PF Gebraucht ist gefragt: Die Skisaison ist hier, doch Ausrüstung und Bekleidung sind oft teuer. Andererseits gibt es genug Leute, die nicht verwendete Skier in der Ecke stehen haben. Deshalb hat die Neumarkter Ortsstelle des Alpenvereins Südtirol einen Wintersport-Flohmarkt organisiert.

Bereits im März hat der AVS Neumarkt einen Flohmarkt für Bergsportartikel allgemein veranstaltet. Passend zur kalten Jahreszeit konzentrierte man sich jetzt hingegen auf Wintersportartikel. Verkäufer konnten alles Mögliche vorbeibringen, das im Winter am Berg gebraucht wird: Bekleidung, Skier, Snowboards, Rodeln und andere Ausrüstung. Nicht jeder nahm es mit dem Wintersport aber so genau: Der merkwürdigste Artikel der zum Verkauf stand, war ein Paar Flossen. Allerdings fanden auch diese einen Abnehmer.

Der Flohmarkt wurde so organisiert, dass Verkäufer ihre Artikel vorher beim Vereinslokal abgaben. Die Artikel wurden beschriftet und in eine Liste eingetragen, den Verkauf übernahmen dann die Ehrenamtlichen der Ortsstelle. Nach dem Flohmarkt holten die Verkäufer die übrig gebliebene Ware und ihren Gewinn ab.

Der Flohmarkt war gut besucht. Besonders beliebt war Skitourenausrüstung. Der AVS-Neumarkt wird deshalb auch im nächsten Jahr wieder einen ähnlichen Flohmarkt veranstalten. ■



ALTREI: DEN FEINDEN DER RAUHFUSSHÜHNER AUF DER SPUR

BF Sie kamen aus der Schweiz, Deutschland, Österreich, der Nachbarsregion Trentino und natürlich aus Südtirol: Unlängst haben sich 60 Experten zu einem Erfahrungsaustausch einer gefährdeten Tierart, der Rauhfußhühner, in Altrei getroffen. Das Treffen wurde vom Forstinspektorat Bozen I gemeinsam mit dem Südtiroler Jagdverband organisiert. Das Expertentreffen findet seit 25 Jahren statt und wird jährlich abgehalten. Die Taiga Skandinaviens und Russlands sind heute das Hauptverbreitungsgebiet der Rauhfußhühner, zu denen das Auerhuhn und das Hasel-, Birk- und Schneehuhn gehören. In den Alpen und im Mittelgebirge Deutschlands sowie der Schweiz sind die Bestände rückläufig. Lebensraumschwund, natürliche Feinde und menschlich bedingte Störfaktoren wie etwa Aufstiegsanlagen oder andere Freizeitaktivitäten sind die Hauptursachen. Drei Tage lang diskutierten die Experten über die Situation der bedrohten Tierarten: Tag eins war Vorträgen aus den verschiedenen Gebieten gewidmet. Für das Amt für Wildtiermanagement referierte Dominik Trenkwaller, Rainer Ploner für das Forstinspektorat Bozen I und Benedikt Terzer vom Jagdverband. Dabei wurde die Situation in Südtirol und die durchgeführten Maßnahmen zur Verbesserung des Lebensraums unter die Lupe genommen. Zum Monitoring nahm Walter Eccli Stellung. Am zweiten Tag fand ein Erfahrungsaustausch in den



~ Experten aus fünf Ländern haben sich in Altrei getroffen

Quelle: Walter Eccli

Wäldern des Naturparks Trudner Horn statt, am dritten Tag wurden die Habitatsverbesserungen zu Gunsten der Birkhühner am Jochgrimm begutachtet. Das Urteil der anwesenden Experten war unisono: Drei ereignisreiche Tage, mit vielen positiven Eindrücken, die zum Schutz der Rauhfußhühner eingesetzt werden können. ■

Würdiges Altwerden im eigenen Zuhause

PR

DIE AUSSICHT, ALT WERDEN ZU KÖNNEN, IST EIN GROSSES GESCHENK UNSERER ZEIT. DEN MEISTEN MENSCHEN IST ES IM HOHEN ALTER EIN HERZENSANLIEGEN, IM EIGENEN ZUHAUSE UND GEWOHNTEM UMFELD LEBEN ZU KÖNNEN. OB DIES MÖGLICH IST, HÄNGT WESENTLICH VON DER BEGLEITUNG ZUHAUSE AB.

Mit welchen Anliegen wenden sich Familien an die Sozialgenossenschaft humanitas24?

Ursula Thaler: Die Angehörigen stehen meistens unerwartet und plötzlich vor der großen Herausforderung und benötigen so schnell als möglich Hilfestellung, um die Betreuung der Eltern oder des Ehepartners zu organisieren. Der Wunsch, dies im eigenen Zuhause zu organisieren, damit die Betreuung dort stattfinden kann, steht im Mittelpunkt. Wir finden gemeinsam mit der Familie die passende Lösung.

Welche Angebote gibt es konkret, um auch mit gesundheitlichen Einschränkungen im eigenen Zuhause leben zu können?

Es gibt verschiedene Betreuungsmodelle je nach Notwendigkeit der Unterstützung. Oft reichen einige Stunden Hilfe am Tag oder in der Woche aus. Bei höherem Betreuungsbedarf gibt es die Möglichkeit, dass die Betreuerin mit in der Wohnung lebt und somit eine durchgehende Unterstützung ermöglicht wird.

Was sind die Aufgaben einer Betreuerin?

Die Betreuerin (sog. badante) hilft, das tägliche Leben zu meis-

tern. Sie erledigt Aufgaben im Haushalt, kauft ein, es wird gemeinsam gekocht und gegessen. Und sie unterstützt falls notwendig bei der einfachen Körperpflege und gibt dort Hilfestellung, wo es notwendig ist. Wichtig ist, dass sich die betreute Person wohlfühlt und in guten Händen weiß.



Wie geht es weiter, wenn die passende Betreuerin gefunden wurde?

Wir begleiten die Familie auch nach der Anstellung, bleiben Ansprechpartner bei auftretenden Fragen und erledigen die Lohnbuchhaltung. Und sollte es eine veränderte Situation geben, helfen wir bei der Neuorganisation der Betreuung. Damit die Familien auch nach der Anstellung gut begleitet sind. ■

~ Ursula Thaler von humanitas24



Perathonerstraße 31 – Bozen
www.humanitas24.net
0471 095473



amaril

ECO SUITES

Weihnachtsessen

im hauseigenen Restaurant TERRA mit Day Spa oder Übernachtung im Eco Suites AMARIL

Ankommen,
verwurzeln und aufblühen
in den Eco Suites AMARIL

Einfacher Luxus, eingebettet in Kastelbells Landschaft. Das AMARIL, dessen Name an die süßen Früchte der Umgebung erinnert, ist mehr als beeindruckende Adults Only Eco Suites und Apartments. Es ist ein Rückzugsort der besonderen Art voller exklusivem Wohnkomfort und Design.

Verwöhntage im

AMARIL

3 Nächte inkl. Gourmet-
abendessen und Massage
ab 510,- pro Person



Kastelbell | Südtirol | +39 348 8872503 | info@amaril.it | www.amaril.it

Stimmungsvolle Leuchten von Poldina bei Tirolix



Die fast einzige Voraussetzung für ein schönes Wohlfühlambiente ist eine gute Beleuchtung. Tirolix, der professionelle Partner für Hotel- und Gastbetriebe, aber auch für private Kunden, bietet eine breite Produktauswahl im Bereich Leuchten und Tischlampen – zurzeit besonders beliebt die stylishen Tischlampen von Poldina.

Die Zafferano Poldina Micro LED-Akkuleuchte ist von den Abmessungen her vielleicht das kleinste Mitglied der Poldina-Familie des renommierten italienischen Leuchtenherstellers Zafferano, aber gerade deshalb großartig. Das zeitlose Design, die aktuelle Technik und die vielen modernen und klassischen Farben machen diese Leuchterserie so beliebt. Dank des zurückhaltenden Charakters passt sie in jedes Ambiente. Die Poldina Micro lässt sich stufenlos über die Berührungstaste auf der Oberseite des Diffusors dimmen. Mit derselben Taste kann ebenfalls zwischen 3 Farbtemperaturen gewechselt werden (2200, 2700, 3000 K). Das Material der Akkuleuchte besteht aus Aluminium und der Diffusor aus Polycarbonat. Die Poldina-Leuchte gibt es in unzähligen

Nuancen von bunten leuchtenden bis hin zu ruhigen erdigen Farben und für ein besonders exklusives Ambiente auch in Silber oder Gold. Schaffen Sie sich eine tolle Lichtinsel in Ihrem Wohnbereich. Eine Ladestation, mit der sich die Poldina Micro wieder aufladen lässt, wird mitgeliefert. Mit einer Aufladezeit von nur 3 bis 4 Stunden hält eine Akkuladung zwischen 7 und 8 Stunden. Die IP65-Schutzklasse ermöglicht es der Zafferano Poldina Micro auch perfekt im Außenbereich sowohl privat als auch in der Gastronomie oder Hotellerie genutzt zu werden, um hervorragend eine Atmosphäre zu schaffen, die zum Verweilen einlädt.

Die stylishen Lampen von Poldina erhalten Sie exklusiv bei Tirolix in der Bozner Drususstraße. ■



Tirolix Hotelbedarf

Drusuststraße 287, Bozen

Tel. 0471 1660489 - info@tirolix.com

Tirolix Shop: tirolix.com



Die Agentur am Brunnen!

Neumarkt, A.-Hofer-Str. 44

Johanna Mayr

Tel. 389 0523660

www.immojohanna.com

ZU VERKAUFEN



Petersberg: Wintermärchen! Geräumige **Haushälfte** 150 m² netto, mit großer Panoramaterrasse, Lager von 60 m², Garage und überdachten Parkplätzen, sowie großem Privatgarten, E.Kl. C, ein Traum für Familien und Selbstständige, oder auch für Hobby, Sport u.v.m.; **580.000 €**.



Kurtatsch: Preiswert, innovativ, modern und sonnig! Neue geräumige 3- und 4-Zimmerwohnungen versch. Größen mit großen Gärten oder großzügigen Südterrassen, kl. Wohnhäuser mit 2-3 Einheiten, hochwertige moderne Ausstattung - Geothermie und Fotovoltaik, Klimahaus A Natur. **INTERESSANTE PREISE!**

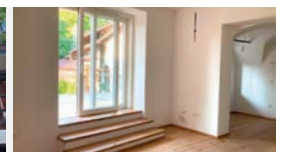
Neumarkt/Vill: Autonom, frei, sonnig! Ruhig gelegene **Haushälfte** mit großem Balkon und Südgarten sowie im Erdgeschoss Büroraum mit WC und eigenem Zugang, 190 m², autonom, E.Kl. F, 490.000 €.

Neumarkt - Anlageobjekt: 3-Zimmermansardenwohnung mit Terrasse und Balkon - Garage und Parkplatz.

*Ich wünsche meinen Kunden,
Freunden und Bekannten
frohe Weihnachten
und ein gesegnetes Neues Jahr 2024!*



Laag bei Neumarkt: Sanierungsbedürftiges Haus zur Realisierung von 2-3 Wohneinheiten, 3-stöckig, mit Hofraum, Kellern und Garage, erweiterbar, E.Kl. G.



Kaltern: Historisch und modern wohnen! Generalsanierte geräumige **Zweizimmerwohnung** mit 23 m² Sonnenterrasse, 2 Bäder, autonom. Heizung, privater Kamin, Klimahaus B, 91 m², 410.000 €, Steuerguthaben von 40.000 €, auch als Investition/Feriendomizil geeignet oder als Mietkauf!

Salurn: Großzügige freie neuwertige **3-Zimmerwohnung** mit Küche im zentralen ruhiger Lage, 82 netto, 3 Balkone, 2. Stock mit Aufzug, E.Kl. C, 340.000 € inkl. Garage - auch als Investition geeignet.

ZU VERMIETEN

Sarntal/Niederwangen: Ruhig im Grünen wohnen und in 15 Minuten in Bozen! Sehr schöne, vollmöblierte **3-Zimmerwohnung** mit Balkon, 2 Bäder, 128 m², E.Kl. D, sofort verfügbar.

Neumarkt: Geräumige teilmöblierte **3-Zimmerwohnung**, 2 Bäder, letzter Stock mit Aufzug, Keller und Parkplatz, E.Kl. D, sofort verfügbar.

Salurn: Vollmöblierte **3-Zimmermansardenwohnung** mit Balkonen, überdachter Parkplatz, autonome Heizung, E.Kl. in Ausarbeitung, sofort verfügbar.



Quelle: Südtiroler Ärzte für die Welt

Leben retten und Heimat schaffen

„WER SICH ÜBER UNSER GESUNDHEITSSYSTEM BESCHWERT, SOLLTE EINMAL MIT UNS KOMMEN“, SAGT DER ARZT TONI PIZZECCO. ER HAT VOR 23 JAHREN DEN VEREIN SÜDTIROLER ÄRZTE FÜR DIE WELT GEGRÜNDET. HILFE ZUR SELBSTHILFE IST DESSEN WICHTIGSTES ZIEL.

Es passierte in Uganda. Toni Pizzecco war als Freiwilliger im Einsatz, versorgte auch Opfer aus Kriegsgebieten. „Eines Tages sollte ein russischer Diplomat in kritischem Zustand nach Nairobi ausgeflogen werden.“ Eine heikle, weil auch politisch brisante Mission. „Noch auf der Fluggpiste mussten wir ihn intubieren, ständig mit den Maschinengewehren seiner Gefolgschaft im Rücken. Während des Fluges kämpften wir um sein Leben. Ich wusste: Wenn er stirbt, kann's das für uns gewesen sein.“ Nach diesem Vorfall – der Diplomat überlebte – fragte sich Toni Pizzecco, ob sein unentgeltliches Engagement überhaupt Sinn macht, ob es das wert war.

Viele Jahre später hat er hundertfach Antworten auf diese Frage bekommen. Zum Beispiel vom jungen Vater, der sterbend ins Buschkrankenhaus eingeliefert wurde und Wochen später gesund seine Kinder in die Arme schließen konnte. Oder von den Frauen, die mit heller Freude den Wasserhahn des neuen Dorfbrunnens aufgedreht haben. Oder von Kindern, die mit strahlenden Augen den neuen Kindergarten in Beschlag nahmen. „Es sind diese Erlebnisse, die dem Ganzen Sinn geben“, sagt Toni Pizzecco.

ES FEHLT OFT AN GRUNDLEGENDEM

Der Bozner Gemeindearzt, der nach seiner Pensionierung nach wie vor in seiner „zweiten Heimat“ Latsch aushilft, hat den Verein Südtiroler Ärzte für die Welt im Jahr 2000 nach einem längeren freiwilligen Aufenthalt in Nairobi gegründet. Seine Frau Gabi

Janssen, die Hausärztin Tanja Nienstedt, der Notarzt Franco De Giorgi, der Anästhesist Meinhard Kritzingen und der Flugassistent Erich Näckler waren sofort mit im Boot. Heute hat der Verein rund 160 aktive Mitglieder, darunter nicht nur Ärztinnen und Ärzte, sondern auch Handwerker, Logistiker, Unternehmer und Volon-

”

JEDES PROJEKT
SOLLTE IRGENDWANN
SELBSTSTÄNDIG LAUFEN.

Toni Pizzecco

“

täre. Sie alle nehmen sich, so oft es geht, einige Wochen Urlaub für die zahlreichen Projekte, die mit Spendengeldern aus Südtirol auf den Weg gebracht werden. „Die Ärzte leisten vorwiegend medizinische Hilfe“, sagt Toni Pizzecco. Doch damit sei es nicht getan. „Es fehlt oft an Grundlegendem wie sauberem Wasser, Strom oder Gebäuden.“ Hier schaffen Handwerker und andere Fachleute Abhilfe. Sie unterstützen die Menschen vor Ort nicht nur beim Aufbau der Infrastruktur, sondern schulen sie dahingehend, dass sie den Umgang mit Maschinen beherrschen. „Jedes Projekt sollte irgendwann selbstständig laufen“, erklärt Pizzecco.

Allein in diesem Jahr haben die Südtiroler Ärzte für die Welt 28 Projekte in 13 Ländern der Welt unterstützt, vor allem in Afrika. Dort, in einer der ärmsten Regionen Äthiopiens, befindet sich das

Attat-Hospital. Es ist so etwas wie das „Baby“ des Vereines, das nach und nach heranwächst. 2007 war Toni Pizzecco zum ersten Mal in der von fünf katholischen Missionsschwestern geführten – und nach wie vor einzigen medizinischen Anlaufstelle – für eine Million Menschen. „Damals war es ein ärmlich ausgestattetes Lazarett.“ Mit der Hilfe aus Südtirol konnte daraus Schritt für Schritt ein funktionierendes Krankenhaus mit verschiedenen Abteilungen eingerichtet werden.

ZAHLEICHIGE FRAUENPROJEKTE

Neben Gesundheits-, Schulbildungs-, Wasser- und sozialen Projekten hat der Verein unter anderem am Aufbau einer Käserei mitgewirkt. Nicht zuletzt startet er viele Initiativen für Frauen. So können in Afghanistan 240 Witwen und alleinstehende Frauen, die sonst mittellos wären, mit Essen und Geld für ihre Kinder versorgt werden – es ist das einzige Frauenprojekt, das die Ta-

“

DIE MENSCHEN SOLLEN NICHT
DARAN DENKEN MÜSSEN,
IHRE HEIMAT ZU VERLASSEN.

Toni Pizzecco

“

liban zulassen. Andernorts werden Computerkurse für Frauen organisiert, oder es gibt Revolving-Funds. Das bedeutet, dass Frauen zinslose Darlehen erhalten, damit zum Beispiel einen Rohstoff kaufen, ihn verarbeiten und zu einem höheren Preis verkaufen können. „Durch das Startkapital gelingt der Schritt in eine gewisse Selbstständigkeit“, sagt Gabi Janssen, die die Geschäfte des Vereins führt und erst vor Kurzem selbst in Afrika war. „Wir begutachten jedes einzelne Projekt, jede Ausgabe wird besprochen und kontrolliert“, versichert sie. Zu 80 Prozent sind es Spendengelder (<https://www.world-doctors.org>), die unter anderem bei den bekannten „Westbound“-Konzerten gesammelt und danach investiert werden, der Rest sind öffentliche Beiträge sowie Geld aus den Promillezuweisungen der Steuererklärungen.

INITIATIVE „LOVING HOME“

Auf die Frage nach dem wichtigsten Ziel des Vereins hat Toni Pizzecco eine klare Antwort: „Wir möchten, dass es den Menschen dort, wo sie leben, gut geht. So gut, dass sie nicht daran denken müssen, ihre Heimat zu verlassen.“ Angesichts der vielen Flüchtlinge, die nach wie vor in Europa ihr Heil suchen, scheint das ein frommer Wunsch. Doch die Südtiroler Ärzte für die Welt arbeiten auch an dieser Herausforderung. Im Zuge ihrer Kampagne „Loving Home“ werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene über die aktuelle Situation von Flüchtlingen in Europa aufgeklärt. „Sie müssen wissen, was hier passiert, und dazu motiviert werden, aus ihrer Heimat etwas zu machen, um sie dann auch zu lieben.“ Es mag ein Tropfen auf den heißen Stein sein. Aber ein steter Tropfen höhlt bekanntlich den Stein. ■

Edith Runer
edith.runer@dieweinstrasse.bz



frutop
smart protection systems

We protect your fruit & wine farm.

Schlüsselfertige Ausführung:
Unser Schutz kommt aus erster Hand.

frutop

Enzenbergweg 14
39018 Terlan – Südtirol – Italien
Tel.+39 0471 06 88 88
frutop.com – info@frutop.com



«GL 1»[®]
DIE SALBE

**PFLEGT TROCKENE UND RISSIGE HAUT
ERHÄLTICH IN IHRER APOTHEKE**

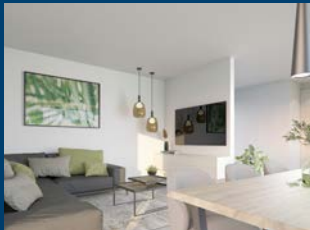
Schenkt intensiv Feuchtigkeit,
belebt die Haut und hält
sie weich und geschmeidig.

DERMATOLOGISCH GETESTET

ABC
Articoli Biochimici Cosmetici
Eppan (BZ)
T +39 0471 66 0373
info@gl1.it | www.gl1.it



Neubau mit
12 Wohneinheiten
im sonnigen Eppan



Drei- und
Vierzimmerwohnungen
mit großzügigen
Außenflächen

KlimaHaus Nature
von 111 m² bis 203 m² VKF
ab 581.000 €



SHOP BOZEN
Goethestraße 28
T +39 0471 20 90 20
bozen@von-poll.com

www.von-poll.com

30 Euro für einen Kaiserschnitt

ENTWICKLUNGSHILFE IST FÜR
KINDERÄRZTIN CHRISTIANE SPITALER EINE
HERZENSANGELEGENHEIT. SEIT JAHREN
SETZT SIE SICH FÜR DIE ÄRMSTEN DER
ARMEN IN ÄTHIOPIEN EIN.

Sabine Kaufmann

Vor fünf Jahre reiste Christiane Spitaler für drei Wochen nach Attat in Äthiopien. Attat liegt gut 400 Kilometer südlich von der Hauptstadt Addis Abeba entfernt. Das Krankenhaus mit 90 Betten liegt im Einzugsgebiet für eine Million Menschen. Zum Vergleich: Südtirol hat nur die Hälfte Einwohner, dafür um einiges mehr an Krankenhäusern, Kliniken und Ambulatorien. „Wir jammern hier in Südtirol auf hohem Niveau“, meint Spitaler. Auf ihre Reise im Jahr 2018 nahm sie ihre beiden Töchter Anna und Valentina mit, die damals 18 und 17 Jahre alt waren. „Mir war es wichtig, ihnen zu zeigen, dass es nicht selbstverständlich ist, wie wir leben und wo wir geboren sind. Es war mir wichtig, ihnen zu vermitteln, dass unser Lebensstil und unser Geburtsort keineswegs selbstverständlich sind. Bei uns herrscht ein Überfluss, das ist ein Privileg“, unterstreicht sie. Beeindruckt waren die zwei jungen Frauen allemal. Heute studieren beide Medizin und sind bereits mehrmals ins Krankenhaus nach Attat zurückgekehrt.

EINDRÜCKE FÜRS LEBEN

Das Krankenhaus wird von den Missionsärztlichen Schwestern geführt. Die Zusammenarbeit mit den Schwestern hat Spitaler beeindruckt. Auf Anhieb gut verstanden hat sie sich mit der Leiterin, Schwester Rita, einer deutschen Gynäkologin. Während ihres Aufenthaltes hat sie bei zahlreichen Operationen assistiert, leistete Geburtshilfe und untersuchte viele kranke Kinder. Im Einsatz standen auch Ihre Töchter, die stundenlang sterile Gazen zuschnitten, Medikamente sortierten und Einweghandschuhe wuschen. „Wenn ich nochmals nach Äthiopien reise, dann für längere Zeit. Als Kinderärztin kann man in drei Wochen nicht so viel ausrichten, wie zum Beispiel ein Chirurg“, ist Spitaler überzeugt. Dass Entwicklungsarbeit jedoch



~ Kinderärztin Christiane Spitaler ist seit sechzehn Jahren in Kaltern tätig. Die Mutter von zwei Töchtern und zwei Söhnen hat vorher in der Kinderklinik Linz gearbeitet

Quelle: Sabine Kaufmann

nicht immer im Entwicklungsland passieren muss, dafür ist Spitalers Einsatz bester Beweis. Seit ihrer Rückkehr hält sie Vorträge, auch an Schulen, und sammelt eifrig Spenden. So erzählt die engagierte Ärztin von mehreren Initiativen, wie jener der Frauen-Strickgruppe aus Lajen. Diese stricken seit Jahren warme Pullover für die Kinder, denn Attat liegt auf fast 2000 Metern und da kann es nachts ganz schön kalt werden.

KULTURELLES VERSTÄNDNIS

Aids, Beschneidung, Hygiene – wichtige Themen für die es viel Aufklärungsarbeit vor allem in den Dörfern braucht. Spitaler glaubt „Wenn Entwicklungshilfe auf Dauer gelingen soll, müssen die Menschen ausgebildet werden, die mit Bräuchen, Werten und der Kultur vertraut sind. Die Menschen sind zwar arm und medizinisch unterversorgt. Trotzdem strahlen sie eine große Würde aus. Dieser Würde auf Augenhöhe zu begegnen, war für mich eine Bereicherung. „Wir können sie von außen heilen, aber sie heilen uns von innen“. „Die Einstellung zum Leben und Tod ist anders als bei uns: Eine afrikanische Frau bekommt im Durchschnitt vier bis fünf Kinder, oft auch mehr. Wenn dann ein Kind stirbt, ist das eine andere Selbstverständlichkeit“.

SPENDEN ERWÜNSCHT

Wer für das Krankenhaus in Attat spenden möchte, kann dies über die Südtiroler Ärzte für die Welt machen. Spendengelder kommen zu 100 Prozent den Projekten zugute, garantiert Spitaler. Leben retten kann so einfach sein: Mit einer 30-Euro-Spende kann ein Kaiserschnitt gemacht werden. ■

Die Brückenbauerin

AUGENÄRZTIN REINHILDE KLOTZ
ENGAGIERT SICH SEIT JAHREN FÜR
MENSCHEN IN BURKINA FASO. 1997 WAR
SIE ZUM ERSTEN MAL DORT. SEITDEM
SCHLÄGT IHR HERZ FÜR AFRIKA.

Sabine Kaufmann

Es gibt Menschen, die die Welt zu einem besseren, lebenswerteren Ort machen. Reinhilde Klotz ist so ein Mensch. Ihr selbstloser Einsatz für andere, ohne sich dabei selbst in den Mittelpunkt zu stellen, beeindruckt. Die gebürtige Grlanerin leistet seit vielen Jahren humanitäre Hilfe in Westafrika. Unzählige Urlaubswochen verbrachte sie in der Krankenstation in Lawa, etwa 160 Kilometer von der Hauptstadt Ouagadougou in Burkina Faso entfernt. „Nur einmal schauen“, wollte Reinhilde Klotz, als sie 1997 zum ersten Mal die Krankenstation in Afrika besuchte. Sie erinnert sich: „Doktor Kastlunger, ehemaliger Primar der Augenabteilung im Krankenhaus Bruneck, hat mich dazu ermutigt. Nicht festlegen wollte ich mich und war doch von Anfang an von der Diskrepanz zwischen unserer und der dortigen Welt gefesselt. Das hat mich sehr berührt. Mir ging es immer auch darum, mein operatives Wissen weiterzugeben, mit den Ärzten zusammenzuarbeiten und sie zu unterstützen.“

”

MIR GEHT ES DARUM
EINE BRÜCKE ZU BAUEN,
ZU EINER ANDEREN WELT.

“

LEBEN IN ZWEI WELTEN

Grauer Star ist eine der häufigsten Augenerkrankungen, die unbehandelt zur Erblindung führen. „Mit einer recht einfachen Operation konnten wir vielen Menschen wieder das Sehen ermöglichen“, freut sich Klotz. Die Behandlungsmöglichkeiten und die Methoden sind nicht mit unseren Standards zu vergleichen. Es



~ Bei 40 Grad Hitze führte Augenärztin Reinhilde Klotz im Buschkrankenhaus zahlreiche Augenoperationen mit begrenzten medizinischen Ressourcen durch

Quelle: Privat

fehlt vor allem an Medikamenten. Ein Mikroskop, das sie vor 25 Jahren dank Spenden vom Lions Club Brixen nach Burkina Faso brachte, ist dort noch immer im Einsatz. Erschütternde Schicksale hat Klotz zuhauf kennengelernt. Die Menschen kommen oft von sehr weit zu Fuß in die Krankenstation, um dort behandelt zu werden. Sehr betroffen hat sie die Tatsache gemacht, dass sowohl Kinder, Frauen und Männer das Augenlicht aufgrund von Unterernährung und Vitaminmangel verloren haben. Der Sehnerv war einfach abgestorben.

AUS DER FERNE HELFEN

Reinhilde Klotz ist inzwischen in Pension und würde am liebsten sofort ihre Koffer packen, um nach Burkina Faso zu reisen. Im Augenblick ist dies unmöglich. Die Bedingungen für die Bevölkerung sind schrecklich: Bewaffnete Konflikte, Militärputsche und Terroristen sorgen für Angst und Schrecken. Trotzdem ist Klotz mit den Ärzten vor Ort in ständigem Kontakt und organisiert von Südtirol aus Hilfslieferungen. Gerade wird der Materialtransport eines aufgelassenen Zahnambulatoriums vorbereitet.

Das Verständnis dafür entwickeln, warum diese Menschen unter schwierigen Bedingungen leben, und das Bewusstsein schärfen, warum dies einen erheblichen Beitrag zur hohen Migration leistet, sind für Reinhilde Klotz Herzenswünsche. „Ich hoffe auf eine stärkere Willkommenskultur bei uns und darauf, dass es uns gelingt, diese beiden Welten miteinander zu vereinen – weniger Krieg, weniger Aggression, dafür mehr Gerechtigkeit.“ ■



Bordeaux
KELLER



DAS
BORDEAUX-
KELLER
ADVENT
SPECIAL

Kommt vorbei,
trinkt a Flaschl
und seid
automatisch
im Lostopf
mit dabei!

WIR SIND
AUCH
IM JANUAR
FÜR EUCH
DA!

Mi-Fr 17:00 – 23:00
Sa 11:00 – 23:00

www.bordeauxkeller.it
J. Innerhofer Str. 14
39075 Eppan/Appiano



Ein Bett für den Winter

OBDACHLOSIGKEIT IST AUCH IM REICHEN SÜDTIROL EIN SCHICKSAL, DAS VIELE TRIFFT. DEN WINTER AUF DER STRASSE ZU VERBRINGEN, KANN LEBENSGEFÄHRLICH SEIN. DER VEREIN „HOUSING FIRST BOZEN EO“ LEISTET MIT DEM PROJEKT DORMIZIL EINE WICHTIGE HILFE: DEN MENSCHEN NICHT NUR NOTWENDIGEN UNTERSCHLUPF, SONDERN AUCH RESPEKT UND WÜRDE BIETEN.

Eine unscheinbare Tür in der Bozner Vintlerstraße 9, daneben das abgeklebte Schaufenster eines ehemaligen Geschäfts. Dahinter befindet sich eine Oase: Der mit magentafarbenen Möbeln eingerichtete Altbau ist der Sitz des dormizil. Dieses Projekt des Vereins „housing first bozen EO“ bietet jenen Menschen Unterkunft, die keine andere Bleibe haben. Von Oktober 2023 bis April 2024 können 25 obdachlose Menschen die Nacht hier verbringen. Die gesamte Einrichtung wird ausschließlich von Freiwilligen betreut und über Spenden finanziert. Eine Sozialarbeiterin kümmert sich ein paar Stunden pro Woche um die Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner.

RESPEKT UND WÜRDE

Christian Anderlan, Gründungsmitglied und Vorsitzender des Vereins, erklärt den Aufbau des Gebäudes: Auf mehreren Stockwerken befinden sich Wohnungen mit Zimmern mit ein bis drei Betten. Im Erdgeschoss gibt es einen Aufenthaltsraum und eine Küche, in der für die Bewohnerinnen und Bewohner ein Frühstück bereitgestellt wird und sie sich ein Abendessen zubereiten können. Die Unterkunft ist nur für die

Nacht gedacht, untertags ist das dormizil geschlossen. Anders als in anderen Schlafstätten haben Obdachlose im dormizil für den gesamten Winter ein eigenes Bett im selben Zimmer samt Duschmöglichkeit. Das ist ihr Rückzugsort: Hier verfügen sie über Privatsphäre, die sie als obdachlose Menschen an kaum einem anderen Ort haben. Die Menschen schätzen diesen Rückzugsort umso mehr, sagt Christian: „Die Leute wissen, sie haben hier ihre Ruhe. Nach einem kalten und anstrengenden Tag draußen gehen sie gerne gleich ins Bett.“ Denn obdachlos zu sein ist hart und von Abweisung und Anfeindung bestimmt. Die Tage dauern lang, Gespräche mit anderen Menschen sind kaum möglich. Häufig begleiten die Menschen psychische Probleme und Sucht.

EINE KLAARE STRUKTUR

Damit die Einrichtung funktioniert, braucht es klare Regeln, sagt Christian. Zwischen 19 und 21 Uhr ist Einlass, ab

22 Uhr herrscht Nachtruhe. Nach dem Frühstück um 8.30 Uhr müssen die Bewohnerinnen und Bewohner das Haus wieder verlassen. Es ist für den Verein wichtig, dass sich alle mit gegenseitigem Respekt begegnen. Vor dem „Einzug“ wird mit jeder Person ein Aufnahmegespräch geführt und werden die Hausregeln er-

klärt. Wenn jemand es nicht schafft, sich an diese Regeln zu halten, erklärt Christian, gibt es zuerst ein klärendes Gespräch. Wenn jemand dennoch nicht bereit ist sich einzufügen, dann wird er oder sie aus der Unterkunft

ausgeschlossen. Das sei in den drei bisherigen dormizil-Jahren zum Glück nur wenige Male vorgekommen, wenn man den Personen mit Respekt begegnet. Denn: „So wie wir uns geben, spiegeln uns das die Menschen zurück.“ Alles können die Freiwilligen des Vereins aber nicht lösen: „Die wenigsten von uns sind Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter“, betont Christian.

”
SO WIE WIR UNS GEBEN, SPIEGELN
UNS DAS DIE MENSCHEN ZURÜCK.

Christian Anderlan

“

◀ Eine würdige Unterkunft: Eine der Wohnungen im dormizil

Quelle: housing first bozen EO

ENGAGEMENT FÜR DIE GESELLSCHAFT

Der Verein ist 2020 entstanden: „Unser Ziel war es, ein Housing-first-Projekt zu starten, wie man es aus anderen Städten kennt“, erklärt Christian. Beim Konzept Housing first geht es darum, Menschen ohne Unterkunft schrittweise eine eigene Wohnung zu verschaffen. Um Struktur aufzubauen, hat der Verein mit dem Projekt einer Nachtschlafstätte, dem dormizil, begonnen. Die Haselsteiner-Familien-Privatstiftung kaufte 2021 ein Gebäude in der Rittner Straße 25 in Bozen und stellte es dem Verein für 30 Jahre kostenlos zur Verfügung. Inzwischen ist das Nachtschlafquartier dormizil in die Vintler Straße 9 umgezogen. Mit dem ersten Gebäude in der Rittner Straße 25 hat der Verein Großes vor: Dort sollen langfristig Wohnungen für obdachlose Menschen entstehen. Außerdem sollen in der umgebauten Struktur für alle Obdachlosen der Stadt Sanitäranlagen und Waschräume entstehen, dazu Übergangsbetten für Menschen, die von einem Tag auf den anderen plötzlich auf der Straße stehen. Zudem wird es einen Veranstaltungsort geben, der allen offensteht.

ETWAS ZURÜCKGEBEN

Der Verein besteht heute aus elf Mitgliedern, davon ein Kernteam von sechs Personen, das als direkte Ansprechpartner für die Freiwilligen zur Verfügung steht. An die 114 Menschen sind im Verein engagiert. Sie sperren das Haus am Abend auf, empfangen die Bewohnerinnen und Bewohner und bleiben über Nacht zu zweit



~ Die Mitglieder des Vereins „housing first bozen EO“, Christian Anderlan der zweite von links

Quelle: Peter Viehweider

im Haus. Am Morgen übernehmen weitere Personen den Frühstücksdienst und bereiten für die obdachlosen Menschen das Frühstück vor. Zusätzlich zu diesen beiden täglichen Diensten gibt viele weitere Aufgaben, die Freiwillige des Vereins übernehmen. Einer von ihnen ist Alfred Monsorno aus Montan. Der Organisator verschiedener Charity-Events wie Run for Life oder Südtiroler Firmenlauf möchte sich wegen seines Engagements nicht in den Mittelpunkt stellen. Aber er betont: „Wenn ich durch diesen Beitrag auch andere Menschen zum Mittun motivieren kann, ist das Gold wert!“ Ihn selbst hat das Bedürfnis zum dormizil gebracht, der Gesellschaft etwas zurückgeben zu können.

SCHICKSALE UND REALITÄTEN

Alfred und Christian erzählen von Schicksalen, die ihnen im dormizil begegnet sind und die Menschen in die Obdachlosigkeit gebracht haben. „Viele von uns haben die Vorstellung, dass Obdachlosigkeit ganz weit weg von uns ist“, sagt Alfred. Leben auf der Straße wird mit Migration oder Abhängigkeit verbunden, doch seien auch

Menschen im dormizil zu Gast, die bis vor Kurzem mitten im Leben standen. „Es kann sehr schnell gehen, dass man seine Wohnung verliert“, unterstreicht Christian: Ein Todesfall in der Familie, Jobverlust oder eine Alkoholabhängigkeit können dazu führen, dass jemand plötzlich auf der Straße steht. Unabhängig davon, ob jemand schon lange Zeit obdachlos ist oder plötzlich auf der Straße landet, einerlei ob in Südtirol aufgewachsen oder anderswo auf der Welt, ob psychisch krank oder alkoholabhängig: Alle Menschen brauchen ein warmes Bett im kalten Winter und sind im dormizil willkommen.

Der Verein versucht aber auch, den Menschen über den Winter hinaus eine Zukunft zu sichern, eine Wohnung zu verschaffen oder eine Arbeit zu vermitteln: ehrgeizige Ziele, weshalb der Verein „housing first bozen EO“ für jede Art von Unterstützung dankbar ist. Infos: www.dormizil.org ■

Philipp Ferrara

philipp.ferrara@dieweinstrasse.bz



LIEDL energieeffizientes wohlfühlen

„Meine gesunde Kühlung für den nächsten heißen Sommer!“



HARREITHER
SYSTEMPARTNER

Engagieren Sie sich sozial?

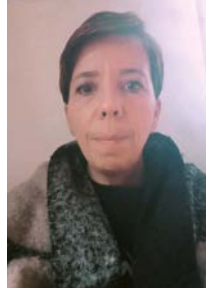
”



Ramona Pranter, Bozen

Als Vollzeitberufstätige und Mutter von zwei Töchtern bleibt mir leider wenig Zeit für soziales Engagement. In dieser Lebensphase hat für mich meine Familie absolute Priorität. Dennoch halte ich den ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle der Gesellschaft in jedem Bereich für äußerst wichtig und wer sich engagiert, verdient meinen höchsten Respekt.

”



Martina Hell, Kurtinig

Ich engagiere mich sozial, habe die VKE-Sektion Kurtinig mitgegründet und bin jetzt in der wöchentlichen Seniorenbetreuung in Kurtinig aktiv. Es macht mir Freude, den Senioren ein paar schöne Stunden zu schenken und ihnen zuzuhören. Viele sind alleinstehend und froh und sehr dankbar, einmal in der Woche in gemütlicher Runde Tee und Kuchen zu genießen.

”

Ulrich Seitz, Terlan

Ich engagiere mich bereits seit vielen Jahren ehrenamtlich im sozialen Bereich, denn vor allem die Bedürfnisse von älteren chronisch kranken Menschen und ihren Familien sind mir ein Anliegen. Ich bin Präsident des Vereins Alzheimer Südtirol, des Seniorenwohnheims Pilsenhof in Terlan und des Vereins Kinderherz.



”

Hermine Pernter, Aldein

Ja, ich bin ehrenamtlich engagiert: bei den First Respondern, beim KVV und in der öffentlichen Bibliothek. Es macht mir Freude, etwas Gutes und Sinnvolles zu tun und dabei für mich persönlich neue Fähigkeiten und Stärken zu entwickeln. Soziales Engagement ist in jedem Fall eine Win-win-Situation.



”



Reinhilde Genta, Margreid

Seit ich 1992 in Frühpension gehen konnte, habe ich mich sofort in den kirchlichen Vereinen, KFB, Pfarrgemeinde und nun auch im KVV engagiert. Seit wir in unserer Pfarrei keinen eigenen Pfarrer haben, kümmere ich mich hauptsächlich im Pastoralteam „Verkündigung“. Ich habe Freude an der Arbeit mit Kindern und am Dienst für den Nächsten und es kommt viel Dankbarkeit zurück.

”



Helga Girardi, Laag

Zeit zu haben, mich sozial engagieren zu können, ist ein Privileg. Das Wohlbefinden anderer Menschen und die Umwelt waren mir immer schon ein großes Anliegen. Im nächsten Jahr werde ich in Laag eine Arbeitsgruppe „Nachbarschaftshilfe“ gründen, weil es viele Menschen gibt, die gerne für andere da sind. Ich arbeite auch im Bildungsausschuss mit und wir werden uns im Jahr 2024 dem Thema Umwelt widmen.

Fleisch aus Mutterkuhhaltung

hofeigene Salami & Kartoffeln

Wieser Rind
QUALITÄTSFLEISCH AUS VÖRAN

Mischpakete zu 8kg (2-3 Pers.) oder zu 12kg (4-6 Pers.)

- Roastbeef
- Schnitzel
- Rouladen
- Gulasch
- Gulaschsuppe
- Braten
- Suppen- und Tellerfleisch
- Ossobuco
- Faschieretes Hauswurst

Küchenfertig zugeschnitten, vakuumiert & etikettiert

Aichner Markus

Tel.: 333 3312062

info@wieserrind.com
www.wieserrind.com

Bachweg 12
39010 Vöran

auf Vorbestellung
Zustellung frei Haus



HEISSES EISEN

Frau Macht Politik

SANNA MARIN, BIS ZUM JUNI DIESES JAHRES MINISTERPRÄSIDENTIN VON FINNLAND, SAGTE EINMAL, SIE WOLLE ALS POLITIKERIN AUF EINES NICHT REDUZIERT WERDEN: DASS SIE EINE FRAU IST.

Jetzt ist sie also geschlagen die Landtagswahl 2023. Wahrscheinlich die kontroverseste seit der ersten im Jahre 1948. Aus der Qual der Wahl – so viele Listen hatte es bisher noch nie gegeben – wurde letztlich die Wahl der Qual. Einerseits für verschiedene Kandidaten, die vom Wähler auf das Abstellgeleise verschoben wurden oder, obwohl mit stolzer Brust angetreten, den Einzug erst gar nicht schafften. Andererseits für das Ansehen des demokratischen Organs, weil da jetzt einige sitzen, die das Hohe Haus in den Djemaa El Fna, den zentralen Platz im marokkanischen Marrakesch, verwandeln werden, wo sich täglich Gaukler, Märchenerzähler und Musiker weiblichen und männlichen Geschlechts ein Stelldichein geben. Welch treffende Parallele! Apropos, Djemaa El Fna ist Arabisch und heißt übersetzt etwa „Versammlung der Toten“ und auch diese Parallele ist angesichts der Leistungsfähigkeit, beziehungsweise Leistungsbereitschaft, nicht ganz abwegig.

KEIN SCHATTEN OHNE LICHT

Die Wahl hat aber auch positive Ergebnisse gebracht. Eine im Vorfeld immer wieder angesprochene Problematik, nämlich die Befürchtung, nicht genügend Frauen für das politische Engagement gewinnen zu können, hat sich im Grunde nicht bewahrheitet: Im neuen Landtag sitzen zehn

Frauen, eine mehr als in der abgelaufenen Legislaturperiode. Nur einmal, nämlich nach den Wahlen 2008, vertraten mehr Frauen, nämlich elf, die Gesellschaft. Bedenkt man, dass das passive Wahlrecht für Frauen in Italien 1946 eingeführt wurde – übrigens 27 Jahre nach Simbabwe – sind 77 Jahre danach knapp ein Drittel der Sitze des gesetzgebenden Organs Südtirols in Frauenhand. Frauen sitzen aber überhaupt erst seit 1964 im Landtag. Sechzehn Jahre nach der ersten Wahl. Die Pionierinnen hießen Waltraud Gebert-Deeg und Lidia Menapace, blieben aber anfangs eher unbeachtet.

ZWISCHEN ANFEINDUNG UND ANERKENNUNG

Die Demokratie ist zwar ohne Frauen entstanden, aber Politik war immer schon weiblich. Nicht nur grammatikalisch. Es gab in der Geschichte – unter anderen Vorzeichen – einige Frauen, die sich politisch profilieren konnten, wie die russische Zarin Katharina die Große, Elisabeth I. von England oder Kaiserin Maria Theresia. Oder Jeanne-Antoinette Poisson, dame Le Normant d'Étiolles, kurz Madame de Pompadour, wenn auch nicht vom Schreibtisch, sondern vom Schlafzimmer König Ludwigs XV. aus.

In der Zwischenzeit saßen und sitzen vielerorts Frauen an den politischen Schaltebelen, auch ganz oben: Im Vereinigten

Königreich, in Deutschland, Neuseeland, Island, Norwegen, Finnland, Dänemark und sogar im ultrapatriarchalischen Italien. Obwohl, wenn Giorgia Meloni bei der Bezeichnung ihrer Funktion, lieber auf das männliche „il presidente“ setzt, dann sind wir doch noch weit hinten.

MACHEN FRAUEN BESSERE POLITIK?

Und wie beantworten wir diese Frage ohne in die Klischeeschubladen zu greifen? Der Psychologe und Politologe Moritz Kirchner meint, dass Frauen im Durchschnitt tatsächlich häufiger kooperativ führen, tendenziell auch etwas flachere Hierarchien prägen und dass ihnen Diversität auch etwas wichtiger ist als Männern. Und Frauen seien auch weniger risikoaffin. Das heißt nicht, dass sie keine Risiken eingehen, aber eher keine unnötigen. Besonders aber überzeugen Frauen durch größere Empathie. Gebildete Frauen haben ein besseres Gespür dafür, wo der Schuh drückt und das ist unumgänglich, will man andere verstehen, sagen Wissenschaftler der Universität Bath in Großbritannien. Abgesehen von der Tatsache, dass politische Gremien dort am erfolgreichsten sind, wo es ein Zusammenspiel von Mann und Frau gibt, scheint der abfällige Spruch „Frauen an den Herd“ neue Nahrung zu bekommen. Allerdings ist der Krisenherd gemeint. ■

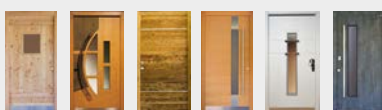
**HAUSTÜREN
FEDERER**
seit 1927
Türen für's Leben

**NEUE MASSSTÄBE
IN SICHERHEIT, SCHALLSCHUTZ
WÄRMESCHUTZ UND DESIGN**
**Die Nummer 1 für Neubauten
und Renovierungsarbeiten**



FEDERER HAUSTÜREN & CO. OHG - Snc
I-39040 Lajen - Laion (BZ) | St. Peter 12/A S. Pietro
Tel. +39 0471 655673 | info@federer-tueren.com
www.federer-tueren.com

**Die best getestete Haustür Südtirols laut
CEN - Zertifizierung**



**Zusätzliches Lieferprogramm:
Innen- und Brandschutztüren**

**HOLZ-ALU DECOR HAUSTÜREN
NIE WIEDER STREICHEN!**

**Klimahaus
STANDARD**

**100%
SÜDTIROL**

**FEDERER
PELLETS**
WWW.FEDERER-PELLETS.COM

Hersteller
Produktore

**EN
plus
A1**
10015 - 17332

Lieferant
Fornitore

**EINZIGER Pelletshersteller
in Südtirol mit Direktverkauf**
Energie aus heimischen Wäldern die nachwächst



FEDERER PELLETS GMBH - SRL
Pontives, Klingelschmid | Grödnertal - Val Gardena
I-39040 Kastelruth - Castelrotto | St. Michael 53/2 S. Michele
Tel. - Fax +39 0471 786226 | info@federer-pellets.com
www.federer-pellets.com



Oskar, der Unermüdliche

POLITISCH IST ER ZWAR IN PENSION, MIT SEINER POLITISCHEN MEINUNG HÄLT ER TROTZDEM NICHT HINTER DEM BERG. DAS UNTERLAND IM HERZEN, SÜDTIROL IM BLICK, ROM IM GEDANKEN – WIR TREFFEN OSKAR PETERLINI NACH DEN LANDTAGSWAHLEN ZUM GESPRÄCH.

In der Mitte des Tals staut es auf der Autobahn, in Branzoll geht man daran, den Umfahrungstunnel zu bauen und Manfred Mayr hat es nicht geschafft. Seit 2018 sitzt kein SVP-Kandidat aus dem Unterland mehr im Südtiroler Landtag. Einzig Hubert Messner, immerhin in Eppan wohnend, ist überraschend stark in den Landtag eingezogen und hat die SVP-Ehre des Bezirks – wenn auch als unabhängiger Kandidat – gerettet. Moment mal, von welchem Bezirk reden wir? Dass es der kleine SVP-Bezirk Unterland schwer hat, einen eigenen Kandidaten durchzubringen, ist allgemein bekannt. Der in Branzoll wohnende Neumarkter, Oskar Peterlini, hat sich immer darum bemüht, den Bezirk zu erweitern, „gleich wie die Bezirksgemeinschaft“ zu gestalten. Dass das Unterland und Überetsch einen gemeinsamen SVP-Bezirk stellen, sei man damals zu Oskars Zeiten auf einem guten Weg gewesen.

„Grundsätzlich braucht es im Unterland eine Persönlichkeit, die Chancen hat, von allen gewählt zu werden und nicht nur vom eigenen Bezirk“, sagt Peterlini. Messner lässt grüßen.

Die Bezirksvertretung sei wichtig, damit gewisse Anliegen nicht vernachlässigt werden. Es sei bedauerlich, wer kümmert sich nun um diese Belange? Was ist mit den Fenstern für den BBT? Was mit dem Verladebahnhof in Branzoll? Dem riesigen Parkplatz an der Autobahn in Neumarkt für LKWs? Wo bleibt die Verkehrslösung für das Überetsch, der Traum von der Überetscher Bahn?

SÜDTIROL NACH DER WAHL

In Bozen haben sie derzeit andere Sorgen. Peterlini schmunzelt: „Eigentlich hätte die Partei ja eine Prämie bekommen müssen und nicht abgewählt werden. So gut ging es den Menschen noch nie, den meisten jedenfalls. Leider gibt es auch Randgruppen, Familien in Not, alte Leute mit Mindestrenten, die endlich in unserem reichen Land erhöht werden müssen.“ Für das Schwächeln der SVP gibt es „viele Gründe und viele wurden schon analysiert“, meint er. Die internen Streitigkeiten, aber auch das Fehlen einer klaren Linie, den Schwenkkurs der Partei prangert er an, dazu kommt natürlich die Krise der Volksparteien im Allgemeinen.

„Dieses Rad wird sich nicht zurückdrehen lassen, aber für den Landtag finde ich es auch nicht so schlimm, wenn ein bisschen mehr Vielfalt und damit auch Demokratie herrscht“, sinniert er.

Wovon er aber noch überzeugt ist: Gegenüber Rom müsse man die Kräfte auch überparteilich bündeln. Weniger, dass man sich – um es sich mit Rom nicht zu vertun – in den derzeitigen Koalitionsverhandlungen mit den Rechten abgibt. „Regierungen können sich ändern und das besonders schnell in Italien. Meloni gibt sich zwar autonomiefreundlich, aber das ist wohl mehr Mittel zum Zweck, um eine weitere Region schwarz einfärben zu können.“

WO BLEIBT DER NORMALE MENSCH?

Neue Schwerpunkte sind zu setzen, umzuverteilen, wo es umzuverteilen geht. Zum Beispiel statt des Bettenstopps eine andere

◀ *Oskar Peterlini bei seiner letzten Buchvorstellung mit Landeshauptmann Arno Kompatscher*

Quelle: Bruccoleri

Förderungspolitik zu fahren. Hier Geld freischöpfen für soziale Maßnahmen, die vorgenannten Mindestrenten von 600 auf 1000 Euro anheben, das tut schlussendlich der ganzen Wirtschaft gut. Zeichen setzen, das wünscht sich der gebürtige Neumarkter. Und das nicht von Kandidaten, die im Landtag sitzen, nur weil sie einen starken Bezirk oder einen starken Verband hinter sich haben.

Schließlich haben auch das die Landtagswahlen gezeigt: Die Lobbys wurden abgewählt, davon ist der Politpensionär überzeugt. Es braucht den Blick auf das gesamte Land, es braucht den Blick auf die normalen Menschen, die ohne Lobby sind. „Das kann es nicht sein, dass der Landtag die Summe der Lobbyisten ist“, meint Peterlini und zitiert Rousseau: „Die Summe der Einzelinteressen ist nicht das Gesamtinteresse“.

Weg vom Lobbydenken fordert Peterlini auch bei den Baustellen, die es nun anzugehen gilt, wie die Raumordnung. „Ein Gesetz, das hier und da einmal den Hoteliers einen Gefallen macht, dann wieder den Bauern, wo hin und her gepatzt wird, das kann nicht klappen.“

DER GRÜNE OSKAR?

Peterlini kritisiert die Zersiedlung und natürlich besonders in unserem Bezirk den Verkehr. „Das habe ich schon auf der Uni gelernt, das ist nicht nur ein Südtirol-Problem, sondern ein weltweites, die Transportkosten sind zu niedrig! Wenn es nicht so billig wäre, dann würde es auch damit aufhören, das Mineralwasser von Finnland nach Südtalien zu bringen, das ist Nonsens.“ „Der Transport ist der Einzige, der nicht Umweltgelder kompensiert“, führt er auch gleich die Lösung an: „Gebühren für die Transporte und für die Maut, aber saftige Erhöhungen, dann hört das Theater auf, und die lokalen Produkte würden bevorzugt“, und fügt hinzu: „Ich bin für den freien Markt, aber die Kosten müssen gedeckt werden.“

Oskar Peterlini

20 Jahre Landtag – als der gebürtige Neumarkter Oskar Peterlini 1998 mit gerade mal 48 in seine erste Politpension geht, raunt ihm Magnago zu: „Jo wia, i bin erst mit 78 gongen“. Das war aber wohl nicht der Grund, dass er sich drei Jahre später für den Senat aufstellen lässt. 12 Jahre fährt er nach Rom, um dann wieder an die Uni zu wechseln, an der er bereits zwischenzeitlich unterrichtet hatte. 2010 promoviert er an der Fakultät für Politikwissenschaft und Soziologie in Innsbruck, Wirtschaft und Portfoliomanagement hat er schon in der Tasche. 2023 erlangt er mit seiner 600-seitigen Schrift „Autonomie als Friedenslösung“ an der Universität Rostock die Habilitation. Zurzeit ist er Dozent für Verfassungsrecht in Bozen, in Brixen unterrichtet er Medien und Gesellschaft. Oskar Peterlini schreibt und publiziert viel, er wird gerne zu Rate gezogen, begleitet Publikationen wissenschaftlich. Nach „Autonomie als Friedenslösung“ will Peterlini im nächsten Semester seine Memoiren „entlang der Geschichte“ verfassen. „Ich habe so viele Persönlichkeiten und Menschen kennengelernt, so viele wunderschöne Erinnerungen und Anekdoten zu erzählen“.

Es soll sein letztes Buch werden. Können wir ihm glauben?

Was wünscht er sich noch für seinen Bezirk? Ein übergemeindliches Schwimmbad zum Beispiel, mehr Diversifizierung, einen Ausgleich schaffen für die vielen Belastungen. Die Umfahrungsstraßen waren dringend notwendig, jetzt heißt es Lösungen finden für den Umwegverkehr. Und ja, da wäre noch der Zugverkehr, der Ausbau der Verbindungen, „wir haben zwar den Halbstundentakt, aber mit großen Löchern.“

Es gibt viel zu tun also. Und Peterlini wird neben seiner weiteren wissenschaftlich universitären Laufbahn, ganz sicher ein genauer und wacher Beobachter – nicht nur der politischen Situation – bleiben. ■

Cäcilia Wegscheider

caecilia.wegscheider@diweinstrasse.bz



 **DOMUSBAU**

NEUBAU REIHENHÄUSER IN HOLZBAUWEISE
NEUMARKT ROMSTRASSE
KURTINIG BÜHELWEG

DIREKTVERKAUF BEIM BAUHERR

Domus Bau GmbH | Hauptplatz 43 | I-39040 Auer (BZ)
+39 348 606 6229 | info@domusbau.info | www.domusbau.info



Ausbildung mit Zukunft

IN UNSERER GESELLSCHAFT BESTEHT EIN GROSSER BEDARF AN JUNGEN TALENTEN. DIESER BEDARF IST DRINGEND UND ES LIEGT IN UNSEREM INTERESSE, DEN JUNGEN MENSCHEN ZU VERMITTELN, DASS EINE BERUFS- ODER FACHAUSBILDUNG EINE LOHNENDE WAHL IST. FACHKRÄFTE TRAGEN ENTSCHEIDEND ZUM WOHLSTAND, ZUR LEBENSQUALITÄT, ZUR SCHAFFUNG VON WEITEREN ARBEITSPLÄTZEN UND ZUM WIRTSCHAFTSWACHSTUM SOWIE ZUR INNOVATION BEI. DIE AUSBILDUNG AN DER LANDESBERUFSSCHULE FÜR HANDWERK UND INDUSTRIE BOZEN BIETET HERVORRAGENDE ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN UND AUSSICHTSREICHE WEGE ZUM BERUFLICHEN ERFOLG.

DIE LBS BOZEN BIETET FOLGENDE AUSBILDUNGEN AN:

BERUFSGRUNDSTUFEN

in den Kombinationen

- > Berufsfindung/Anlehre
- > Holz, Metall, Elektro, Informatik
- > Holz, Metall, Elektro, Bau
- > Holz, Bau
- > Frisur, Schönheitspflege
- > Frisur, Schönheitspflege und Ernährung
- > Metall, Holz bzw. Metall, Elektro (in der Außenstelle in Neumarkt)

Die Berufsgrundstufe bereitet auf die anschließende weitere Ausbildung vor, ob in einem Lehrberuf (empfohlen), in einer der drei Fachschulen oder an einer anderen weiterführenden Schule.

1. KLASSE FACHSCHULE

in der Ausrichtung

- > Elektrotechnik, Gebäude- und Infrastrukturtechnik und Mechatronik
- > Fachinformatik und Elektrotechnik, Gebäude- und Infrastrukturtechnik

In diesem Jahr werden in den entsprechenden Berufsfeldern jene Basiskompetenzen vermittelt, die in den nächsten Klassen vertieft werden.

BERUFSFACHSCHULEN (2. - 3. JAHR)

Neben einer guten Allgemeinbildung werden in der Fachschule solide Fachkenntnisse der jeweiligen Branche vermittelt. Im Betriebspraktikum während des Schuljahres können erste berufliche Erfahrungen gesammelt werden. Folgende Ausrichtungen werden angeboten:

- > Elektrotechnik, Gebäude- und Infrastrukturtechnik
- > Fachinformatik
- > Mechatronik

SPEZIALISIERUNGSLEHRGÄNGE (4. JAHR)

Nach Abschluss einer Fachschule besteht die Möglichkeit dieses Spezialisierungsjahr zu besuchen. Die Spezialisierung ist gleichzeitig eine der Voraussetzungen, um das 5. Jahr mit abschließender Matura besuchen zu können.

Es gibt folgende Spezialisierungslehrgänge:

- > Industrie- und Gebäudeautomation (Elektrotechnik)
- > Techniker für Wartung und Instandhaltung mechatronischer Systeme (Mechatronik)
- > IT-Systemelektronik & Anwendungsentwicklung (Fachinformatik)

LEHRE

Lehrlinge absolvieren ihre Ausbildung im Betrieb und in der Schule. Je nach Lehrberuf erfolgt der Schulbesuch einmal wöchentlich oder in mehrwöchigen Blöcken von insgesamt zehn Wochen.

Für folgende Lehrberufe findet der Unterricht einmal wöchentlich statt:

- > Frisur
- > Elektrotechnik
- > Kälte- und Klimatechnik
- > Tischler
- > Heizungs- Lüftungs- und Sanitärtechnik

Für folgende Lehrberufe findet der Unterricht im Block statt:

- > KFZ-Mechatronik
- > Karosserietechnik
- > Metall (Schlosser, Schmied, Werkzeug- und Maschinenbaumechanik)

MATURA

Dieses zusätzliche Schuljahr richtet sich an Jugendliche, die ein staatlich anerkanntes Abschlusssdiplom („Matura“) anstreben. Voraussetzung für den Besuch dieser Klasse ist das Abschlusssdiplom eines Spezialisierungslehrganges (4. Klasse) oder einer 4-jährigen Lehre, sowie der positive Abschluss des Zulassungskurses (60 Stunden in den Fächern Deutsch, Italienisch und Mathematik, sowie ein Motivationsgespräch).

OPEN DAY

20.01.2024

von 9.00 bis 15.00 Uhr



Investieren Sie in Ihre Zukunft

WEITERBILDUNGSANGEBOT DER LANDESBERUFSSCHULE BOZEN:

UNSERE FACHBEREICHE

- > Arbeitssicherheit
- > EDV & IT-Bereich
- > ECDL
- > CAD
- > Datenbanken
- > Betriebsführung, Marketing & Verkauf
- > Haarpflege
- > Elektrotechnik/Elektronik
- > Metallbearbeitung/Schweißen
- > KFZ und Karosseriebau

SPEZIFISCHE KURSE UND LEHRGÄNGE

- > Jam- Junior Assistant Manager*in
- > Lehrgang Kondominiumsverwalter*innen
- > Personal für Kontrolldienste
- > Vorbereitung auf die Giftgasprüfung
- > Vorbereitung auf die Dampfkesselwärterprüfung
- > Inspektor*in für die Hauptuntersuchungen

AUSBILDUNG ZUM SICHERHEITSKOORDINATOR AUF BAUSTELLEN

> Start Jänner 2024

Sie erwerben die Befähigung zur Ausübung der Tätigkeit als »Sicherheitskoordinator im Bausektor« (G.v.D. 81/2008). Sie haben in der Planungs- und Ausführungsphase die Aufgabe, für die Sicherheit aller Beteiligten auf der Baustelle und aller sich in der Umgebung der Baustelle aufhaltenden Personen zu sorgen. Zu Ihren Hauptaufgaben gehört es, den Sicherheits- und Koordinierungsplan zu erstellen und anzupassen, die Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen laut Sicherheits- und Koordinierungsplan durch die Unternehmen während der Ausführungsphase zu überwachen und die Angemessenheit der Sicherheitsdokumentation der Unternehmen zu prüfen.



Weitere Informationen

weiterbildung@berufsschule.bz
0471 540 720

Neue Kurse und Termine werden auf unserer Homepage veröffentlicht:
www.bozen.berufsschule.it



Das gute Gefühl der richtigen Wahl

Auch in diesem Jahr müssen sich die Schüler*innen der 3. Klassen der Mittelschulen bis zum 15.02.2024 entscheiden, wie ihr weiterer Bildungsweg verlaufen wird. Besonders für junge Menschen mit Interesse für Wirtschaft ist die Wahl der Wirtschaftsfachoberschule in Auer eine gute Entscheidung.

ZWEI SCHWERPUNKTE STEHEN ZUR AUSWAHL:

- > Verwaltung, Finanzwesen und Marketing
- > Weltwirtschaft und Handel

Die Schwerpunkte sind durch unterschiedliche Fächer vor allem im wirtschaftlichen Bereich sichtbar. Im Schwerpunkt Weltwirtschaft und Handel ist neben Englisch eine zweite Fremdsprache (Spanisch oder Französisch) vorgesehen, die bereits ab der 1. Klasse unterrichtet wird. Alle Schüler*innen haben in der ersten Klasse nur einen Nachmittagsunterricht.

PROJEKT SPORT

Viele Sportler*innen besuchen die Wirtschaftsfachoberschule Auer. Sie sind in einem Sportverein eingeschrieben, trainieren drei bis viermal in der Woche und bestreiten am Wochenende Wettkämpfe. Die Wirtschaftsfachoberschule Auer möchte diese jungen Athletinnen und Athleten unterstützen und sie durch unterrichtsfreie Nachmittage bzw. durch individuelle Vereinbarungen entlasten (z.B. von Prüfungsterminen).

i Tag der offenen Tür

Am Samstag, 13.01.2024 von 8.00-12.30 Uhr möchten wir allen Interessierten einen Einblick in unseren Schulalltag geben.

Schnuppernachmittage

Mittwoch, 06.12.2023 und
Montag, 29.01.2024
mit telefonischer Anmeldung



Bildstöcklweg 12, Auer
Tel. 0471 81 05 34
E-Mail: wfo.auer@schule.suedtirol.it

EINLADUNG ZUM

TAG DER OFFENEN TÜR!

**20. JÄNNER 2024
10-17 UHR**

**Fachschule für Hauswirtschaft
und Ernährung Neumarkt**

www.fachschule-neumarkt.it

Die Fachoberschule für Landwirtschaft in Auer sucht

Busfahrer/in in Vollzeit (38 Wochenstunden) für alle Fahrten mit dem schuleigenen Bus

Voraussetzungen:

- Führerschein D
- Zugehörigkeit zur deutschen Sprachgruppe
- Abschluss der Grundschule
- Zweisprachigkeitsnachweis D (ehemaliges Niveau „D“)

Der Busfahrer führt alle Fahrten mit dem schuleigenen Autobus durch: Transport der Schüler/innen zu den verschiedenen Grundstücken des landwirtschaftlichen Lehrbetriebs für die praktischen Übungen und im Rahmen der Lehrausgänge und Betriebsbesichtigungen während des gesamten Schuljahres. Er ist verantwortlich für die ordnungsgemäße und vorschriftsmäßige Handhabung sowie Verwendung und Verwahrung des Schulbusses (Revision, Versicherung, Steuer, Fahrtenbuch, ...), sodass der Bus immer 100% fahrtauglich ist.

Interessenten melden sich an der Fachoberschule für Landwirtschaft unter Tel. 0471 810538 oder über E-Mail: os-ofl.auer@schule.suedtirol.it



**Fachoberschule für
Landwirtschaft Auer**
Schlossweg 10, Auer

Eine Schule der besonderen Art



UNSER PORTAL FÜR IHRE

GESUNDHEIT

BERATUNG FORSCHUNG PRÄVENTION

INSTITUT-ALLGEMEINMEDIZIN.BZ.IT

IL NOSTRO PORTALE PER LA VOSTRA

SALUTE

EDUCAZIONE RICERCA PREVENZIONE

ISTITUTO-MEDICINAGENERALE.BZ.IT



INSTITUT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN
ISTITUTO DI MEDICINA GENERALE
ISTITUT DE MEDEJINA GENERELA

WAS IST LOS im Dezember?

DI
05

EVENT - KRAMPUS

- › **Krampusstand**
17.00 Uhr | Zentrum Salurn
- › **Krampuslauf**
17.00 Uhr | Magreider Gassen
- › **Nikolausbesuch - Krampuslauf**
17.00 Uhr | Zentrum Kurtatsch
- › **Krampuslauf - Niklaser Krampus**
17.00 Uhr | St. Nikolaus/Kaltern
- › **Krampusumzug**
20.00 Uhr | Rathausplatz Tramin

MI
06

EVENT - WEIHNACHTEN

- › **Nikolausumzug**
ab 17.00 Uhr | St. Michael/Eppan
- › **Krampusumzug**
15.00 Uhr | Pfarrkirche Tramin

FR
08

EVENT

- › **Glühweinstandl VKE Pfatten**
16.00 bis 18.00 Uhr | Neu-Pfatten
- › **„Die fünf Sinne im Advent“**
10.00 bis 18.00 Uhr | Kellerei Tramin
- › **Traminer Hof-Advent**
10.00 bis 17.00 Uhr | Ansitze und Innenhöfe Betlehem

KONZERT

- › **Alpenländisches Adventsingen**
17.00 Uhr | Pfarrkirche Tramin

KINO

- › **Ein Fest fürs Leben**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern

SA
09

EVENT

- › **Weihnachtszauber im Schwarzenbach**
14.00 bis 20.00 Uhr | Auer
- › **Krampuslauf der Rostnboch Tuifl**
18.00 Uhr | Dorzentrum Kaltern
- › **Fackeltanz der Volkstanzgruppe**
20.00 Uhr | Kirchhof Tramin

KINO

- › **Ein Fest fürs Leben**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

SO
10

EVENT

- › **Weihnachtszauber im Schwarzenbach**
10.00 bis 18.00 Uhr | Auer

MUSIK

- › **Konzert der BG Kaltern**
19.00 Uhr | Kaltern Marktplatz

KINO

- › **Ein Fest fürs Leben**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern

DI
12

KINO

- › **Zucchero – Sugar Fornaciari**
20 Uhr | Filmclub Ballhaus Neumarkt

FR
15

MUSIK

- › **Konzert – Oh Wunderbaum Familienkonzert**
16.00 Uhr | Vereinshaus Kaltern
- › **Adventfeier der Heimatbühne Kaltern und Kalterer Stubenmusik**
19.00 Uhr | Franziskanerkirche Kaltern

KINO

- › **Last Dance**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Wie kommen wir da wieder raus?**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

SA
16

MUSIK

- › **Konzert Terlaner Männerchor**
15.00 und 18.00 Uhr | Kirche Terlan
- › **Konzert – Oh Wunderbaum Familienkonzert**
16.00 Uhr | Vereinshaus Kaltern

KINO

- › **Ein Junge namens Weihnacht**
15.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Last Dance**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Wie kommen wir da wieder raus?**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

SO
17

MUSIK

- › **Konzert Musikkapelle Margreid**
17.30 Uhr | Kirche Margreid

KINO

- › **Ein Junge namens Weihnacht**
15.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Wie kommen wir da wieder raus?**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Last Dance**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

MO
18

MUSIK

- › **Feine Klänge im Advent**
18.30 Uhr | Bibliothek Tramin

DI
19

MUSIK

- › **Adventskonzert StringDuo Ludus**
20.15 Uhr | Kirche St. Mauritius Söll

KINO

- › **8 Tage im August** mit ital. Untertitel
20 Uhr | Filmclub - Ballhaus Neumarkt

SO
24

MUSIK

- › **Weihnachtliche Klänge der Turmbläser**
18.00 Uhr | Rathausplatz Tramin

MO
25

KINO

- › **Wonka**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Das Beste kommt noch**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

DI
26

EVENT

- › **Stephansball der Schützenkompanie Truden**
20.00 Uhr | Vereinshaus Truden

KINO

- › **Wonka**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Das Beste kommt noch**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

MI
27

KINO

- › **Das Beste kommt noch**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Wochenendrebellen**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

DO
28

KINO

- › **Wonka**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Wochenendrebellen**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

FR
29

KINO

- › **Die kleine Spinne Lilly Webster**
15.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Wonka**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern

SA
30

KINO

- › **Die kleine Spinne Lilly Webster**
15.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Wonka**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

SO
31

MUSIK

- › **Eppaner Musiknächte – Kirchenchor St. Michael**
20.30 Uhr | Ansitz Hammerstein

KINO

- › **Die kleine Spinne Lilly Webster**
15.30 Uhr | Filmtreff Kaltern

EVENTS



Quelle: IDM Südtirol/Alex Filz

Krippenausstellung St. Pauls/Eppan

Zentrum St. Pauls | 08.12. bis 06.01.24

Christkindlmarkt St. Michael/Eppan

Rathausplatz St. Michael

1., 2., 3., 8., 9., 10., 15., 16., 17., 22., 23., 24. Dezember
jeweils FR 16 bis 21 Uhr, SA und SO 10 bis 21 Uhr

Weihnachten in Kaltern

Zentrum Kaltern

01., 02., 03., 06., 08., 09., 10., 15., 16., 17., 22., 23., 24.
immer 10 bis 22 Uhr (außer Heiliger Abend)

Traminer Hof-Advent

03.12 bis 06.01.24

Laubenweihnacht in Neumarkt

Zentrum Neumarkt

02., 03., 08., 09., 10., 16., 17. und 22.12.23

Weihnachten am Dürerweg Laag

Laag/Neumarkt

02., 03., 08., 09., 10., 16., 17., 23., 24. und 06.01.24

Weihnachten in Salurn

Rathausplatz Salurn

02., 03., 05., 09., 10., 16., 17., 23., 24., 31.12.24
SA 10 bis 22 Uhr, SO 10 bis 18 Uhr

Wei(h)achten in Girlan

06.12. bis 06.01.24

Krippen in Apfelkisten in Pfatten

01.12. bis 06.01.24

Magreider Advent

Zentrum Magreid | 01., 08., 15., 16., 22., 24., 29., 05.01.24,
jeweils 17 Uhr

Adventglühweinstandl Terlan

Zentrum Terlan | 01.12 bis 24.12.23, täglich 17 bis 21 Uhr

Trudner Bergadvent

Ortskern von Truden | 08.12 bis 17.12.23, ab 19 Uhr

Buchvorstellung „Kann Südtirol Staat?“

DO 07.12. um 20.00 Uhr
in der Bibliothek Auer



THEATER

Heimatbühne Branzoll

Der Bauer und seine Berta

Kinderstück

Autor: Eigenproduktion | **Regie:** Silvia Gasperotti und Patrizia Stampfer

Ort: Branzoll

SA 02.12., SO 03.12., SA 09.12. UND SO 10.12., jeweils um 16 Uhr,

Kartenreservierung unter Tel. 347 0398644, ab 13 Uhr

Murx Musical

A Kind of Christmas

Autor und Regie: Christian Mair

Ort: Kultursaal St. Michael/Eppan

Premiere **15.12.** um 20 Uhr, **17.12., 28.12.** um 17 Uhr,

22.12. UND 27.12. jeweils um 20 Uhr



BENEFIZ

Lions Club Unterland

Benefiz-Weihnachtsmarkt

Der Lions Club Unterland organisiert den traditionellen Weihnachtsmarkt unter den Lauben von Neumarkt. Im stimmungsvollen Innhof des „Palazzo Zenobio Albrizzi – Steinerhaus“ kredenzen wir köstlichen Champagner, erlesene Weine, wärmenden Rotweinpunsch und Apfelglühmix. Auch für den kleinen Hunger ist gesorgt. Ein festlicher Rahmen, um Weihnachtsatmosphäre zu erleben und gleichzeitig ein wertvolles Projekt zu unterstützen. Die Veranstaltung wird musikalisch umrahmt. Der Reinerlös geht an das Projekt Kinder-Palliativ-Zentrum-Südtirol.

SA, 16.12. UND SO, 17.12. von 10.00 bis 19.00 Uhr



Arzt zu sein isch net olm leicht,
Wenns Vertraun in iahm net reicht.
Schlimm weards und a gfährlich
Wenn man moant er isch entbehrlieh,
Weils Internet voll reicht,
Wenn a Seuche oan beschleicht.
Lei, mit tiaf schnaufn oder Klätschn
Kippt man eher aus die Pätschn.

TIRGGTSCHILLER





2.975 Tage
fern der Heimat

3.599 km
bis Zuhause

„Islandpferde begleiten mich schon mein ganzes Leben lang“

Dem 28-jährigen Johannes Amplatz aus Tramin wurde die Liebe zu den Islandpferden praktisch in die Wiege gelegt. Kurz nach der Geburt des kleinen Johannes kaufte sein Vater einige dieser schönen Pferde. Bis vor einigen Jahren hatte die Familie eine kleine Zucht dieser besonderen Pferderasse. Mit Pferden großgeworden ist es nicht verwunderlich, dass Johannes als Teenager seine Leidenschaft für das Turnierreiten entdeckte. Von Südtirol aus besuchte er viele Turniere in Deutschland und Österreich.

Die Weinstraße: Johannes, hat Sie die Liebe zu den Islandpferden schließlich in deren Heimat geführt?

Johannes Amplatz: Es ist unter Pferdefreunden sehr beliebt, die Pferderasse ganz intensiv im Herkunftsland kennenzulernen. In Island gibt es ausschließlich Islandpferde. Schon seit Jahrhunderten besteht ein Importverbot für andere Pferderassen. Zudem darf ein Pferd, das die Insel einmal verlassen hat, nicht mehr zurückkehren. Durch diese Isolation gibt es hier in Island viel weniger Pferdekrankheiten.

Was ist das Besondere am Islandpferd?

Das Islandpferd ist robust und resistent mit viel Kraft und Power. Es zeichnet sich durch seinen aufgeschlossenen, unverfälschten Charakter und seine liebenswerte Persönlichkeit aus. Dabei ist die Pferderasse ausgesprochen loyal und dadurch auch ein beliebtes Familienpferd. Das Besondere am Islandpferd sind auch seine Gangarten. Neben Schritt, Trab und Galopp beherrschen diese Pferde noch die vierte Gangart Tölt und einige sogar eine fünfte Gangart, die sich Pass nennt. Bei Turnieren werden unter anderem diese Gangarten bestmöglich präsentiert.

Eigentlich war nur ein kurzer Aufenthalt in Island geplant, oder?

Genau. Ich wollte nur für einige Monate die Pferde in ihrer Heimat kennenlernen und Reitunterricht nehmen. Zufälligerweise suchte mein dortiger Reitlehrer damals dringend Unterstützung beim Pferdetraining. Diese wunderbare Chance musste ich einfach nutzen und bin direkt für eineinhalb Jahre im Süden von Island geblieben. Beim Einreiten der Jungpferde und bei der weiteren Ausbildung der erfahreneren Pferde habe ich viele Erfahrungen sammeln können. Mit meiner damaligen Gastfamilie verbindet mich bis heute eine innige Freundschaft.



Dann ging es irgendwann in eine anderen Gegend Islands?

Ja, vom Süden hat es mich in den hohen Norden Islands verschlagen. Es gibt in Hólar eine staatlich betriebene, agrarwissenschaftliche Universität, die sich ausschließlich auf die Pferdeausbildung spezialisiert hat. Die Studienplätze sind begrenzt, da neben den Studenten auch die Pferde untergebracht werden müssen, die Bestandteil des Studiums sind. Nur ca. 20 Plätze werden pro Jahr vergeben. 2019 konnte ich dort dann mein Bachelorstudium abschließen.

Ein Studium auf Isländisch stelle ich mir nicht einfach vor...

Tatsächlich war es wirklich eine Herausforderung. Isländisch ist eine altgermanische Sprache und an der Uni gab es ausschließlich Vorlesungen auf Isländisch. Nur die wissenschaftlichen Materialien

65° nördlicher Breite
19° westlicher Länge

waren teilweise auf Englisch. Aber auch die Arbeit mit dem Pferd ist Teil des Studiums und da kommt es vor allem auf die Körpersprache an, das war dann einfacher (lacht).

Haben Sie an der Uni noch andere Südtiroler getroffen?

Leider nein. Ich bin der einzige Südtiroler bzw. Italiener, der bis jetzt jemals diese Uni besucht hat (lacht).

Gibt es etwas, was Sie an Südtirol vermissen.

Das Klima unterscheidet sich sehr von Südtirol. Die Winter sind sehr lang, hart und schneereich. Im November und Dezember wird es erst ab 10,11 Uhr hell und gegen 15 Uhr schon wieder dunkel. Aktuell lebe ich wieder im Süden Islands, aber auch hier kommt der Frühling spät, der Sommer ist kurz und der Herbst beginnt wieder sehr früh.

Und was ist mit der Südtiroler Küche?

Die genieße ich auch in Island. Ich koche sehr viel selbst und bereite mir daher viele schöne italienische und Südtiroler Gerichte zu. Lebensmittel sind hier sehr teuer, da sehr viel importiert werden muss, sodass es sich anbietet, zuhause zu essen. Die traditionelle isländische Küche ist außerdem recht gewöhnungsbedürftig: Schafskopf oder sauer eingelegte Schafshoden, fermentierte Haifische und Rochen. Früher wurde einfach alles vom Tier verarbeitet.

Planen Sie irgendwann ein Zurück nach Südtirol?

Im Moment mache ich gerade ein Fernstudium eines neuen Masterstudienganges mit Fokus auf Pferdewissenschaften. Nebenbei unterrichte ich in Selfoss an einer Oberschule mit der Fachrichtung Pferde. Daher bleibe ich auf jeden Fall in näherer Zukunft noch in Island. Was danach passiert, wird sich zeigen.

Im Moment hört man Beunruhigendes über den drohenden Vulkanausbruch. Wie empfindest du das vor Ort in Island?

Zum Glück lebe ich nicht in der vom möglichen Vulkanausbruch betroffenen Gegend. Diese liegt um die 65 km Luftlinie von meinem zu Hause entfernt, sodass man nur die größeren Erdbeben zu spüren bekommt. Jedoch ist es für die Leute vor Ort sehr schlimm. Es herrscht große Ungewissheit und die rund 3600 Bewohner von Grindavík mussten ihre Häuser aus Sicherheitsgründen verlassen. Der unterirdische Magmatunnel liegt direkt unter der Stadt und theoretisch könnte sich in der Stadt oder in nächster Nähe zu ihr ein Vulkanausbruch ereignen. ■

Petra Fröhlich

petra.frrohlich@diweinstrasse.bz



BernardBau



Teamplayer gesucht:

**Junior
Baustellentechniker*in**
Geometer/Ingenieur*in
für unser technisches Büro
(m/w/d)

Wir sind ein Familienunternehmen mit Tradition, Kompetenz und gewachsenem Know-how. „Bauen mit Handschlagqualität“ ist unser Motto, dafür geben wir alles. Unsere Mitarbeiter auch. Jetzt suchen wir Dich für interessante Aufgaben und Projekte mit Zukunftsperspektive! Detaillierte Infos findest Du hier:



Oder senden Sie Ihre Bewerbung direkt an:
jobs@bernardbau.com

**Bauen mit
Handschlagqualität.**

bernardbau.com/jobs



Der (Wein)-Netzwerker

IM AUGUST 2022 WURDE ROBERT CHRISTOF AM HOCHUNSERFRAUENTAG MIT DER VERDIENSTMEDAILLE DES LANDES TIROL FÜR SEINEN EINSATZ IN DER LANDWIRTSCHAFT UND DEM VEREINSWESEN AUSGEZEICHNET. GUT VERNETZT SETZT SICH DER EPPANER SEIT SEINEN JUGENDJAHREN FÜR SEINE MITBÜRGER EIN.

Der Vernatschhof in Eppan ist zentral gelegen und idyllisch im Dorfkern von St. Michael eingebettet. Robert Christof erwartet mich bereits am Eingang des gepflegten Hofes und führt mich in das Innere des Hauses, in den Weinraum. So wird der eindrucksvolle, in allen Details durchdachte und schön eingerichtete Keller genannt, der zu einem gemütlichen Beisammensein einlädt. Eine große Weinflasche, kurios in die Eingangstür eingebaut, ein massiver Holztisch in der Mitte des Raumes, Bilder und Auszeichnungen an den Wänden, hochwertige Gläser vorsorglich in Kredenzen abgesperrt und viele edle Weinflaschen, die eine wunderbare Dekoration abgeben, gestalten das Ambiente. Eine Tür führt zum wahren Weinkeller, bestens temperiert und vollgelagert mit Weinen, von denen manch Weinliebhaber nur so träumt. Gerne führe ich in diesem schönen Weinraum ein Gespräch mit dem Herrn des Hauses.

ENGAGEMENT IM DNA

Robert Christof, Jahrgang 55, in Eppan geboren und aufgewachsen, hat als jüngster von fünf Kindern bereits früh gelernt, sich durchzusetzen und für seine Ideen zu kämpfen. Die Familie führte damals das Gasthaus Blaue Traube und mit einigen Hektar Grund verdienten sie auch durch Obst- und Weinbau ihren Le-

bensunterhalt. Die Arbeit mit den Gästen gefiel dem Sprössling nicht so gut, deswegen entschied sich Robert ohne Bedenken für die Landwirtschaft. Nach dem Pflichtschulabschluss besuchte er die Landwirtschaftliche Schule für Obst- und Weinbau in Auer und half während dieser Zeit schon eifrig Vater Heinrich in den Apfel- und Weingütern mit. Als Christof Senior im Jahr 1981 verstarb, übernahm der Familienjüngste den landwirtschaftlichen Betrieb.

Doch nicht nur die Arbeit, auch das unermüdliche Engagement für das Ehrenamt und seine Mitbürger hat Robert Christof von seinem Vater mitbekommen. In seinen jungen Jahren war er als Obmann der Bauernjugend und beim Bauernbund aktiv, Gründungsobmann des Bodenverbesserungskonsortiums Schwarz-Weißhaus, war 52 Jahre lang Teil des Kirchenchors in St. Michael, davon 14 Jahre lang Obmann, Gründungsobmann der Überetscher Einkaufsgenossenschaft ÜBEG, Gründungsmitglied und Präsident des Weinclubs Eppan und bis heute auch Chormitglied bei der Singgemeinschaft Pianoforte.

CLUB MIT PRESTIGE

Wein war schon immer Roberts große Leidenschaft, damals wie heute. Im Freundeskreis organisierte er im Gastbetrieb seiner Brüder Weinverkostungen, um edle Tropfen zu probieren und um

”

EIN GUTER WEIN IST AUF ANHIEB
PERFEKT, MAN SOLL KEINEN
ABSTRICH MACHEN MÜSSEN.

“

darüber fachzusimpeln. Die kleine Gruppe hatte das Bedürfnis, diese spannenden Weinerfahrungen mit anderen zu teilen und so reifte die Idee, einen Weinclub zu gründen. „Genau hier in diesem Weinraum, an diesem Tisch wurde im Jahr 2009 offiziell der Weinclub Eppan aus der Taufe gehoben“, berichtet der Präsident, „das hat sich so schnell rumgesprochen, dass die Mitgliederanfragen nahezu explodierten und schlussendlich ein Aufnahmestopp bei 98 Einschreibungen eingeführt werden musste“.

Weinbauern, Sommeliers, Kellermeister und Weinliebhaber gehören zum Club, das Niveau ist sehr hoch. Elf Veranstaltungen im Jahr, hochwertige Weinverkostungen, geführt von prominenten Kellermeistern und als Höhepunkt eine perfekt organisierte dreitägige Weinreise im November bieten den Mitgliedern ein spannendes Programm.

Robert Christof ist auch beim Weinclub die treibende Kraft, organisiert die Verkostungen, beschafft außergewöhnliche Weine und überrascht immer wieder mit Raritäten. Zum fixen Termin gehört auch der Tag des Weines, der sich nach anfänglichen Schwierigkeiten durch die Willenskraft und Zielstrebigkeit von Robert Christof zum Highlight des Jahres gemausert hat und eine gern besuchte Veranstaltung aller Weinliebhaber ist. Hinter dem Präsidenten des Weinclubs Eppan stehen ein fleißiger Ausschuss und eine noch fleißigere Dame, seine rechte Hand und Ehefrau Heidi.

WAS IST EIN GUTER WEIN?

„Ein guter Wein ist jener, der einem persönlich schmeckt“, schmunzelt der Eppaner. „Für mich soll ein guter Wein harmonisch und ausgeglichen sein, nicht zu viel Holz haben und einfach ‚trinkig‘ sein.“ Im Weinkeller von Christof lagert alles – vom einfachen Vernatsch bis zum Supertoskaner und einigen exzellenten Franzosen. Eine Vorliebe hat der Weinliebhaber für einen guten Magdalener oder einen schönen Südtiroler Blauburgunder, bei weiß bevorzugt er Sauvignon. „Ich bin ein großer Fan vom Vernatschwein, aber weltweit wird er immer seine Probleme haben. Er muss weiterhin in der Quantität reduziert und die Qualität noch mehr ausgebaut werden. Außerdem sind nicht alle Lagen gut für den Vernatsch und die Ausbeute für den Bauer und den Verkäufer ist nicht besonders, da sind Grenzen gesetzt“, meint der Weinbauer.

Ob ein Wein gut ist, wird auch über eine Vielzahl von bekannten Weinführern bewertet, die für den Konsumenten wegweisend sind. Vielen Südtiroler Betrieben bringen solche Bewertungsbücher Verkaufsvorteile, davon ist der Präsident des Weinclubs überzeugt. „Auch wenn manchmal ein gewisses Politikum dahintersteht, sind diese Führer wichtig. Am besten finde ich auf nationaler Ebene jenen von der italienischen Sommeliervereinigung AIS und international Doctor Wine.“

Robert Christof ist viel unterwegs, Landwirtschaft, Wein und andere viele Engagements rauben ihm viel Zeit, doch für ein gutes Wiener Schnitzel gekocht von seiner lieben Heidi und dazu einem Glas Südtiroler Blauburgunder bleibt er auch gerne mal daheim. ■

Astrid Kircher
astrid.kircher@dieweinstrasse.bz



Wein Porträt

NATUS
Sauvignier Gris 2021



Reben:

100 % Sauvignier Gris

Anbaugebiet:

Lage: Kaltern, 320 m.ü.d.M.

Ausrichtung: Süden

Böden: wasserdurchlässige und mineralreiche Gletschermoränen-Böden

Erziehungsform: Guyot

Lese: Anfang Oktober, Handlese

Ausbau: Kurze Maischestandzeit, schonende Pressung der Trauben, Gärung im Edelstahltank bei 17 °C

Weindaten: Jahrgang 2021

Ritterhof Weingut-Tenuta an der Weinstraße Nr. 1 besticht mit charaktervollen und eleganten Weinen. Elegant und einzigartig ist auch der Geschmack dieses charaktervollen PIWI-Weines, der besonders naturnah in seinem Anbau ist. NATUS Sauvignier Gris entfaltet in der Nase intensive, komplexe Aromen von frischem Pfirsich und Zitronenabrieb. Am Gaumen besticht der Wein mit einer reifen, ausgewogenen Frische und mit Noten von Apfel, gelber Tropenfrucht und rosa Grapefruit. Im Abgang ist er langanhaltend mit einer herrlich saftig-cremigen Struktur. Erhältlich ist der NATUS Sauvignier Gris in der Vinothek von Ritterhof Weingut-Tenuta an der Weinstraße Nr. 1 in Kaltern sowie im ausgewählten Weinfachhandel im In- und Ausland für rund 23,60 €.

Ein absolutes Highlight zur Weihnachtszeit.

Servierempfehlung: 14 °C

Speisenempfehlung: Der NATUS Sauvignier Gris überzeugt als Aperitivwein genauso wie zu würzigen und eleganten Speisen.

Ritterhof Weingut – Tenuta
Weinstraße 1, Kaltern
T. 0471 963298
www.ritterhof.it

RITTERHOF
WEINGUT · TENUTA

TANNE

„DIE FICHTE STICHT, DIE TANNE NICHT“

Spricht man in Südtirol von Tannen, so ist damit die Weißtanne gemeint, die Rottanne kennt man bei uns als Fichte. Tanne und Fichte unterscheiden sich bei den Wurzeln, die Tanne hat eine Pfahlwurzel, die Fichte eine Flachwurzel. Sie unterscheiden sich bei den Nadeln, die Tanne hat abgerundete Nadeln, die auf der Unterseite hell sind, die Fichte hat spitze Nadeln, die rundherum die gleiche Farbe haben. Weiters stehen bei der Tanne die Zapfen nach oben und bei der Fichte hängen diese nach unten. Die Rinde ist bei der Tanne grau und bei der Fichte rotbraun. In Südtirol sind ca. 60 % der Bäume Fichten, jedoch nur 3 % Tannen.

BRAUCHTUM

Auch heute noch gilt die Tanne als klassischer Christbaum. Bereits in der vorchristlichen Zeit holten sich Menschen grüne Pflanzen ins Haus, die für sie Lebenskraft und Gesundheit verkörperten. In der dunkelsten Zeit des Jahres wurde mit ihnen die Wiedergeburt des Lichts gefeiert. Dieser Brauch wurde vom Christentum für die Geburt Jesu übernommen. Für unsere Vorfahren stand die Tanne für Schutz, Wärme, Licht und Geborgenheit, sie war daher ein wichtiger Begleiter in der dunklen und kalten Jahreszeit. Man bezeichnete sie als Königin des Waldes. Die Tannenzapfen galten als Symbol der Männlichkeit und wurden für allerlei Liebeszauber verwendet. Nadeln und Rinde der Tanne gehören zu den ältesten europäischen Räucherstoffen, damit wurden Räume desinfiziert und Husten gelindert. Die Rinde wurde bei Geschwüren und zur Wundbehandlung aufgelegt, Bäder aus Tannennadeln halfen bei vielen gesundheitlichen Beschwerden.

HEILKRAFT

Die Tanne ist so wie alle Kieferngewächse reich an ätherischen Ölen. Diese befinden sich vor allem in den Nadeln. Die ätherischen Öle der Tanne wirken antimikrobiell, schleimlösend, entzündungshemmend und durchblutungsfördernd. Sie helfen dadurch vor allem bei Erkrankungen der Atemwege, also bei Erkältungen, Husten, aber auch bei rheumatischen Beschwerden und bei Muskel- und Gelenkschmerzen. Bei der Tanne können die Nadeln in verschiedenen Rezepten zur Verwendung kommen oder es wird durch Destillation das ätherische Öl gewonnen. Dieses ist sehr beliebt für die Duftlampe, als Saunaöl oder als Zutat für Massageöle, rheumatischen Salben oder Brustbalsam, sowie in Badeessenzen. Eine Räucherung mit Pflanzenteilen der Tanne reinigt die Raumenergie, stärkt die Nerven und baut eine warme behütende Atmosphäre auf. ■



Volksrezept

TANNEN-OXYMEL

1 Handvoll Tannennadeln
100 ml Apfelessig
300 g Honig

Tannennadeln kleinhacken, im Essig bei leichter Hitze ca. eine halbe Stunde zugedeckt ziehen lassen, etwas abkühlen lassen und den Honig unterrühren.

Zur Stärkung des Immunsystems, bei Atemwegserkrankungen oder bei Magen-Darm-Problemen nimmt man davon einen Löffel pur oder mit Wasser verdünnt ein.



Küchenrezept

KRÄUTERBUTTER MIT TANNENNADELN

Zutaten:
250 g Butter
20 g Tannennadeln
1 Knoblauchzehe
2 Tropfen Weißtannenöl
Etwas Salz

Die weiche Butter cremig rühren, die gemixten Tannennadeln, die gehackte Knoblauchzehe unterheben und mit dem ätherischen Öl und Salz abschmecken. Mit dem Spritzbeutel kleine Häufchen spritzen und kühlstellen. Passt sehr gut zu Pellkartoffel, Grillgemüse oder Fleisch.



Neuerscheinung: Kräuter-Wirkstoffe

ein Buch von Sigrid Thaler Rizzoli
erscheint Anfang Januar 2024

Infos unter:
sigrid.thaler@gmail.com
www.str-ka.it





Unser Qualitätsversprechen

100% geprüfte Qualität
100% garantierte Herkunft

- ✓ Einhaltung der Qualitätsbestimmungen die im Pflichtenheft verankert sind
- ✓ Regelmäßige Kontrollen durch unabhängige und zertifizierte Kontrollstellen

Werde auch du Mitglied:
qualitaetsuedtirol.com



Qualität, die man schmeckt

Nährstoffreich durch den Winter

Genuss fürs ganze Jahr: Gedörnte Früchte aus Südtirol speichern den Geschmack und die Inhaltsstoffe des Obstes auf natürliche Weise. Von Apfelingen über Kakischeiben zur klassischen Trockenpflaume: So großzügig, wie Südtirols Felder und Obstbäume im Sommer ihre verschiedensten Früchte tragen, so vielfältig ist die Auswahl an Südtiroler Trockenobst. Den größten Anteil machen die getrockneten Äpfel aus. Sobald das Obst geerntet ist, wird es sorgfältig gewaschen, zugeschnitten und kommt in einen Dörrapparat. Durch die Zufuhr warmer Luft trocknet das Obst darin schonend und langsam. Die Inhaltsstoffe der Früchte konzentrieren sich beim Dörren. So entsteht der typische intensive Geschmack der Südtiroler Trockenfrüchte. Trockenobst mit Qualitätszeichen Südtirol

ist naturbelassen und verzichtet auf Zucker, Schwefel und andere Zusätze.

EIN NATÜRLICHER DURSTSTILLER

Nährstoffreich und geschmacksintensiv. Apfelsaft mit Qualitätszeichen Südtirol ist naturtrüb und nicht gefiltert. Dadurch bleiben sogenannte Schwebstoffe erhalten, die dem Apfelsaft sein besonderes und kräftiges Aroma geben. Naturtrüber Apfelsaft muss frei von Konservierungsstoffen und anderen Zusätzen wie Zucker, Wasser, Farb- oder Aromastoffen sein. In Südtirol bauen 6.000 Bauern Äpfel an. Ein optimales Klima zwischen warmen Tagen und kühlen Nächten sowie ein sorgfältiger Anbau sorgen für hochwertige Rohstoffe: saftige, knackige und aromatische Äpfel. Die ideale Grundlage für die Apfelsafther-

steller. Südtiroler Apfelsaft und Apfelessig dürfen seit 2005 das Qualitätszeichen Südtirol tragen. ■

Genussbotschafter Hubert Unterfrauner



„Trockenobst ist mein ständiger Begleiter bei meinen sportlichen Aktivitäten: für die Pause zwischendurch ein idealer Energiespender und dazu sehr schmackhaft. In den heißen Sommermonaten trinke ich sehr gerne Apfelsaft mit Quellwasser aufgespritzt als Durstlöcher. Ich verwende Trockenobst und Apfelsaft aber auch gerne in der Küche.“



Apfelschichttorte

Zubereitungszeit: 90 Minuten
Den Backofen auf 180° Ober-/ Unterhitze vorheizen.

Zutaten:

3 Freilandeier mit Qualitätszeichen Südtirol	5 Südtiroler Apfel g.g.A. (Braeburn)
120 g Zucker	500 ml Apfelsaft mit Qualitätszeichen Südtirol
90 ml Speiseöl	1 Pck. Vanillepudding-Pulver
120 ml Sprudelwasser	400 ml Sahne mit Qualitätszeichen Südtirol
65 g Speisestärke	200 g Zartbitterschokolade
1 Pck. Backpulver	
150 g Weizenvollkornmehl	

Eier mit dem Zucker cremig schlagen, dann das Öl und das Sprudelwasser langsam unterrühren. Das Mehl, 45 g der Speisestärke und das Backpulver vermengen und unter die Eiermasse heben. In einer Kuchenform bei 180 Grad für 30 Minuten goldgelb backen. Die Äpfel entkernen, in Würfel schneiden und in 400 ml Apfelsaft erhitzen. Die Äpfel kochen, bis sie weich sind. Den restlichen Apfelsaft mit den restlichen 20 g der Speisestärke und dem Puddingpulver verrühren, zur Apfelmasse geben und das Ganze noch einmal aufkochen. Den abgekühlten Tortenboden mit einer hohen Kuchenform umschließen und die Pudding-Apfelmasse darauf verteilen. Die Schokolade im Wasserbad schmelzen und abkühlen lassen. Die Sahne steif schlagen und etwas davon in die Schokolade einrühren. Dann die Schokolade unter die Sahne heben. Die Schokosahne auf die Apfelschicht streichen und die Torte über Nacht kühl stellen. Vor dem Servieren großzügig mit dunklem Kakaopulver bestäuben.



Die Überetscher Bahn – vor 125 Jahren eröffnet

AM FREITAG, 16. DEZEMBER 1898, NAHM DIE ÜBERETSCHER BAHN BOZEN-KALTERN IHREN BETRIEB AUF. DER SIEGESZUG
DES AUTOMOBILS FÜHRTE 1963 ZUR EINSTELLUNG DER PERSONENBEFÖRDERUNG UND 1971 DES GÜTERTRANSPORTS.
HEUTE VERLÄUFT AUF DIESER STRECKE EIN RADWEG.

Am 13. April 1893 machte der Unternehmer und Gemeinderat Franz Mayr aus Eppan den ersten Schritt eine Bahn zu bauen. Die Gemeinderäte von Eppan und Kaltern diskutierten eingehend und wiederholt darüber. Der Kalterer Gemeinderat beantragte, eine Schmalspurbahn von Neumarkt über Tramin, Kaltern und Eppan nach Sigmundskron – als Anschluss an die damals noch über Neumarkt geplante Fleimstalbahn – zu bauen. Doch die interessierten Anrainergemeinden kamen über das Bahnprojekt zu keiner Einigung. Ausgehend von dieser Situation beauftragten

der Kalterer Bürgermeister Freiherr Andreas Di Pauli und die Bankfirma Schwarz in Bozen eine Wiener Firma mit der Ausarbeitung eines Projekts für den Bau einer Bahn vom Bozner Bahnhof nach Kaltern. Das Eisenbahnministerium erteilte ihnen die Konzession für die Errichtung einer Lokomotiveisenbahn mit Normalspur, also Spurweite 1435 mm. Während der Bauphase gründeten die Inhaber der Konzession eine Aktiengesellschaft mit der Bezeichnung Überetscherbahn AG. Nach genau einem Jahr Bauzeit fand am 15. Dezember 1898 die feierliche Einweihung der Bahn mit Eröffnungsfahrt der Festgesellschaft statt.

Die Strecke verlief vorerst auf den Geleisen der damaligen Bahnlinie Bozen–Meran von Bozen bis zur Abzweigung in Kaiserau. Nach Überquerung der Etsch über eine große Bogenbrücke und nach zwei Tunnels, dem Sigmundskroner und dem Paulsner Tunnel, erreichte die Bahn den Bahnhof Eppan. Weiter ging es bis zur Endstation in Kaltern. Die Streckenlänge betrug 15 km. Die zwei Kellereien in Kaltern wurden durch ein Schleppgeleise angebunden.



~ Verladen der Maische am Bahnhof Kaltern, um 1910 – Die in Fässern angelieferte Maische wird in den Bottich umgefüllt und mit der Zumm zum Abtransport in den Güterwaggon getragen

Quelle: Sammlung I. Hell

70 JAHRE BAHNBETRIEB

Der Bahnbetrieb florierte schon in den ersten Jahren nach der Eröffnung. Im Jahr 1904 wurden 174.074 Personen transportiert. Je nach Jahreszeit verkehrten täglich fünf bis neun Züge in beide Richtungen.

Im Jahr 1903 baute die Überetscherbahn-Gesellschaft die Standseilbahn auf die Mendel und das Anschlussstück von der

◀ Bahnhof Kaltern in den 1950er-Jahren

Quelle: Alfred Luft, Wien

Endstation der Kalterer Bahn zur Talstation der Mendelbahn. Diese wurden von Anfang an elektrisch betrieben. Aufgrund der zwei grundverschiedenen Antriebssysteme ergaben sich höhere Betriebskosten. Daher wurde auch die Überetscher Bahn auf elektrischen Betrieb umgestellt, was im Jahr 1911 erfolgte. Den gesamten elektrischen Strom für den Betrieb der Bahn lieferten die Etschwerke. Die zwei Dampflokomotiven wurden durch Motortriebwagen ersetzt.

In der Nachkriegszeit erlebte die Überetscher Bahn schwierigere Zeiten wegen der Konkurrenz durch die immer besser ausgebaute Straße nach Bozen. Das Automobil trat seinen Siegeszug an. Angesichts der drohenden Auflösung der Bahn fand im Eppaner Kinosaal eine vielbesuchte Protestversammlung statt. Die Gemeinden Eppan und Kaltern erhoben Einspruch, doch ohne Erfolg. Am 1. August 1963 wurde der Bahnbetrieb für den Personenverkehr eingestellt und ein Schienenersatzdienst mit Autobussen eingeführt. Am 1. Mai 1971 folgte auch das Aus für den Güterverkehr. Damit ging ein Kapitel Südtiroler Mobilitätsgeschichte zu Ende. Die alte Bahntrasse wird heute größtenteils als Radweg genutzt.

DIE BEDEUTUNG DER BAHN

Die Überetscher Bahn war, was die Nutzung anbelangt, eine Mischung aus Lokalbahn für die einheimische Bevölkerung, Touristenbahn und Bahn für den Wein- und Obsttransport. Sie brachte einen enormen wirtschaftlichen Aufschwung für den Fremdenverkehr und die Landwirtschaft im Überetsch. Aufgrund der zahlreichen Weintransporte wurde die Bahn von der Bevölkerung liebevoll Lepsbahn genannt.

Das Bahnprojekt wurde als rein privatwirtschaftliches Unternehmen verwirklicht. Dieser Umstand hat aber wohl auch die Auflösung der Bahn 1963 negativ beeinflusst. Die Gemeinde Eppan und Kaltern haben sich erfolglos gegen die Auflösung gewehrt. Eine Übernahme der Bahn bzw. die benötigte große finanzielle Unterstützung für eine völlige Erneuerung der in jeder Hinsicht veralteten Bahn konnten sich die Gemeinden nicht leisten. Vom Staat wurden keine Geldmittel zur Verfügung gestellt. Ein Privatunternehmen konnte auf Dauer das steigende Defizit des Betriebs nicht tatenlos hinnehmen.

Über 70 Jahre lang prägte die Überetscher Bahn die Mobilität im Überetsch. Nahe der Kellerei Kaltern steht heute eine Dampflokomotive symbolhaft für die Anfänge der Bahn. Sie erinnert an die emotionale Bindung der Bevölkerung zu ihrem Bahnl und steht auch für eine mögliche zukünftige Wieder-Inbetriebnahme.

Hätten die Verantwortlichen zur damaligen Zeit, als der Straßenverkehr den Schienentransport verdrängte, die heutigen Verkehrsprobleme und die damit zusammenhängende Umweltbelastung auch nur ansatzweise erahnt, wäre die Überetscher Bahn niemals abgeschafft worden. Sie wäre heute noch in Betrieb. ■

Gotthard Andergassen

gotthard.andergassen@dieweinstrasse.bz



**FÜR ALLES,
WAS RECHT IST!**

Landwirtschaftliches Pachtverhältnis

Im Generellen spricht man immer dann von einem Pachtverhältnis, wenn der Mietvertrag eine ertragsbringende Sache (cosa produttiva) zum Gegenstand hat. Bei der ertragsbringenden Sache kann es sich zum Beispiel um einen Gastbetrieb (Restaurant, Hotel, usw.) oder aber auch um ein landwirtschaftlich genutztes Grundstück handeln. Das Rechtsinstitut wird unter Art. 1615 u. ff. ZGB geregelt, unterliegt jedoch vorwiegend einer zwingenden Spezialgesetzgebung. Der fortwährenden Arbeitsleistung und der damit verbundenen Aufrechterhaltung der betrieblichen Tätigkeit wird damit ein übergeordnetes und öffentliches Interesse beigemessen. Insbesondere im Bereich der Agrarverträge, einschließlich der diesbezüglichen Pachtverhältnisse, wurde die Gesetzgebung in den letzten Jahrzehnten erheblich abgeändert, wobei dem staatlichen Gesetz Nr. 203/1982 eine zentrale Rolle zukommt. Grundsätzlich unterscheidet der Gesetzgeber dabei zwischen Pachtverträgen, die mit sogenannten Direkterzeugern bzw. Selbstbauern (coltivatore diretto) und jenen, die mit Personen, die eben dieser Voraussetzung entbehren (keine Direkterzeuger bzw. Selbstbauer), abgeschlossen werden. Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen gilt jener Landwirt als Direktbauer, der selbst und eventuell unter Mithilfe seiner Familienmitglieder mindestens ein Drittel des nötigen Arbeitsaufwandes für die Bewirtschaftung des Kulturgrundes erbringt. Die Unterschiede zwischen den beiden vorerwähnten Arten von Pachtverträgen sind marginal. Hervorzuheben gilt hingegen der Umstand, wonach nur dem direktbearbeitenden Pächter für den Fall der Veräußerung des Pachtgrundes an Dritte das landwirtschaftliche Vorkaufsrecht im Sinne der Bestimmung des Gesetzes Nr. 590/1965 zusteht. Die gesetzliche Dauer des Pachtverhältnisses beträgt 15 Jahre mit Beginn jeweils am 11. November. In Ermangelung einer fristgerechten schriftlichen Kündigung (1 Jahr vor Vertragsende) verlängert sich das Pachtverhältnis um weitere 15 Jahre, mit einer Maximallaufzeit von 30 Jahren. Lediglich dem Pächter steht es zu, das Pachtverhältnis jederzeit mittels Vorankündigung von einem Jahr zu beenden. Die Gegenleistung für die Nutzung der Kulturfläche seitens des Pächters darf ausschließlich in der Bezahlung eines Geldbetrages bestehen. Aufgrund des Vertrauensverhältnisses zwischen Verpächter und Pächter ist jegliche Form der Unterverpachtung bzw. Vertragsabtregung untersagt.

Schlussendlich sei noch darauf hingewiesen, dass die gesetzlichen und im Gesetz Nr. 203/1982 enthaltenen zwingenden Bestimmungen über die gesetzlichen Pachtverhältnisse nur dann von den Vertragsparteien einvernehmlich und rechtsgültig abgeändert werden können, sofern der entsprechende Vertrag mit dem Beistand der jeweiligen Berufsorganisation abgeschlossen wird.



RA Dr. Lorenz Michael Baur
RA Dr. Janis Noel Tappeiner

eingetragen in der Rechtsanwaltskammer Bozen

BAUR & TAPPEINER
RECHTSANWALTSSOZIOZITÄT
STUDIO LEGALE ASSOCIATO

LANA – SCHLANDERS – AUER



Junge Künstler gegen die Angst

IM TANZSTÜCK „DON'T PANIC!“, DAS IM RAHMEN DES ALPSMOVE FESTIVAL 2023 AUFGEFÜHRT WURDE, HABEN VIER JUNGE KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER AUS DEM BEZIRK IHREN GEDANKEN, ZUKUNFTSSORGEN UND PERSPEKTIVEN AUSDRUCK VERLIEHEN. DIE WEINSTRASSE STELLT DAS KÜNSTLERENSEMBLE UND IHR PROJEKT VOR.

Am Abend der Aufführung von „Don't Panic!“ im Bozner Waaghaus herrschte eine Atmosphäre zwischen Beklommenheit und Hoffnung, zwischen Wut und Zuversicht. Es ist dem jungen Künstlerkollektiv gelungen, in einer Komposition aus mehreren Medien ein berührendes Stück zu schaffen. Vorrangig geht es darin um die Umwelt, um den Klimawandel und Konflikte in der Welt, in der sie und die Generationen nach ihnen leben werden. Es soll ein Spiegel des Innenlebens der jungen Generation sein: Hilflosigkeit, Sprachlosigkeit, Ohnmacht, Panik – all diese Dinge, die sich breit machen, wenn sie mit offenen Augen durch die Welt gehen. Durch die Kombination aus Tanz, Film, Sprache, Kostümen und Musik versuchen sie ihr Empfinden in vielen Facetten auszudrücken.

Die vier Künstlerinnen und Künstler kennen sich bereits aus Oberschulzeiten. Auch wenn ihre Wege sie in verschiedene Städte geführt haben, hat die Kunst sie vereint: Der Distanz zum Trotz haben es die vier jungen Leute in weniger als einem Jahr geschafft, eine gemeinsame Produktion auf die Beine zu stellen.

VANESSA MORANDELL 23, BOZEN

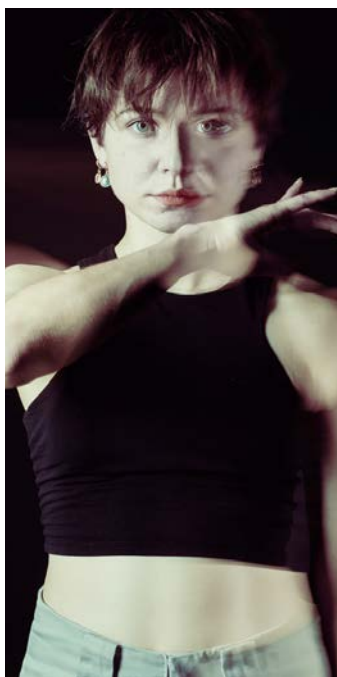
Vanessa studiert Tanz an der „Höheren Fachschule für Zeitgenössischen und Urbanen Bühnentanz“ in Zürich und schreibt zurzeit an ihrer Bachelorarbeit. Für sie ist der Tanz ein Versuch, sich mit dem Menschsein auseinanderzusetzen. „Dadurch, dass

ich tanze, können Leute nachempfinden, was ich fühle“, erklärt sie. Manchmal hat Vanessa das Gefühl, dass Menschen im Alltag die Verbindung zu sich (und ihren Körpern) verlieren. „Tanz ist deshalb so besonders, weil es eine Verbindung zu mir selbst ist. Gleichzeitig fühle ich mich verbunden mit meinen Mitmenschen, da entsteht ein starkes Gefühl von Zugehörigkeit!“, beschreibt es die junge Tänzerin, die die Choreografie für „Don't Panic!“ ausgearbeitet und getanzt hat.

Zum Stück: „Don't Panic!“ ist wie ein Mantra. Wir jungen Leute haben das Gefühl, dass sich was ändern muss, aber es passiert nichts. Dieses Gefühl von Wirkungslosigkeit macht uns Angst. Ich wünsche mir sehr, das Stück auszubauen, denn erstens bräuchten diese Themen mehr Raum, und zweitens wünsche ich mir, mich auch etwas mehr der Hoffnung zu widmen.“

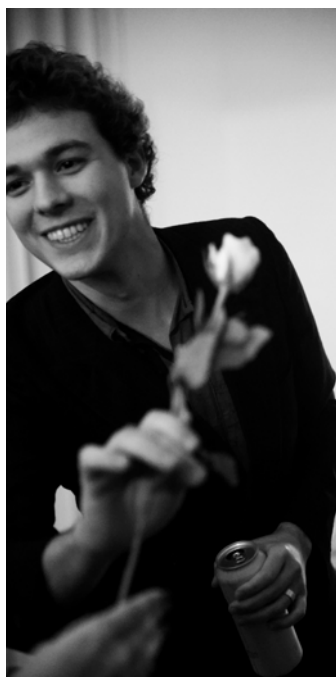
FELIX MAIER 21, TRAMIN

Felix studiert Theater-, Film- und Medienwissenschaft an der Universität Wien. Außerdem ist er kein Unbekannter in der Poetry-Slam-Szene: 2019 hat er die österreichische U20-Meisterschaft gewonnen. Dies war eine wichtige Etappe auf dem Weg seiner künstlerischen Entwicklung, hat er doch bei diesen Gelegenheiten direktes Feedback vom Publikum bekommen. Danach hat Felix literarische Werke geschrieben. Die Entscheidung für den Studiengang Theater-, Film- und Medienwissenschaft war



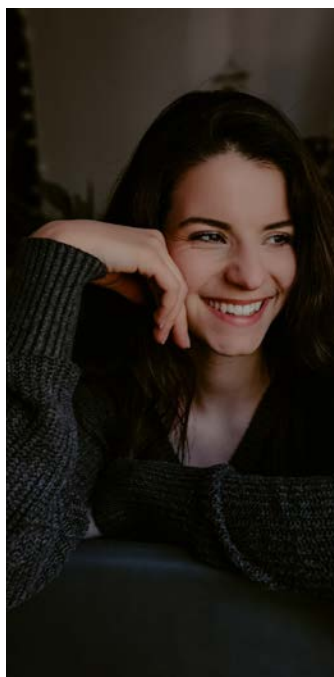
^ Vanessa Morandell

Quelle: Stefan Heesch



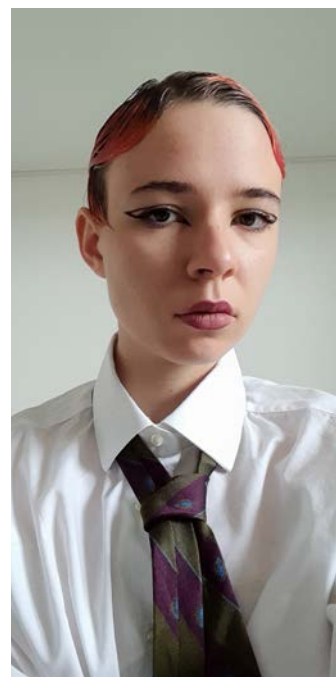
^ Felix Maier

Quelle: Antonia Holzhauser



^ Emma Giuliani

Quelle: Olesya Fedulova



^ Hannah Andergassen

Quelle: Privat

stimmig, denn er schließt auch seine Leidenschaft, das Schreiben mit ein. „Don't Panic!“ ist seine erste Theaterarbeit. Ihm ist es wichtig, eine politische Botschaft in seine Arbeiten einzuflechten: „Eine Notwendigkeit in dieser Zeit!“, betont der Sprachkünstler. Diese Absicht ist auch im Text wahrnehmbar, den er für „Don't Panic!“ geschrieben und gesprochen hat.

Zum Stück: „Einerseits finde ich, dass durch meine Generation psychische Probleme, Panikattacken und alles, was damit verbunden ist, endlich mehr in den Fokus eines politischen Diskurses gerückt sind. Genauso ist es mit dem Klimawandel. Andererseits hat es mir viel bedeutet, mich in die Performance zu stürzen und das, was ich im Studium lerne, umzusetzen.“

EMMA GIULIANI 23, AUER

Emma lebt in Berlin, wo sie den Bachelor in Filmproduktion abgeschlossen hat. Seit einem Jahr arbeitet sie freiberuflich als Kamerafrau. Ihre Aufträge sind unterschiedlich: viele Kurzfilme, ab und zu Werbefilme, Musikvideos, Tanz- und Dokumentarfilme; kürzlich hat sie einen Spielfilm gemacht, im November steht die erste Folge einer Serie auf ihrem Programm. Abhängig von der Art der Aufträge filmt und schneidet sie, in manchen Projekten steht sie hinter der Kamera oder assistiert, in wieder anderen führt sie auch Regie. Filmemacherin ist der Begriff, der ihre Vielseitigkeit am besten beschreibt. „Ich bin sehr visuell orientiert. Ich denke schnell in Bildern und wie man damit erzählen kann“, sagt die Kamerafrau. Bereits als Kind hat sie mit den Medien Video und Film experimentiert und sich bei der Studienwahl an ihre Begeisterung dafür erinnert. Für „Don't Panic!“ hat Emma den Film- und Fotopart übernommen.

Zum Stück: „Klimawandel ist ein großes Thema für mich. Wir

haben so eine schöne Natur und erleben mit, was mit ihr passiert ... und wir merken, dass wir gefühlt nicht viel tun können. Doch vielleicht kann man den Menschen sagen: Hey, wir sind alle in dieser Panik drin, aber wir können was tun, anstatt zu versteinern!“

HANNAH ANDERGASSEN 23, KALTERN

Hannah hat in Mailand Mode studiert und widmet sich derzeit ihrem Abschluss in Fashiondesign. In der Oberschule hat sich ihr Interesse an Mode, der Produktion von Kleidung und dem Nähen herauskristallisiert. Ihr Studium hat sie in Österreich begonnen. Nach einem halbjährigen Praktikum in Antwerpen beschloss Hannah, ihren Bachelor in Mailand abzuschließen. An der Universität hat sie Erfahrungen im Bereich Theaterkostüm gesammelt; „Don't Panic!“ war das erste Stück, in dem sie ihr Können in diesem Bereich direkt umsetzen konnte. Die Kostüme sind inspiriert von der Natur selbst, von deren Farben und organischen Formen. Teilweise kann man in ihnen auch destruktive Momente erkennen.

Zum Stück: „Die Veränderungen in der Natur waren ein großer Teil meiner Inspiration: Das, was im Text und in der Performance erkennbar ist, habe ich versucht auch in den Kostümen umzusetzen. Das Thema liegt mir am Herzen. Wir müssen alles tun, um es nicht zu verschlechtern und uns bewusst sein, dass jede Konsumentenscheidung Nachwirkungen haben wird.“ ■

Lisa Pfitscher

lisa.pfitscher@dieweinstrasse.bz



Wer bin ich?



Zwergen- könig ...	griechi- scher Kriegs- gott	nord. Schick- sals- göttin	▼	Ärger, Verstim- mung	▼	Stadt Wipptal	▼	Zeitungs- bezugs- art (Kw.)	▼	Behälter aus Papier	▼	engl. Parla- ments- entscheid	▼	kurz für: daran	▼	an- stößiger Witz	▼	Ruine bei Pfatten	▼
▼	▼	▼	▼	▼	▼	Kinder- film- figur (Pan ...)	▼	▼	▼	Ältester Golfplatz Südtirols	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼
Düsen- flug- zeug	▼	ehem. Währung in Slo- wenien	9	ugs.: sehr viele	▼	1. ge- wählter Reichs- präsident	▼	▼	▼	▼	▼	Sauer- stoff benötig- end	▼	zum Ritter schlagen	▼	▼	▼	bad. Wein- anbau- gebiet	▼
1	▼	▼	Neben- einneh- me	▼	▼	▼	▼	▼	▼	Initialen der Pulver	▼	Körper- bau- spezia- list	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼
folglich, dem- nach	▼	▼	▼	▼	▼	längster Fluss Italiens	▼	Unter- arm- knochen	▼	▼	▼	▼	▼	grob, übel	▼	▼	▼	▼	▼
islami- scher Gelehrter	Geschütz- tes Tier in Südtirol	▼	Kalif von Bagdad	▼	Spiel- karten- farbe	▼	▼	Tanz- figur der Quadrille	▼	brit. Autor, † 2020 (Le ...)	▼	▼	Salz- stein für Wild	▼	Initialen von Ungerer	▼	▼	▼	▼
▼	▼	▼	▼	akusti- sches Signal	▼	▼	▼	Unter- wasser- gefahr	▼	Hals- schmuck	▼	▼	▼	8	▼	▼	▼	▼	▼
▼	▼	▼	▼	▼	Schüler- sprache: Schule	Barver- mögen	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	dünne- ge- walztes Metall	▼	▼	▼	▼
griff- bereit	▼	Adler- stein	▼	Presse- arbeit (engl. Abk.)	▼	▼	englisch: sein	▼	▼	Schlag- vorgabe beim Golf	▼	Feuer- land- indianer	▼	▼	Abk.: Berufs- akade- mie	▼	▼	span- isch: ja	▼
US- Film- komiker (†, Stan)	▼	▼	▼	▼	▼	▼	alte Bezeich- nung für 'Berber'	▼	Kirche bei Naturns	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼
▼	4	▼	Verrat	▼	Glet- scher- geröll- ablage	▼	7	▼	▼	▼	▼	▼	11	Hühner- vögel	▼	▼	Zentral- asiat	▼	▼
Mensch zwischen 20 und 29 Jahren	▼	▼	Ver- brechen	▼	▼	▼	▼	Fremd- wortteil: wieder	▼	Umgangs- sprach- lich Lö- wenzahn	▼	Sport- club aus Kaisers- lautern	▼	▼	▼	▼	▼	älteste Stadt Tirols	▼
offene Wasser- leitung	▼	▼	6	▼	Box- hieb	▼	▼	Amts- sprache: beilie- gend	▼	franzö- sisch: Mutter	▼	indische Anrede	▼	▼	10	▼	▼	▼	▼
▼	5	▼	Gleit- mittel	▼	Sonder- zulage	▼	▼	▼	▼	▼	▼	Einstell- marke für Fern- rohre	▼	Initialen Red- fords	▼	▼	▼	▼	▼
nicht selten	Tau zur Segel- befesti- gung	beglückt sein (sich ...)	▼	▼	▼	▼	▼	Abk.: Erde- schoss	▼	▼	▼	Erfinder einer Speise- würze	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼
indisches Butter- schmalz	▼	▼	▼	▼	Kfz-K. Ennepe- Ruhr- Kreis	▼	weib- licher Adels- titel	▼	▼	▼	2	▼	▼	englisch: uns	▼	▼	▼	▼	▼
Volks- kunde- museum	▼	Hinter- hältig- keit	▼	▼	▼	▼	▼	persön- liches Fürwort	▼	▼	▼	Fisch- fang- gerät	▼	▼	▼	3	▼	▼	▼
▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	Spitz- name Eisen- hewers	▼	▼	▼	japa- nische Münze	▼	▼	▼	▼	▼

DEIKE-PRESS07-1818-40

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

Ich bin 1888 in Salurn geboren. Nach der Matura am Franziskanergymnasium beendete ich 1912 mit Auszeichnung das Jurastudium an der Uni Innsbruck. Bei Kriegsausbruch 1914 an die Front, schwer verwundet und von 1915–20 Gefangenschaft in Sibirien. Nach langer Seereise von Wladiwostok ab 1921 Anwalt in Salurn und Vertreter des Deutschen Verbandes. Nach dem Verbot der deutschen Schule 1923 Aufbau der

Katakombenschulen, Verteidiger verhafteter Deutschlehrer. Wiederholt verhaftet, wurde ich 1927 nach Lipari verbannt: Demonstrationen in Österreich und Deutschland. Dort infizierte ich mich mit malariaähnlichem Fieber. Ende 1928 wurde ich mit Berufsverbot entlassen, am 14.12.1929 verstarb ich an der zugezogenen Krankheit. In Salurn, Tramin, Margreid, Innsbruck und Wien sind Straßen nach mir benannt. *Martin Schweiggl*



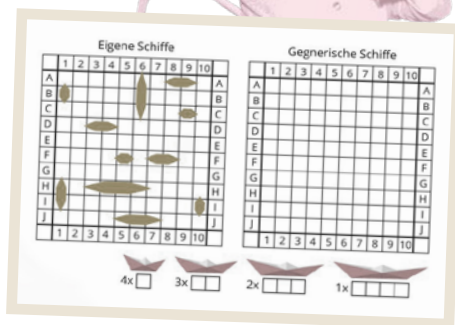
SCHIFFE VERSENKEN

„DAS Spiel in meiner Pubertätszeit“, sagt Arnold, Jahrgang 60 aus Eppan „und ganz besonders intensiv wurde es von uns im Kloster bei der Nachhilfestunde eingesetzt. Warum ich mich so gut erinnern kann? Na, weil wir es versteckt und ohne Erlaubnis unter der Bank gespielt haben. Die Schussankündigung, die aus einem Buchstaben und einer Zahl besteht, flüsterten wir uns oft dreimal zu oder sie wurden mit dem Bleistift auf die Bank gekritzelt. Erwischt wurde ich dabei nie. Mein Freund hatte da nicht so viel Glück und über die Strafe möchte ich hier nicht sprechen. Das hielt uns aber nicht davon ab weiterzumachen. Wir waren geradezu süchtig auf das *Schiffchen versenken*.“

War das Gewinnen wichtig für dich? „Ich habe meistens gewonnen und wer verliert schon gerne. Wenn das der Fall war, dann sagte ich mir, Kopf hoch und rein in die nächste Runde.“

Und was hat euch die Nachhilfestunde sonst noch gebracht? „Oh je, an das kann ich mich leider nicht mehr erinnern, zu lange her.“

Arnold hat die alte Spielsammlung immer noch und lernt das Strategiespiel gerade seinen fünfzehnjährigen Enkelwilligen. Wünsche den Kleinen viel Spaß mit dem lustigen, amüsanten Opa. ■



Spielerzahl: 2

Alter: ab Volksschulalter

Spielzeit: 20 Min.

Anleitung: Das Spiel beginnt, indem man in der linken Tabelle versteckt seine eigenen Schiffe einträgt und im Spielverlauf dann die Treffer des Gegners. In der rechten Tabelle werden die eigenen Schüsse und deren Erfolge mit einem X eingetragen. Anhand der beiliegenden Tabelle sieht man unten, wie viele und welche Schiffe eingetragen werden. Sie dürfen sich weder horizontal noch vertikal berühren, am Rande kann man sie verstecken und das diagonale Aufstellen der Schiffe ist ungültig. Das Bild gibt dir ein Beispiel dazu. Ziel des Spiels: Derjenige, der zuerst alle Schiffe des Gegners komplett getroffen und versenkt hat, gewinnt. Der Jüngere fängt an und spricht einen Buchstaben und eine Zahl dazu aus. Der Gegner antwortet mit Wasser, wenn der Schuss daneben geht. Ansonsten antwortet man mit getroffen oder getroffen und versenkt. Das Versenken des Schiffes muss immer bekannt gegeben werden. Solange man trifft, ist man an der Reihe, auch mehrmals hintereinander! Andernfalls wird abwechselnd gespielt. Jeder trägt die eigenen Schüsse und die des Gegners auf seinen Tabellen ein.



„Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben, wo ist denn nur dein Schiff geblieben? Ist nicht hier, ist nicht da, ist wohl in Amerika.“

Chrys Magic
info@magiclive.it



WIRTSCHAFTSEXPERTE

Dr. Fabian Fischnaller



Steuerliche Korrektur des Lagerbestands

Der Entwurf des Haushaltsgesetzes 2024 enthält eine Bestimmung, welche die steuerliche Anpassung des Lagerbestandes zum 01.01.2023 an den realen Wert ermöglicht.

Eine ähnliche Bestimmung wurde vor ca. 20 Jahren das letzte Mal eingeführt. Konkret ist die Möglichkeit vorgesehen, entweder den Anfangsbestand des Lagers im Verhältnis zum effektiven Wert zu eliminieren oder Lagerbestände steuerlich zu korrigieren, die nicht buchhalterisch erfasst wurden. Mit Zahlung einer Ersatzsteuer in Höhe von 18 % und in einigen Fällen der Mehrwertsteuer kann der Ausgleich auch steuerlich erfolgen. Die steuerlich angepassten Lagerbestände können zum Zwecke einer Finanzkontrolle für die Vorjahre nicht beanstandet werden, wobei dies erst mit Gültigkeit des Haushaltsgesetzes gilt, sprich ab dem 01.01.2024.

Die Ersatzsteuer ist in zwei Raten zu begleichen, voraussichtlich am 30.06.2024 und 30.11.2024.

Dies stellt eine nicht zu unterschätzende Möglichkeit zur Lagerkorrektur dar, falls die Bestimmung auch im definitiven Haushaltsgesetz Platz findet. Für die Analyse des Sachverhalts hinsichtlich Machbar- und Vorteilhaftigkeit steht Ihnen unsere Kanzlei gerne zur Verfügung.

Pinter
— **Chelodi**
Marcolens

Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Arbeitsberater

Tel. 0471 820218 | f.fischnaller@unterco.it

SO REDN MIR PA INS

Nachlesen?
Spiiglen!

Der November ist schon vorbei, noch glitzern aber die *Martiniweimerlen* – die zu *Martini*, also um Mitte November erst reif werden – aus den Weinbergen. Moment, stimmt das aber auch wirklich? Ganz sicher reifen die kleinen nicht bei der Hauptlese mitgelesenen Trauben der Geiztriebe nach.

Armin Kobler vermutet in seinem Blog, dass Martini nicht unbedingt mit der Reifezeit zu tun, sondern vielmehr mit dem Recht nach diesem Datum die Weinberge zu betreten und das im Gut übriggebliebene Traubengut zu lesen. Altes Tiroler Stehlrecht nennt es Luis Fuchs, dieses *Spiiglen*, das nach Schatz an der unteren Etsch *spiegeln* (ausgesprochen wie mundartlich Spiegel) heißen soll. Nun gibt uns genau das lange *i* in *spiiglen* den Hinweis, dass es eben nicht die gleiche Herkunft wie unser Spiegel aufzuweisen hat. Dieser ist entlehnt aus dem Lateinischen *speculum*, zu lateinisch *specere* 'sehen'. Passend wäre es aber doch, nicht? Und wirklich vermutet das Weinlexikon eine Herkunft aus *speculari* 'umherspähen, Ausschau halten' Vergleiche spekulieren. Die andere anerkanntere Deutung hingegen geht von der lateinischen *spica*, der Ähre aus, italienisch *spigolare*. Im italienischen Unterlandler Dialekt folgerichtig *spigolàr*. In diesem Fall hat sich das Ablesen der nach der Ernte übriggebliebenen Ähren auf Trauben, aber auch Äpfel und anderes Lesegut übertragen.

Jedenfalls, gehen Sie ruhig *spiiglen*, diese kleinen Weintrauben sind auch noch im Dezember wunderbar süß!



FLURNAMEN

Von kalten Kellern

Cäcilia Wegscheider

Auf dem Gelände der ehemaligen Bierbrauerei in Vilpian entdecken wir den Flurnamen *Kältkeller*. Ein nicht selten auftretender Name, auch als Gasthausname, abgewandelt zu *Kälter Keller*. Aus dem Dorfbuch erfahren wir, dass „im Jahr 1856 (...) die Brüder Schwarz aus Wien in Vilpian auf dem Kaltkeller-Anwesen eine Dampfbrauerei bauen“ ließen. Später fusionierte die Brauerei, um den wirtschaftlichen Niedergang abzuwenden, mit der Blumauer Brauerei. Spätestens 1929 musste sie die Tore schließen. Nun interessiert uns aber nicht die Brauerei, sonst würden wir mit der Kaltenbrunner (!) Kellerei fortfahren, sondern der Keller. Wenn es vor der Brauerei einen Hof gegeben hat, dann muss sein Name vermutlich von dem dort bereits befindlichen kalten Keller herrühren. Achtung: Ansonsten gibt es auch Kellerhöfe, die ihren Namen von einer offiziellen Funktion, nämlich dem Kelleramt herleiten.

War es eine natürliche geomorphologische Gegebenheit ähnlich eines Eislochs? Oder war es ein von Menschen gebautes Werk, um einen kühlen Ort zur Aufbewahrung leicht verderblicher Nahrungsmittel zu schaffen? Oder gar zur Weinlagerung?

Das Dörfchen Glen bei Montan wurde von alters her „Alle Caneve“ genannt – bis vor einigen Jahren soll dies ältesten Glenern noch bekannt gewesen sein. Das heißt nichts anders als „Bei den Kellern“, der Begriff *caneva* (erstbetont!) ist ein gängiger Mundartaussdruck in der italienischen Unterlandler Mundart für den Keller.

KELLER IN DER NATUR

Von den *Eislöchern* selbst lassen sich die Kellernamen nicht im Sinne der Funkti-

on – auch diese dienten zur Kühlung –, sondern wahrscheinlich von der Entstehung her unterscheiden. *Eislöcher* beruhen auf natürliche Phänomene, während die Keller meist erbaut wurden. Sicherlich an Orten, die nicht sonnenexponiert waren, *hinterschattig* und somit durch die natürlichen Gegebenheiten kühlere Orte waren.

Als Vergleich aus dem Archiv Toggenburg, das 1773 einen „Reversbrief des Joseph Mumelter, jetzt Unterklausner in Kardaun, für Kaspar Paris Dominikus Graf von Wolkenstein“ belegt, „um einen Grund am Kuntersweg im Gericht Karneid, worauf ein kalter Keller erbaut worden“.

KELLER ALS HÖFE UND FLUREN

Umgekehrt aber ist der *Kälte Keller* beim Sulzhof ein ausgewiesenes Natur(!)denkmal.

Und in Terlan verbirgt sich hinter dem Haller in Klaus im Gebüsch der Haller-Keller. Natürlich vorhanden? Nun gibt es von vornherein schon *Kellerhöfe* und *Kellergüter* wie den *Kellerhof* in Unterfenn oder die *Kellerwiese* und *Kellerris* in Kaltern. Ob die Namen sich auf ihre Position zu Kellern oder auf Besitzernamen beziehen, muss man von Fall zu Fall sehen. Ganz sicher haben Keller dann noch einmal eine metaphorische Bedeutung in den Flurnamen, vielleicht wäre das eine Betrachtung mit „Keller und Kuchl“ wert.

Jetzt war dieses Kellerthema vielleicht nicht gerade weihnachtlich, aber Jesus wurde bekanntlich in einem Stall geboren, und Stall und Keller sind nicht wirklich weit voneinander entfernt. Frohe Weihnachten! ■



LITERATUR AUS DEM BEZIRK

Gschichtlen aus Aldein

VON TRUDI MATZNELLER

von Lisa Pfitscher

»Der Lehrer Ruatti hat mich immer scheinheilig gefunden. Er hat gesagt: „Du scheinheiliger Köter, sitz nicht so scheinheilig da!“ Und ich hab’ mich ja gar nicht mal getraut, etwas zu sagen!«

Mit seinen 86 Jahren ist der Tischler Richard, wie er von allen in Aldein genannt wird, zwar nachdenklicher geworden, weiser – wenn er aber anfängt, seine Geschichten zu erzählen, tut er dies mit jugendlicher Verschmitztheit. In langen Gesprächen mit seiner Tochter Trudi hat er sie alle erzählt, und auch so einiges aus seinem Leben – das ebenfalls die eine oder andere heitere Anekdote enthält, die zum Schmunzeln einlädt. Ein Blick zurück in eine Zeit, die längst vergangen ist – und die uns lehrt, nicht immer alles zu ernst zu nehmen.

(Auszug aus dem Klappentext)

3 Fragen an die Autoren

Die Weinstraße: Frau Matzneller, wie war es für Sie, die Geschichte(n) Ihres Vaters aufzuschreiben?

Trudi Matzneller: Den Wunsch, die *Gschichtlen* von meinem Tata aufzuschreiben, hatte ich schon lange, und er ebenfalls. Als wir uns schließlich zusammensetzten und er mir so vieles aus seinem Leben – Heiteres und nachdenklich Machendes – und die zahlreichen *Gschichtlen* von den alten Aldeinern erzählte, habe ich das sehr genossen. Solche Momente gab es bisher fast nie. Ich bin sehr froh, dass ein so schönes Buch daraus geworden ist – eine wunderbare Erinnerung an den Tischler Richard, nicht nur für unsere Familie.

Welche dieser Erzählungen hat Sie besonders beeindruckt?

Da gibt es eigentlich keine bestimmte Geschichte. Vielmehr liebte ich es immer



schon, wenn mein Tata uns von seiner Kindheit und Jugend erzählte. Da gibt es so vieles, das mich immer zum Lachen brachte. Etwa als er als 9-Jähriger auf einem Bauernhof arbeitete und zugleich auf Ochsen, Schweine, Hühner und eine Kuh aufpassen sollte, was für einen solchen Buben ein Ding der Unmöglichkeit war. Oder als er die Pausenklingel nicht gehört hat, weil auf dem Dorfplatz gerade ein Schwein geschlachtet wurde. Er hat sich dann in die Klasse geschlichen, sich hingesetzt, aber die Sicherheitsnadel, die in seiner Unterhose steckte, weil sie ihm zu groß war, pikste ihn. Die Lehrerin meinte nur, das wäre die Strafe für sein Zuspätkommen!

Herr Matzneller, welche Botschaft möchten Sie den jungen Leuten mitgeben?

Richard Matzneller: Mein Leben war recht normal, ein Durchschnittsleben könnte man sagen. Ich habe Gott sei Dank keine großen Schicksalsschläge erleiden müssen, aber auch keine weltbewegenden Erfolge gefeiert. Aber ich bin dankbar für ein gutes Leben. Und das ist es auch, was ich den Jungen heute empfehlen würde: zufrieden zu sein, mit dem, was man hat, mit Humor durchs Leben zu gehen und nicht immer alles zu ernst zu nehmen. ■



GESUNDHEITSEXPERTIN

Dr. Sandra Rohregger



Der natürliche Stimmungsaufheller

Rhodiola rosea, auch als Rosenwurz bekannt, ist ein pflanzliches Extrakt, das in stressigen Lebensphasen eine echte Wohltat bewirken kann. Mit der Fähigkeit, Müdigkeit und Erschöpfung zu lindern, bietet Rhodiola eine natürliche Lösung, um das Leben zu genießen. Das Beste daran ist, dass seine positiven Auswirkungen bereits nach kurzer Zeit spürbar sind – oft schon nach zwei bis vier Tagen. Für Menschen, die mit Schlafstörungen kämpfen oder den täglichen Stress kaum noch bewältigen können, kann Rhodiola rosea eine echte Energiespritze sein. Es fördert die Konzentration, hebt die Stimmung auf natürliche Weise und kann über einen längeren Zeitraum eingenommen werden, ohne Nebenwirkungen zu verursachen. Rhodiola ist auch gut für das Herz.

Dr. Sandra Rohregger empfiehlt

besonders in der hektischen Weihnachtszeit Rhodiola rosea zur Stressreduzierung. Zudem steigert es die Energieproduktion und erhöht die Serotonin- und Dopaminwerte, was zur Linderung leichter Depressionssymptome beiträgt. Die persönliche Beratung durch Dr. Rohregger ist jedoch entscheidend, um das richtige Produkt und die passende Dosierung für Ihre individuellen Bedürfnisse zu finden.

Bleiben Sie gesund und genießen Sie die Weihnachtszeit in vollen Zügen, ohne sich von Stress überwältigen zu lassen.

Ihre Dr. Sandra Rohregger



miavitas

DR. ROHREGGER · PARAAPOTHEKE · PARAFARMACIA

J.-Innerhofer-Str. 35/39, St. Michael/Eppan

**VAL DI Fiemme
OBereggen**
OLTRE 100 KM DI PISTE

**ski
center
latemar**
OBereggen - SAMPAGNO - PRADAZZO

**Alpe
Cermis**
MOENAL, SASS & LÖZ

SKI AREA
ALPE LUSIA
BELLAMONTE - MOENA



credits by M. Rizzi

Freiraum für Skigenuss

Ab auf die Piste!

**NEUHEITEN
2023/2024**

Ski Center Latemar

- Sessellift Tresca: erneuerte Stationen und Sessel
- Neuer Skimovie Parallel Slalom Reiterjoch: Dein persönliches Rennvideo
- Neue Liftzugangsportale: noch schneller und besser informiert

Alpe Cermis

- erneuerte Kabinen Cavalese - Doss dei Laresi

MEMBER OF

www.fiemme-obereggen.it

**DOLOMITI
SUPERSKI**



Neuigkeiten aus dem topmodernen Skigebiet Carezza am Fuße des Rosengartens

DURCH UMSTIEG AUF HVO-TREIBSTOFF KANN DIE TREIBHAUSBILANZ WEITER VERBESSERT WERDEN.

Der ganzheitliche Nachhaltigkeitsprozess im Bergbahnunternehmen Carezza Dolomites schreitet voran. So hat sich das Skigebiet, das durch den Neubau der König-Laurin-Bahn und die neue Cabrio-Bahn Tiers nun über alles topmoderne Aufstiegsanlagen verfügt, auf die Fahne geschrieben, die Treibhausbilanz zu verbessern. Als Mitglied bei „Turn to zero“ führt es ganzheitliche Energiesparmaßnahmen und nachhaltige Veränderungen ein. Durch genaues Monitoring konnten schon bis zu 30 Prozent Treibstoff bei der Pistenpräparierung und bis zu 25 Prozent an Strom für die Beschneidung eingespart werden. 100 Prozent Ökostrom beschneit die Pisten bei optimalen Temperaturen. Zum Start der neuen Saison sollen die Pistengeräte von Diesel auf HVO-Treibstoff (Hydrogenated Vegetable Oils) umgestellt werden.

WINTERSAISON VOM 2. DEZEMBER 2023 BIS 1. APRIL 2024

An der Laurins-Lounge Carezza trifft man sich von 30. Dezember bis 30. März immer samstags von 13 bis 16 Uhr beim „Saturday Icebreaker“ zum gepflegten Après-Ski mit DJ. Und jeden Freitag im März genießen Gäste hier zwischen 16.30 und 18 Uhr den „Sunset Skiing Aperitif“. Weitere Veranstaltungen sind der FIS-Snowboard-World-Cup am 14. Dezember 2023 auf der Pra-di-Tori-Piste, der FIS-Telemark-World-Cup am 17. und 18. Januar 2024 auf der Rosengarten-Masaré-Piste sowie die PRO-WINTER-Skitest-Days am 10. und 11. Januar am Karerpass.

NEWS FÜR FAMILIEN UND KINDER

Auch für Kinder gibt es in Carezza

viel zu entdecken. Das Kinderland Nani an der Frommer Alm wurde in Zusammenarbeit mit der Skischule Carezza neu angelegt: ein 150 m langes Förderband ersetzt jetzt den bisherigen Seillift, das Gelände wurde so modelliert, dass Kids und Anfänger Schritt für Schritt das Skifahren erlernen können. Darüber hinaus gibt es einen Selftimer, einen Speedmesser und die König-Laurin-Challenge. Eigene Kinderbügel bei allen Sesselliften sowie drei Kinderland-Areale warten auf den Skinachwuchs. ■

i Kontakt und Informationen: Carezza Dolomites

Karerseestraße 21 A, Welschnofen
Tel. 0471 612527, info@carezza.it
www.carezza.it
[@carezzadolomites](https://www.instagram.com/carezzadolomites) [#mycarezza](https://www.facebook.com/carezzadolomites)

www.carezza.it

DOLOMITI
eggental
WELSCHNOFEN - NOVA LEVANTE | CAREZZA

VAL DI
FASSA
DOLOMITES

@carezzadolomites #mycarezza

Purer Pistenspaß

Carezza
dolomites

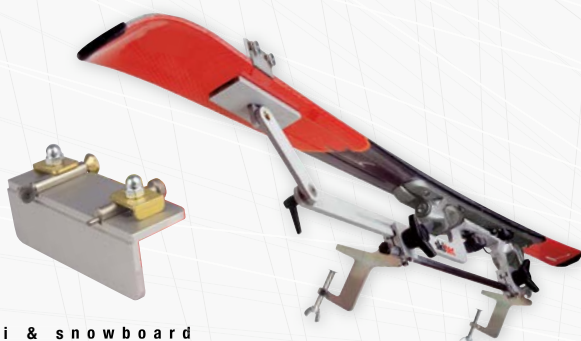
DOLOMITI
SUPERSKI

WIR SUCHEN DICH!

Maschinenbaumechaniker/in Metallfacharbeiter/in Lehrling

mit CNC- und CAD-Kenntnissen
für innovative Produkte

Maschinenbau / Feinmechanik / Sportgeräte



skitec

Lahnweg 22 · 39040 Auer · Südtirol/Italy

www.skitec.eu

Amplatz Technologie · T +39 0471 810 144

Mit Skitec top präpariert

Das Unternehmen Amplatz/Skitec in Auer ist mit seiner jahrelangen Erfahrung in der Entwicklung und Produktion von Servicegeräten für das Präparieren von Skiern und Snowboards eines der führenden in diesem Bereich. Entwickelt für Skiklubs, aber auch für den individuellen Skifahrer und Snowboarder bieten die Geräte von Skitec die perfekten technischen Voraussetzungen für die präzise Skipräparierung.

Zur Hauptproduktpalette von Skitec zählen hochtechnische Ski- und Snowboardspanner, universale Kantenschleifgeräte, millimetergenaue Ski-Kanten-Messgeräte und weiteres Zubehör für die beste Vorbereitung von Ski und Snowboard für die anstehende Wintersaison. Das Skiradius- und Längenmessgerät wurde nach den strengen Vorgaben der italienischen Skivereinigung FIS entwickelt.

Die Haupttätigkeit der Firma Amplatz/Skitec umfasst den Maschinenbau. Seit 45 Jahren ist der heutige Vater-Sohn-Betrieb gewachsen und hat sich vor allem im deutschsprachigen und norditalienischen Raum einen guten Namen gemacht. Spezialisiert im Bereich der Feinmechanik für Industrie-, Mittel- und Kleinbetriebe gehören Sonderanfertigungen, unter anderem auch im medizinischen Bereich zum Angebot. In Kooperation mit dem Auftraggeber werden die Produkte entwickelt, gezeichnet, hergestellt und ausgiebig auf seine Qualität getestet. Bei größerem Bedarf wird auch eine Serienproduktion angeboten.

Für weitere Informationen steht Thomas Amplatz von Skitec in Auer jederzeit zur Verfügung. ■

Auf in die neue Saison

MIT DER SKISCHULE IN REINSWALD



Grafik: crossbone-designs.com

Am 8. Dezember 2023 starten wir in die Wintersaison!

Die Skikurse in den Weihnachtsferien für Einheimische beginnen am 26. Dezember.

Skikurse für Kinder

6 Samstage ab 13. Januar 2024 | 10-12, 12-14 Uhr oder 14-16 Uhr

6 Sonntage ab 14. Januar 2024 | 14-16 Uhr

SARN TAL
Val Sarentino

Skischule - Scuola sci

info@skischule-sarntal.com
www.skischule-sarntal.com



Tageskarte
Erwachsene
28 Euro
Kinder bis 11 Jahre
15 Euro

Jochgrimm: Entdecken Sie ein besonderes Winterparadies!

Klein und fein, abwechslungsreich und doch überschaubar. Wenn die weiße Pracht zum Vergnügen werden soll, sind sie in Jochgrimm ganz richtig.

Das Panorama ist einzigartig und atemberaubend. Die fein geschwungene Landschaft, eine beeindruckende Bergwelt und bestens präparierte Pisten erwarten Sie im Skiparadies Jochgrimm. Eingebettet zwischen den beiden Unterlander Hausbergen Weiß- und Schwarzhorn eröffnet sich Skibegeisterten und Wintersportliebhabern jeglicher Art eine traumhafte Kulisse, die etwas Besonderes bietet: Entspannung, fernab von langen Warteschlangen an den Liften und überfüllten Pisten. Zwei Sessellifte und zwei Schlepplifte, einer davon neu ersetzt, sorgen für eine abwechslungsreiche Auffahrt.

Egal ob groß oder klein, auf Skiern oder auch nicht, das Angebot ist abwechslungsreich und bunt gemischt. Während Eltern bei einer guten Tasse Kaffee und einem köstlichen Kuchen den Sonnenschein genießen, können sich die Kinder im winterlichen Spielpark Fantiland vergnügen. Die Seele baumeln lassen, in unberührter Natur, fernab von Hektik und Trubel: auch das ist Jochgrimm. Unabhängig davon, ob Sie einen Familienausflug planen oder auch nur Ruhe nach einer hektischen Arbeitswoche suchen, für jeden Geschmack ist etwas dabei. Sie erleben diese traumhafte Landschaft vielleicht lieber auf der Rodel, den Langlaufskiern oder auch nur zu Fuß? Alles kein Problem, auf



Lust das Skifahren zu erlernen?

Die Skischule Jochgrimm hilft gerne weiter
Tel. 0471 887110
info@skischule-jochgrimm.com

Im Dezember finden außerdem Skikurse der Skiclubs des Unterlandes am Jochgrimm statt. Infos gibt es bei deinem Skiclub.

dem Jochgrimmer Sattel ist bei einem 360°-Sonnenpanorama alles möglich. Die gute Erreichbarkeit mit kurzen Anfahrtswegen und alle Dienstleistungen in kurzer Entfernung zueinander entschleunigen Ihren Alltag. Jochgrimm ist gut für das Auge, noch besser für die Seele und auch der Magen wird jubeln: Urige Berghütten und gut ausgestattete Beherbergungsbetriebe mitsamt ihren rührigen Wirten und Mitarbeitern sorgen dafür, dass niemand hungrig seine Heimreise antreten muss.

Wir sind uns sicher, Jochgrimm wird Sie verzaubern! ■



JOCHGRIMM
PASSO OCLINI
EGGENTAL · VAL DI FEMME

das Familienskigebiet



T. +39 0471 887 180 · www.jochgrimm.com · #jochgrimm



Quelle: Christian Mader



Quelle: VSS

Kinder zum Sport bewegen

DAS TEAM VOM PROJEKT „EISI-TOUR - ABENTEUER AUF DEM EIS“ IST SEIT NOVEMBER WIEDER LANDESWEIT UNTERWEGS. ALLEIN IM LETZTEN JAHR SAMMELTEN ÜBER 1.800 GRUNDSCHÜLER BEGEISTERT ERSTE ERFAHRUNGEN AUF SCHLITTSCHUHEN.

Sabine Kaufmann

Als der Eisi-Tour-Bus am Parkplatz Schwarzenbach in Auer hält, wird er bereits von den aufgeregten Schülern erwartet. Dick in Winterkleidung eingepackt, können sie ihre Vorfreude nicht verstecken, denn gleich geht es zum ersten Mal zum Eislaufen. Für viele ist diese „Schulstunde“ eine willkommene Abwechslung, für manche ein Abenteuer und gar einige haben ein bisschen Angst vor dem Eis. „Trotzdem wundere ich mich immer wieder, wie die Eisknirpse bereits nach einer Stunde schon eifrig auf den Schlittschuhen herumflitzen“, staunt Christian Mader. Mader zählt zu den engagierten Trainern, die von Anfang an beim Eisi-Tour-Projekt dabei sind. Weiters im Team sind ehemalige Sportlehrer und Eiskunstläuferinnen, auch bekannte Größen wie Herbert Strohmayr, Klaus Runer, Manfred Gatscher und Leo Targa – allesamt ehemalige Eishockeyspieler auf nationaler und internationaler Ebene. Von November bis März touren sie durch ganz Südtirol, um Jungen und Mädchen den Eissport näher zu bringen. Spielerisch, auf allen Vieren beginnend, werden den Kindern die Berührungsängste mit dem eiskalten Element genommen. Ein Spaß für alle und eine wichtige Initiative für mehr Bewegung.

SCHULE UND SPORT = ERFOLGSPROJEKT

Die Idee für das Projekt „Eisi-Tour – Abenteuer auf dem Eis“ ist vom Verband der Sportvereine Südtirols (VSS) ausgegangen. In Kooperation mit dem Landeskomitee der FISG und der Südtiroler Bildungsdirektion konnte das Projekt im Herbst 2021 starten. „Ziel ist es, den Kindern die Angst vor dem Eis zu nehmen und spielerisch erste Schritte zu wagen“, betont Projektleiter Michael Mair, ehemaliger Sportlehrer und Eishockeytrainer. Als weiteres Ziel nennt Mair, die örtlichen Sportvereine in das Geschehen miteinzubeziehen. „Wir möchten mit unserer Eis-Schnupperstunde Lust auf mehr machen“, erklärt er. Daher soll die Zusammenarbeit zwischen den jeweiligen Schulen und den Vereinen gefördert und fortführende Eissportangebote zum Wohl der Kinder initiiert

werden. Nach dem überwältigenden Erfolg und den positiven Rückmeldungen in den letzten zwei Jahren war für alle Beteiligten klar, dass dieses Projekt fortgesetzt werden soll. Die hohe Anzahl der heurigen Anmeldungen zeigt, dass man auf dem richtigen Weg ist und dass Kinder, Lehrer und Eltern von diesem Projekt profitieren. An die 120 Einheiten sind für diesen Winter geplant, auch aus dem Bezirk Überetsch-Unterland sind Schüler der ersten bis dritte Grundschule mit dabei. So dürfen sich im Jänner die Schüler von Leifers, St. Jakob, Branzoll und Terlan aufs Eislaufen freuen. Da es nicht überall Hallen und ausgewiesene Eislaufplätze gibt, wird auch auf improvisierten Eisflächen und überall dort, wo es Natureis gibt, geübt. „Wir wollen vermitteln, dass es zum Eissport kein großes Budget braucht“, betont Birgit Prast, Mitarbeiterin beim VSS. Die Ausrüstung wird vom Projektteam oder von den Eishallen zur Verfügung gestellt. Lediglich mit warmer Kleidung und einem Helm sollten die Kinder ausgestattet sein. Die Bewegung, der Spaßfaktor und die Freude an der Gemeinschaft sind sichtlich ein gelungenes Rezept für glückliche und gesündere Kinder.

FREUDE AM EISSPORT

Michael Mair und sein Team werden in den Wintermonaten wieder viel unterwegs sein und keine Mühen und Minusgrade scheuen: „Uns ist es wichtig, den Kindern ohne Leistungsdruck zu begegnen und sie neugierig auf die vielen Möglichkeiten des Eissports zu machen.“ Eine allgemeine Pauschalisierung, dass sich Kinder generell zu wenig bewegen, lässt er jedoch nicht gelten: Es gibt Kinder, die zu früh und viel zu sehr gefördert werden, und solche, die gar keinen Zugang zur Bewegung haben. Bleibt zu wünschen, dass die kleinen Eissportler Lust auf mehr bekommen. Und wer weiß, wie viele zukünftige Hockeyprofis und Eiskunst- und Eisschnellläuferinnen mit den hier gemachten ersten Erfahrungen ihre Leidenschaft für den Eissport entfachen. ■

OUTDOOR IS MORE



LANGLAUFEN

An der Talstation Falzeben erstreckt sich durch den verschneiten Winterwald die ideale Langlaufloipe für Einsteiger, Kinder und Genusslangläufer - geeignet sowohl für Skating als auch für den klassischen Langlauf.

Zum ersten Mal wird in diesem Winter ein Kilometer davon mit technischem Schnee präpariert.

Tages-Ticket: 3€ pro Person
Saison-Abo: 30€ pro Person

Verleihe, ein Umkleideraum und Kurse runden das Angebot ab.
Informiere dich hier:



2

SAMKEIT
IN DER VIP GONDEL
MIT CHAMPAGNER UND CANAPÉS



7

MINUTEN FAHRT MIT DER SEILBAHN
VERÄNDERN DIE PERSPEKTIVE
UND BRINGEN DICH IN DIE
VERSCHNEITE BERGWELT



ALPIN BOB



RODELKURS

Kostenlose Rodel-Tipps
vom Profi jeden Freitag ab 13 Uhr



**MERANO
2000**



Die Tour de Ski wird volljährig

AM 6. UND 7. JANUAR STEHT DAS FLEIMSTAL IM RAMPENLICHT DES SKILANGLAUF-WELTCUPS.

Am Wochenende vom 6. und 7. Januar 2024, wird im Fleimstal zum 18. Mal in Folge die Tour de Ski stattfinden. Das Highlight im Skilanglauf-Welcupkalender beginnt im neuen Jahr in Toblach, führt weiter in die Schweiz nach Davos und endet im Trentino mit den traditionellen finalen Etappen. Beim legendären Finalaufstieg zur Alpe Cermis wird der König und die Königin der Ausgabe 2024 der Tour de Ski gekürt.

Auf den WM-Pisten des Langlaufstadions in Tesero, wo 2026

die Olympischen Winterspiele Milano-Cortina stattfinden werden, beginnt das Wettkampfwochenende am Samstag, 6. Januar, mit dem Massenstart über 15 km in der klassischen Technik für Männer und Frauen.

Am Sonntag, 7. Januar, wird die letzte Etappe der Tour mit dem berühmten Aufstieg zur Alpe Cermis abgeschlossen. Ein ungewöhnliches Rennen im Langlaufzirkus, da die Athleten die Hänge der Olympia-III-Piste hinaufsteigen werden, die





normalerweise als Alpin-Skipisten genutzt werden und Teil des Fiemme-Obereggen-Gebiets und des Konsortiums Dolomiti Super Ski sind.

Der Eintritt zu den Rennen ist kostenlos, für diejenigen, die das Ereignis jedoch auf besondere Weise erleben möchten, gibt es das VIP-Ticket für die erneuerte Fiemme-Lounge, einen Hospitality-Bereich, in dem man die besten Produkte des Trentino genießen kann, präsentiert von der Hotelfachschule Tesero zusammen mit verschiedenen lokalen Partnern der Veranstaltung.

Spaß und Unterhaltung gibt es aber für alle: ein umfangreiches Rahmenprogramm ergänzt das Angebot des Tour de Ski-Wochenendes. Live-Musik, DJ-Sets, COOP-Mini World Cup und Rampa

con i Campioni sowie die Tour del Gusto.

Auf der neuen Website www.fiemmeworldcup.com finden Sie alle Informationen zu den Veranstaltungen sowie viele interessante Fakten zur Geschichte des nordischen Skisports im Fleimstal. Das Liveerlebnis bei der Tour de Ski ist die Gelegenheit, die internationale Atmosphäre der Olympischen Winterspiele 2026 zu genießen, für die der Countdown bereits offiziell begonnen hat! ■

i Mehr Informationen:

info@fiemmeworldcup.com

www.fiemmeworldcup.com

@fiemmeworldcup > Instagram | Facebook | Youtube



PROGRAMM

COOP FIS TOUR DE SKI

performance by Le Gruyère AOP

Samstag, 6. Januar 2024 | Langlaufstadion Tesero

9.30 Uhr	COOP Mini World Cup
11.30 Uhr	Massenstart Frauen 15 km
15.25 Uhr	Massenstart Männer 15 km
16.45 Uhr	Nordic Aprèski & Felicetti Pasta Party
21.00 Uhr	Nordic Afterparty Lab

Sonntag, 7. Januar 2024 | Olympia III Alpe Cermis

11.00 Uhr	Rampa con i Campioni
ab 11.00 Uhr	Tour del Gusto
14.30 Uhr	Final Climb Männer Massenstart 10 km
15.45 Uhr	Final Climb Frauen Massenstart 10 km



Erwin Flor Eppan

Bilder haben den Präsidenten des Fotoclubs Eppan ein Leben lang begleitet: im Beruf als Kameramann – in der Freizeit und jetzt in Rente als vielseitigen Fotografen vom Porträt über Landschaftsstimmungen bis zur Lichtmalerei. Flor sucht gern das Besondere – wie den „Einsiedler vom Warthtal“, dessen Bilder derzeit auch in der Bar Sonne in St. Michael zu sehen sind. Kurt von Wohlgemuth (79) lebt Sommer wie Winter seit 46 Jahren in einer mit Recyclingmaterialien errichteten Hütte – als Einsiedler, Freigeist, Naturschützer, Philosoph, Gärtner, Ästhet, Denker. Da er keine Spritzmittel wollte, hat er sein Obst- und Weingut mit vielfältigen Frucht- und Ziergehölzen, Blumen und verstreuten Gemüsebeeten in ein fröhlich ungeordnetes Bioparadies verwandelt: sicher der Eppaner mit dem kleinsten „ökologischen Fußabdruck“.

Martin Schweiggl



ETWAS ZU
VERKAUFEN
ODER ZU
VERSCHENKEN?

Private Textanzeigen
kostenlos inserieren

Kleinanzeiger

VERSCHIEDENES

- **Gutgehender Friseursalon** mit fixem Kundenstock im Raum Unterland zu übergeben, Tel. 371 6986114 ab 20 Uhr
- **Weißer Kindercomputerschreibtisch** mit zusätzlich verstellbaren Hocker günstig zu verkaufen, Tel. 339 8655534
- **Zirka hundert alte, aber gut erhaltene Lager-Harrassen**, zu verschenken, Branzoll, Tel. 338 4010315
- **Alte Motorräder**, Vespa, Fantic, Ciao, Bravo zu kaufen gesucht, Tel. 338 6277044
- **Plüschbär**, 1,10 m Höhe, weiß, 20 Euro und Puppe Götz 737, komplett neuwertig, samt Kleider, Schuhe, Socken usw. und Puppen-Wäscheklammern 50 Euro, Tel. 340 7188543
- **Verkaufe neuwertige, finnische Sauna**, in Echtholz, von Hand gemacht, voll funktionsfähig, für 3 bis 4 Personen, Tel. 340 7188543
- **Verkaufe 15 cm große, naturbelassene aus 25 Figuren** bestehende Grödnert Holzkruppe, Tel. 349 3499196
- **Scooter Peugeot Tweet 150 cc** mit Zubehör, Jahr 2014, ca. 4100 Km, wie neu, um 1.400 Euro zu verkaufen, Tel. 333 8224209

- **Zwei Nachtkästchen, ein Tisch, eine Bügelmaschine, eine Abspüle für Magazin, ein Bettenrost** aus Holz günstig abzugeben, Tel. 0471 963499, mittags oder abends

SPORT & BEKLEIDUNG

- **Kalterer Tracht**, Größe 44, zu verkaufen, Tel. 348 5720566
- **Überetscher Tracht** zu verkaufen, Tel. 333 2828895
- **Verkaufe eine Bozner Tracht**, Gr. 44/46, Tschoap und Trachtenschuhe Gr. 39, Tel. 349 3499196
- **Trachtenkostüm und Sommerdirndl** zu verschenken, Tel. 348 5720566

STELLENMARKT

- Familie in Kurtatsch sucht ab sofort für zweimal wöchentlich eine **verlässliche Haushaltshilfe**, Tel. 339 398 159

IMMOBILIEN

- **Suche Weingut zu pachten** im Raum Überetsch/Unterland, Tel. 366 3417410

Dreizimmerwohnung in Eppan zu verkaufen



info@rsimmo.it
Tel. 335 6933174

Moser
Das Autohaus

Autokauf?

TOP BEWERTET www.dasautohaus.it

Die nächste Ausgabe der Weinstraße
erscheint um den 1. Februar

Spezialthema: „Land- und Forstwirtschaft“ Anzeigenschluss: 19.01.2024

Infos und Anzeigenreservierungen:
Melanie Feichter
T 0471 051260, M 320 0350645
werbung@diweinstrasse.bz



Die Weinstraße kostenfrei erhalten:

Tel. 0471 051260
adressen@diweinstrasse.bz

Bezirkszeitschrift „Die Weinstraße“

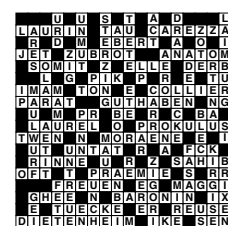
Ahead GmbH, Wiesenbachweg 3/1, 39057 Eppan
Tel. 0471 051 260, info@diweinstrasse.bz
Raiffeisenkasse Überetsch
IBAN: IT 98 J 08255 58160 000300009903

Impressum:

Auflage: 14.000
Verteilungsgebiet: Aldein, Altrei, Auer, Andrian, Branzoll, Pfatten, Eppan, Kaltern, Kurtatsch, Kurtinig, Nals, Margreid, Montan, Neumarkt, Salurn, Siebeneich, Terlan, Tramin, Truden, Vilpian
Rechtsitz: Galileo-Galilei-Str. 2/E, 39100 Bozen
Presserechtlich verantwortliche Direktorin:
Maria Pichler
Chefredakteurin: Astrid Kircher
Lektorin: Cäcilia Wegscheider
Coverfoto: Südtiroler Ärzte für die Welt
Druck: Fotolito Varesco - Auer

Alfred Donà (AD) » alfred.dona@diweinstrasse.bz
Anton Anderlan (AA) » anton.anderlan@diweinstrasse.bz
Astrid Kircher (AK) » astrid.kircher@diweinstrasse.bz
Barbara Franzelin (BF) » barbara.franzelin@diweinstrasse.bz
Cäcilia Wegscheider (CW) » caecilia.wegscheider@diweinstrasse.bz
David Mottes (DM) » david.mottes@diweinstrasse.bz
Edith Runer (ER) » edith.runer@diweinstrasse.bz
Gotthard Andergassen (GA) » gotthard.andergassen@diweinstrasse.bz
Greta Klotz (GK) » greta.klotz@diweinstrasse.bz
Lisa Pfitscher (LP) » lisa.pfitscher@diweinstrasse.bz
Nils Werner (NW) » nils.werner@diweinstrasse.bz
Maria Pichler (MP) » maria.pichler@diweinstrasse.bz
Martin Schweggl (MS) » martin.schweggl@diweinstrasse.bz
Petra Fröhlich (FP) » petra.froehlich@diweinstrasse.bz
Philipp Ferrara (PF) » philipp.ferrara@diweinstrasse.bz
Renate Mayr (RM) » renate.mayr@diweinstrasse.bz
Sabine Kaufmann (SK) » sabine.kaufmann@diweinstrasse.bz
Sarah Meraner (SM) » sarah.meraner@diweinstrasse.bz

Die mit PR gekennzeichneten Beiträge sind bezahlte Informationen, deren Inhalt nicht von der Redaktion bestimmt wird.



JOSEF NOLDI

WIR MACHEN
SIE SICHTBAR!



DIE
Weinstraße

Werben Sie in Ihrer
Bezirkszeitschrift.
Ich freue mich
auf Ihren Anruf!

Melanie Feichter
T 0471 051260, M 320 0350645
melanie.feichter@diweinstrasse.bz

Einst an der Weinstraße

Gotthard Andergassen

ES FEHLEN NOCH EINIGE SCHÜLER

Marktgemeindevorstehung Kaltern am 12. Dezember 1923 - Nach Mitteilung der Schulleitung fehlen in der erst vor kurzer Zeit eröffneten 1. Klasse noch einige Schüler. Es wird an die Pflicht des Schulbesuches aufmerksam gemacht, sofern nicht durch Privatunterricht vorgesorgt wird.

Gemeindeblatt für Eppan, Kaltern, Tramin und Kurtatsch vom 16.11.1923

ÄSTE DES CHRISTBAUMES VERSTEIGERT

St. Pauls, 27. Dezember 1923 - Gestern Abend fand im Gasthaus „Schwarzer Adler“ die Christbaumfeier des Kirchenchores und des Streichorchesters statt. Es hatte sich dazu auch die Geistlichkeit eingefunden. Musikstücke und gemischte Gesänge wechselten in angenehmer Weise ab. Schließlich wurden die Äste des Christbaumes versteigert.

Volksbote vom 27.12.1923

DIE DIEBE WAREN WACHSOLDATEN

Neumarkt, 24. April 1918 - Am Bahnhof wurde zur Verhütung von Diebstählen eine militärische Wache aufgestellt. Die Diebereien hörten aber trotzdem nicht auf. Kürzlich stand auf dem Bahnhof ein mit gefüllten Weinfässern beladener Waggon. Ein Bahnbediensteter hörte aus dem Innern des Waggons ein verdächtiges Geräusch. Ohne lang zu überlegen, schob er die Waggontür zu und legte den Riegel vor. Dann holte er einige Mann zur Verstärkung. Die Waggontür wurde geöffnet, die Diebe stiegen mit langen Gesichtern heraus und wurden in Empfang genommen. Die Diebe waren – die dem Bahnhof zugewiesenen Wachsoldaten!

Tiroler Volksbote von 1918



- Also ihr Journalisten seid auch treulos?
- Ja – unser Beruf zwingt uns, immer auf Neuheiten aus zu sein.

Quelle: Wochenschrift „Die Bombe“ vom 01.08.1923

BEGINN UM 4 UHR FRÜH

Kaltern, 25. Dezember 1923 - Während der Weihnachtstage ist in der Franziskanerkirche das 40-stündige Gebet. Bei Beginn heute um 4 Uhr früh, war die Kirche gedrängt voll Andächtiger. Die Klosterkirche prangt in Festschmuck.

Volksbote vom 27.12.1923

LEERSTEHENDE WOHNUNGEN MELDEN

Marktgemeindevorstehung Kaltern am 12. Dezember 1923 - Es wird neuerlich das dringende Ersuchen gestellt, leerstehende Wohnungen umgehend der Gemeinde bekanntzugeben, damit Wohnung suchende Mietparteien verständigt werden können. Im Falle der Beschlagnahme der Wohnung würde sich der Hausherr nicht mehr die Mietpartei selber wählen können, sondern müsste jene Partei aufnehmen, die ihm zugewiesen wird. Bei der freiwilligen Wohnungsabgabe kann dieser Übelstand vermieden werden.

Gemeindeblatt von Eppan, Kaltern, Tramin und Kurtatsch vom 16.12.1923



Eppan an der Weinstraße - Residence Badl

In schöner Lage mit Aussicht verkaufen wir:

- 2-, 3- und 4-Zimmerwohnungen
- große Terrasse oder Garten
- hochwertige Bauausführung
- individuelle Inneneinteilung



Direktverkauf vom Bauherrn

Ihre Ansprechpartnerin: Nadine Aichner
T. +39 342 5133148 | T. +39 0471 401818
invest@aichner.bz.it | www.aichner-invest.it

Träger



Bewusst lokal & regional

Bewusst leben, konsumieren, kaufen

- über 800 südtiroler Onlineshops
- über 200 Unterkünfte und Gastronomiebetriebe mit regionalen Angeboten

www.bewusst-suedtirol.com





KREUZ- FAHRT

MITTELMEER-
KREUZFAHRT MIT
„DIE JUNGEN
PSEIRER“

MSC SEASIDE

06.07. – 13.07.2024

MEHRTAGESFAHRTEN:

21.01. – 27.01.2024	Winterwunderland Norwegen
02.02. – 04.02.2024	Winterzauber im Glacier Express
11.02. – 17.02.2024	Sizilien – Insel der Götter
12.02. – 15.02.2024	Hamburg mit König der Löwen
14.02. – 17.02.2024	Wellness in Bad Füssing
22.02. – 25.02.2024	Côte d'Azur mit Blumenkorso Nizza
09.03. – 10.03.2024	Cinque Terre
15.03. – 17.03.2024	Saisoneroöffnung in der Toskana
21.03. – 24.03.2024	Wien & Bratislava
28.03. – 29.03.2024	Stuttgart mit Musicalbesuch
05.04. – 07.04.2024	Côte d'Azur
12.04. – 14.04.2024	Städtereise Prag
14.04. – 21.04.2024	FLUSSKREUZFAHRT – Frühlingserwachen auf dem Rhein
17.04. – 21.04.2024	Zur Tulpenblüte in Holland
25.04. – 28.04.2024	Elsass – Leben wie Gott in Frankreich
28.04. – 30.04.2024	Marillenerlebnis in der Wachau
01.05. – 05.05.2024	Inselhüpfen in der Kvarner Bucht
11.05. – 12.05.2024	Muttertag am Lago Maggiore

TAGESFAHRTEN:

04.02. + 25.02. + 10.03.2024	Fischessen
02.03.2024	Muschelfest in Lignano
03.03. + 09.06.2024	Bernina Express
29.03.2024	Legoland
01.04.2024 + 01.06.2024	Tierpark Hellabrunn
25.04.2024	Nove und Valdobbiadene
05.05.2024	Brentakanal und venezianische Villen

FLUGREISEN:

29.02. – 07.03.2024	Wanderreise - Zypern aktiv erleben
25.04. – 28.04.2024	London – Abba Voyage
31.08. – 08.09.2024	Athen & Santorini
03.09. – 10.09.2024	Irland – Grüner Garten Europas
08.10. – 20.10.2024	Kontrastreiches Namibia

REISEBÜRO
MARTIN Reisen
Reisebüro & Busunternehmen Martin Plattner